Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Sammelhandschrift - Cod. Donaueschingen 115

St. Katharinenthal bei Dießenhofen, [1. Viertel des14. Jh.]

urn:nbn:de:bsz:31-36756

Visual Library

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Don 115

LICHE HOFBIBLIOTHEK

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

Dis ist sant maria magdalena büchlin

Coenobii huius monialium S. Catharinae
prope Diessenhofen
7. Febr. 1848 Cgr.

L Gh. 97–39

Jerl'm q̄ sursū ē. liba ē. q̄ ē mat' nr̄a.
Der groze h're sant Paul schribet
in d' epistel vō d' himelschvn
ierl'm vn̄ sp̄: Jerl'm dv̄ da obe
nan ist vn̄ vri ist dv̄ ist vns'
mvt'. An disen worten svnt
ir mrken vier dinch. Der erste
ist d' si hohe ist. vn̄ da vō ist
sicher. Daz and' d' si frvheit'
ist. da vō ist si nvzze. Der dritte
d' si vri ist. da vō ist si ane
alle betwungenschaft. Daz vier
de daz si vnser mvt' ist. da vō ist
si vol minne. wan es ist von
natvre. daz dv̄ mvt' minnon
mvz. si welle oder en welle.
vn̄ wan d' himelrich vol min
ne ist. da vō ist da ganz' v' vro

de. wan die minne da niht. so
mehte och ganz vroede niem
da werden. sv lizet man och
d' bi ierlm dv cristenheit be
zeichent ist. Da vo schribet sant
Johannes in apocalypsi. daz er
sach ein nvwe stat dv waz hei
lig. vn waz gezieret alse ein
gemahel gegen ir gemaheln.
wie sol nv dv Cristenheit ge
zieret sin alse dv himelsche
ierlm. des haben wir vrkvn
de in hrn moyses bvche. da lizet
man daz vnser hre zim sprch.
do er im d' tempel hiez machon.
vn er im seite wie er es solte
zieren. mit schilten. vn mit
vmbe hangen. Do sprch er ze

iungeiste machte alles daz du
an mir sehest uf dem berge. Die
betutent die lerer vn̄ die mei
ster. daz du cristenheit si bi der
himelschun stat. bezeichent. ab
sundlich vn̄ uzgenomenlich
so ist geistlich leben bezeichet
bi d' himelschun ierlm. Jerlm
sp: ein gesiht des vrides. daz ist
geistlich leben. wan da ist niht
wan vride. vn̄ sol da niemer
enkein unvride werden. wan
swa niht vrides ist. da ist och
got niht. swa ab' vride ist. da
ist got. Sit nu got niene sin
wil. wan da vride ist. So sp:
sant augustin'. Swer denne
vride het. d' heizet vn̄ ist ein
selich m̄sche. wan er het got.

d aber ane vride ist. d ist ein
v̄sliohter miche. vn̄ ist got v̄o
im gescheiden. vn̄ wirt ewiklich
v̄o im gescheiden. sw glichet sich
geistlich leben der himelsch vn̄
ierusm. an vier dingen. d erste
ist d si hoh ist. vn̄ da v̄o ist si
sicher. geistlich leben ist wol
glich d hohi. wan es ist erhaben
v̄b ellv irdeschen dinch. da von
sp; sant bernhart. geistlich leben
ist rehte ein mvzekeit. vn̄ ein
ruwe nach gote ze gedenkēne.
wan es ist rehte ein leben des
contemplierennes. daz wort
tv̊tet vns ein heiliger lerer
vn̄ sp;. swer contemplieren wil
des reht ist. d er mit steter
v̄bvnge in vier dvr gesiho

si vn̄ got schowe in dem geiste.
vn̄ dc er mit wnd'vnge w'de
geheftet an die gotlichvn süze
keit. sv schribet sant aug'. vō
d' sele daz si stat habe enzwische
gote d' ob ir ist. vn̄ d' creatvre
dv̄ vnd' ir ist. si ist alle edel dc
nihtes nihv ob ir ist wan got
alleine. sv sp̄ er swenne sich dv̄
sele vf keret gegen gote. so
wirt si erlvhtet. vn̄ wirt ge
breitet. vn̄ wirt volle braht.
Swenne si sich ab' nider keret
gegen d' creatvre. so wirt si er
blendet. vn̄ wirt geswechet.
vn̄ zerstoret. vn̄ alle die svn
de die wir tvgen. die gesche
hent da vō daz sich d' mīste ke
ret vō gote an die creatvre.

wan svnde dv sele enschwschen
gote. vn̄ d' creatvre so gesvn
dotin wir niem. wan sich
denne dv sele h' nid' keret.
vn̄ neiget an die geschephe
de. daran geschehent all' svn
de. Da' sp: sant aug'. wenit ir
wizen waz svnde ist. daz ist.
d' sich d' mensche me keret an
zerganklich gvti d' creatvre
denne an daz obroste gvt. d'
wo im selbvn gvt ist. d' ist
got. wan d' ist all' dinge gvti.
Sant aug' sp: Jch erkenne
wol daz ich gesvndot habe.
da mitte. daz ich an der ge
schephede svchte. daz ich an
dem schepher solte gesvchet
han. Jch svchte vrode wollvst

vñ gůti. an d' cat'e. dc solte
ich han gesůchet an dem vr
sprvnge alles gvtes. daz ist
got. d' ist alleine vrolich.
lvstlich vñ begirlich. Da vō
sp: sant aug9. Ich want mich
selbe dc ich verre vō gote ge
vallen waz. Nv sp: ein heilich
man vb' dc wort. dc got ein
kein dinch vō d' sele scheidet
wan hobet svnde. So sp: sant
aug9. So wirf die hobet svn
de. vō dir. so ist ab' got bi dir.
rehte alse er spreche. swer
ane hobet svnde ist. d' hat got.
wan dv sele ist gote alse lieb
dc er sich niem̄ vō ir geschei
det. wan vō hobet svnden.
Swenne dv geschibet so mach

er da niht me bliben. So sich
denne dv̄ sele geneiget an
die creature. vn̄ got v̄sma
het vn̄ ir selbes wirdekeit.
so sol si. wid' keren. vn̄ sol
sich vinden in d' beschowede.
vn̄ sol sich erkennen daz si
gesvndot het. vn̄ wo gote
gevallen waz. vn̄ sol wider
keren. vn̄ sol sich an daz
obloste got hefften. vō dem si
gevallen waz. vn̄ sol denne
vaste stan in d' stat enzwischen
gote. vn̄ d' creature. vn̄ sol
denne ir hze vf heben. vn̄
ir naturlichvn girde. vn̄ ir
hzen ogen in dem ꝯtemplie
renne. vn̄ sol got an sehen
d' ein gvt aller gvt ist. vn̄

vō dem elliv gůti flvzet. So si
in denne angesiht vn̄ sich
an in gehefte mit dem willen
dͤ si iem an im haften wil.
Dar nach heftet si sich an got
mit wunderunge siner gůti.
Sin wisheit. vn̄ sines gewal
tes. vn̄ wirt denne erlvhtet
vō dͤ vinstri dͤ sünde. da vō
si erblindet waz. Div vinstri
wirt erlvhtet. mit dem lieh
te sin schoenvn gotheit. vn̄
wirt gebezzot mit sin gna
de. vn̄ wirt volle braht mit
sin gůti. Als sp: sant Bnhart.
Mensche wilt gote heinlich
sin in dͤ contemplacōe. so soltu
mit dinem hzen gar einege
sin. vn̄ solt elliv dinch vō dinē

shzen scheiden. wan got alleine.
ze glich wiz alse dv̂ ogen ge
irret werdent vō dem wolken.
dc sv̂ niht gesehen mvgen d'
svnnvn. also irret kvmb'. vn̄
zerganklichv̂ dinch die sele
dc si got niht gesehen mach.
in d' togenlichvn beschowede.
Dv̂ sele sol alleine mit gote
bekv̂mbert sin. vn̄ mit tvgen
den. vn̄ sol betrahton wie si
in allem ir lebenne. ellv̂ ir
werch mit tvgenden volle
bringe. vn̄ sol got erkenne
vn̄ lobon an aller sin' gesche
phede. da vō ist geistlich le
ben glich d' hohvn stat ierl'm.
wan alse dv̂ himelsche stat ierl'm
erhaben ist vn̄ gescheiden vō

dem ertrich. also sol d' geist
lich mensche erhaben sin. vn̄
gescheiden von allen irdeschen
dingen. vn̄ wan dú himelsche
star hoh ist. da von ist si sicher.
Swer vf dem ertrich blibet
d' wirt enreiner. d' sich ab'
vf hebet d' blibet reine. vn̄
swer reine ist d' ist in ganz
sicherheit. geistlich leben.
vn̄ himelsches leben sint reh
te zwo geswestran. vn̄ hant
och vil nach gliche namē.
wan cella. vn̄ celū sprechent
bedú glich. D' himel ist dar
vmbe ein himel. wan er
ist gesvnderot von dem
ertrich. also svnd'ot och.
geistlich leben. den menschen

vō d' welte. vñ vō allen vbe
len dingen dv in d' welte
sint. Die engel sint wonen
de in dem klost' alse in dem
himel. vñ wil d' sicherlich
sprechen. daz dc vnmvgelich
ist dc dehein mūche vzer dem
kloster ze helle var. vñ sa
ge iv warvmbe. Ist dehein
mūche dar inne. d' dem tievel
ze teile werden sol. d' mach
da niht bliben vnz an daz
ende. wan swer alse bose ist.
dc sin d' orden niht wirdich
ist. den wirfet got vz. vñ
blibet nieman dar inne vnz
an dc ende wan d' erwelt
ist vō gote. wan alse d' ker
ker ist dem gevangen. Also

ist d' klost' dem d' vngerne
darinne ist. vn̄ ist im dv̍ celle
alse dem lebenden mēschen d'
grab. d' aber gerne darinne
ist. dem ist es ein blv̍gendes
pdyse. vn̄ da vō ist dv̍ himel
sche ierl'm glich dem klost'.
Daz and' daran d' klost'. der
himelschvn stat glich ist. d'
ist vride. Sv sint drv dinch
dv̍ hant vride zerstoret. D'
erste ist vnglichi. des gvtes.
d' einer me het denne der
and'. vn̄ ein ze vil. d' and'
ze lv̍zel. Daz and' ist mize
hellvnge des willen. Daz
drite ist vnglichi d' site. Di
sv̍ drv̍ dinch sint vō geistli
chem lebenne gescheiden. vn̄

swaz dehein unvride gema
chon mach daz ist alles für se
hen. daz gůt ist gemeine. vnd
sol man iegelichem geben
nach sin notdürfte. wan vn
gemeinu des gůtes machot
unvride. Da von sprichet Seneca.
Der uns niht wan zwei wort
beneme. so werin wir alle
mit vride. daz ist. daz nieman
spreche daz ist min. vnd ist diz
din. wan nv der vride da von
zerstöret wirt. so sol in geis
chlichem lebenne alles daz
gemeine sin daz sú hant. sine
eines si. daz der si ir aller. vnd
swaz ir aller ist. daz daz si.
eines iegelichen. wan liset
in der zwelf boten bůche. do

sich dv̈ Cristenheit ze inste
hvb. do kam̄ sv̈ alle die sich
bekerton zv den iungn̄. vn̄
brahton alles ir gvt. vn̄
leiton es alles fv̈r d zwelf
boten fv̊ze. vn̄ teilton sv̈ es
iegelichem nach sinen not
dv̈rften. vn̄ also sol es noch
sin in geistlichem lebenne.
da sol nieman haben enhein
eigenschaft. vn̄ sol alles ge
meine sin. Daz and de den
vride zerstoret. de ist mize
hellunge des willen. de ein
niht wil daz d and wil.
de sol och in geistlichem le
benne niht sin. wan sv̈ hant
ir willen geben in eines an
dn gewalt. vn̄ wenit dem

gehorsam sin an gotes stat.
Da von spr: sant aug'. Daz ist
alleine rehtu gehorsami. du
weder willen noch vnwillē
het. Vnt ist der ein waltelich
gehorsam ist. der wirt andeh
tich gegen gote. vn demůtich
an sinen werchen. vn wirt
ein minnesamer geselle allen
den die mit im wandelont.
Daz dritte ist vnglichi der
site. der sol och niht sin in gei
schlichem lebenne. su sun alle
han gemeine site. vn sont
samenet vf stan. vn samenet
nider gan. vasten glich. vn
ezen glich. wan liset in der
zwelf boten bůche. daz su alle
hatten ein herze vn eine sele

in gote. vn̄ ein gemvͤte vn̄
ein willen: also svn och alle
geistlich lvͤte ein gemvͤte.
vn̄ ein willen in gote. vn̄
sol sich ein iegelich swester
vlizen den vride ze behal
tenne mit den anderen. wā
swenne ir in vride sint. so
sint ir in gote. Sant aug9
sp: Ich wil iv sagen waz
vride ist. vride ist ein lvter
keit d' sinne. ein senftekeit
des gemvͤtes. ein einvaltekeit
des h'zen. ein bant d' minne.
ein gesellschaft d' liebi. vride
benimet kriech. vn̄ scheidet
volge. vn̄ stillet zorn. vn̄
tritet. die hovart vnd' sich.
vn̄ erhohet die demvͤtigen.

si stillet mizehelli. vñ bringet
vigentschaft ze frv́ntlicher
liebi. vñ ist allen den lv́ten
gevellich. vride ein gert niht
vromedes. vñ behaltet niht
eigens. vride wil niht hover
tich sin. swer vride habe der
gehalte in. swer sin niht ha
be d' suche in. wan swer an
sinem ende funden wirt ane
vride. d' wirt verteilet vō
dem vat'. vñ wirt enteret
vō dem sune. vñ wirt geschei
den vō dem heiligen geiste.
Sv sont ir wizen daz sich
ein iegelich swest' vlizen sol
dc si den vride behalte. ze
merste mit ir meisterschaft.
vñ dar nach mit iegelicher

swester sundlich. wan alle die
wile so vride und ir ist. so
stat es wol. aber alse ir den
vride verlierent. so hant ir
och got verlorn. Sant aug9
spricht: vride ist der beste kleino
de. der got ie gab uf der ert
riche. vnd da von sunt ir iuch
ze allen ziten vlizen. daz
ir den vride behaltent. den
got sinen iungern gab. do
er schein nach sin urstende.
Daz dritte daran sich geis
tlich leben glichet der hi
melschun ierusalem. daz ist vri
heit. Nu mehtint ir sprechen
wie mach sich geistlich
leben glichen an vriheit und
himelschun ierusalem. wir sin

doch vil betwnger denne and(er)
lvte. Sv merkent drv dinch
daran wir vri svn sin. Daz
erste ist an dem willen. daz
wir vō vriem willen gote
dienen svn. vn̄ vnbetwnge
lich. Da vō spr: sant aug(ustinus). D(az)
wir gote niht dienon svn.
alse knehte die vorhton die
nont. wir svn rehte dienon
vō vrier minne. alse dv kir
dv got gesvndert vn̄ erwelt
het vō d(er) welte blintheit. Ir
svnt gote vrilich dienon. al
so d(er) iv niht so vaste twinge
zv sinem dieneste. So sin sto
ni. sin wirdekeit. sin vngr
gvti. vn̄ sin ewikeit. Sit
sin wirdekeit vn̄ sin gvti

so vil ist. vn̄ so groz ist. so sün
wir im rehte vrilich dienon
dur sich selbun. soltin wir
ioch niem̄ lon enphahen vō
siner gůti. vn̄ wizint swer
gote also dienot. der enpha
het grozen vn̄ vngemezen
lon vō sinen werchen. vn̄
vil grozern denne d' von
vorhton dienot. Sant paul
p̄diot einest sinen iungern.
vn̄ sprach lieben kint. lo
bunt got. vn̄ dienont im
andehteklich. vn̄ vlize
klich. wan tunt ir des niht.
so nimet er iuch die gnade
vn̄ wizegot iuch grozlich.
Vō and' vrbeit die wir
geistlichen lůte sun han.

dc ist dc wir vri syn sin vō
allem iamer. Sy enkent dc sin
iamers ist dc kumet vō min
ne. vñ sage iv wie. swaz der
mensche minnot in der zitvn
welte. dar nach het er iamer.
es si frůnt. gvt oder weltlich
ere. vñ kvrzlich gesprochen
swaz er minnot dar nach het
er iamer. wan were es im vn
mere so het er och enkein
iamer dar nach. Sy syn wir
vri sin vō allem iamer dirre
vnstetvn welte. dc wir en
kein dinch syn minnon. alse
vil dc wir ihr vil iamers
dar nach haben. Stirbet vns der
frůnt. wirt er gevangen.
oder erslagen. alde swie es im

er gar. daz sun wir an got lazen.
vnd sun got vber ez bitten. wan
swaz wir darzv tetin. so were
es doch geschehen. vnd sol sich
der mensche demvten vnder got.
vnd sol sin willen in gotes
willen geben. vnd sol geden
ken sit got diz het verhenget.
so ist es och sin wille. swaz
denne sin wille ist. daz sol
och min wille sin. wan swie
leite es wider minem willen
were. so were es doch gesche
hen. vnd so es der mensche mit nv
te erwenden mach. so sol ers
vil gerner dur got lazen. denne
darvmbe daz er sin niht er
wenden mach. von disem iam
sun wir geistlichen lúte

vri sin. also swaz vns geschehe
oder swie es vns ergange. daz
wir doch niht iamr haben wan
nach gote. vn alse vil wir
gescheiden sin vō der welte.
alse vil svn wir mit hzen
vn mit sele gefvget sin zv
gote. wir sin der welte tot.
vn sin versmeht. vn verworfen.
vō allen den. den die welt
minnont. sv svn wir allen
vnsern vliz darzv keren. daz
wir in gote leben. Da vō sp̄
sant paul. Jr svnt gote leben
in dem geiste. vn svnt die
welt versmahen. alse si ív
versmahet het. Swenne wir
die welt rehte versmahen
so sin wir vri vō allem ia

m. so mvgen wir sprechen
mit sant paul. vns ist dv
welt erhangen. vn̄ sien och
wir ir erhangen. rehte alse
ob wir sprechin. vns ist dv
welt alse wid͛ zeme. vn̄ al
se rehte vnmere an si ze
gedenkenne. vn̄ mit ir ze
lebenne. alse mit dem tuchen
d͛ erhangen ist. vn̄ sigen och
wir ir wid͛ zeme. vn̄ vn
mere. Sit vns nv dv welt
v͛smahet. so svn wir vns ir
gar beheren. dc wir si iht
minnen. so sin wir vri vō
allem iam̄. Dv dritte vri
heit. die wir han svn. dc
ist. daz wir vri svn sin. vō
weltlicher vrode. vn̄ wollvst.

des libes. vn̄ vō allen den
dingen die vns ze sv̊nden
neigent. swaz wir och sv̊n
de haben getan. der svn wir
och vri sin. wan swenne der
mēsche die rvwe het daz im
leit ist. daz er got ie erzvrn
de. vn̄ denne den willen.
het daz ers niem̄ me welle
getvn. so enphahet in got.
vn̄ vergit im alle sine sv̊nde.
so sin wir vri vō schvlden.
so git vns got tegeliche
kraft vn̄ sterchi. daz wir
mit siner gnade bestanden
an rehtem lebenne. vn̄ ge
sterket werden an tvgen
den. wan dv̊ wrch dv̊ vō
tvgenden gant. da mit

werdent die tvgende alle
gefrvrot. vn̄ wahsent da vō.
sv sprechent die meist͛. vn̄
die lerer. swer ein tvgende
habe d͛ habe die tvgende alle.
vnser h͛re gvzet die tvgen
de alle samen in die sele.
sv ist ein schidvnge enschw
schen den tvgenden. vn̄ ir
werchen. Dv tvgende diz
ist minne. so ist minne ein werch
d͛ tvgende. also ist es vmbe
alle tvgende. wan ein iegelich
tvgende het dv werch da m̄
si sich vbet. vn̄ vō einem
iegelichen wohe. da mit die
tvgende volle braht w͛dent.
da vō wirt ein iegelich tv
gende. svnd͛lich gesterket

vn̄ gefv̄rot. Rehte alse ir sehent.
dc d' lip alle wirt gesterket vō
d' liplichen spise. die d' munt
enphahet. also werdent die tvgen
de alle gefvrot vn̄ erzogen. vō
den tvgentlichen werken. Die
tvgende sint alle glich groz.
sv sint ab' an einem mēschen schī
berre denne an dem andern. als
ir dike wol sehent. Daz ein
mēsche vil bezer ist. vn̄ krefte
klich' wirket mit sinen tvgen
den denne daz and'. des tvgende
sint och groz. wan es sv̄ me
v̄bet. da vō wahsent sv och
me. wan siwer die tvgende
nihē v̄bet an dem wahsent
sv och niht. Da vō svn wir
gerne alle tvgende v̄ben. wan

vnſ' h're lonot vns gehorſami
alſe wol. alſe ɔtemplierens.
vn̄ lonot demv̂tekeit alſe gûte
alſe gedvltekeit. vn̄ alſe wol
gebetes alſe andaht. ſo wah
ſent och die tvgende alle vō
ein' alſe vō d' andrun. ſit wenit
etelich lv̂te. d' gote enhein
dinch alſe lieb ſi. noch enhei
ner tvgende ſo grozen lon
gebe. ſo ɔtemplierenne. vn̄
gebete. vn̄ andaht. daz en iſt
niht. er lonot iegelich' tvgen
de ſvnd'lich. vn̄ d' aller meiſt
tvgende v̂ber. d' iſt och aller
lobelicheiſte vor gote. Dv̂ tv
gende tvt zwei dinch in d' ſele.
alſe ſchiere ſo vnſ' h're die tv
gende gv̂zet in die ſele. ſo iſt

de ir erstes werch. daz si alle ho
ber sv̊nde vz wirfet. wan
hober sv̊nde. vñ rehte tvgen
de mvgen niem enkeine stvn
de bi ein and' bliben. wan swa
hober sv̊nde ist. da mvzen die
tvgende entwichen. Daz and'
ist. de d' lon alle gemezen wirt
nach den tvgenden. vñ nach
d' grozi d' tvgende. wirt vn̊s
och grozlich gelonot. D' tv
gende werch tvt och zwei dinch
in d' sele. Daz eine ist. Daz wo
ein iegelich tvgende wirch. die
tvgende alle werdent gefvrot
vñ gesterket. vñ gemerot.
vñ d' mensche ie me tvgende v̊bet
mit den werchen. so im got ie
me tvgende vñ gnade git.

Daz and' ist. daz dv selben rich
d' tvgende. die wize minnont
die d' mēsche solte liden. vmbe
die svnde. wan dc mvz sin. daz
ein iegelich mēsche gewizegot
w'de vmbe alles dc er ie ge
tet. ein wed' hie an dirre wel
te mit gvten werchen. alde
ab' in dem vegefvre. Swer
denne des vegefvres welle vb'
werden. der sol dv rich d' tvgen
de dike vn̄ vil vben. so wirt
er vri vō schulden. vn̄ vō der
wize. Daz vierde dar an wir
glich svn sin vns'e mvt' d' himel
schvn ierlm. dc ist minne. daz
wir alle ein and' mvterlich
minnon svn. Vnser h're sprach
zv sinen iungern. minnont

ir mich. so minnont ir alle
ein ander. minnont ir aber
mich niht. so hazent ir ein
and. Nu sunt ir an drin din
gen mirken ob ir ein and lieb
hant. Daz erste ist. ob ir. we
ter ir iwers eben mitschen kumb.
vn im helfent tragen swaz
im wirret an hertzen. vn an
libe. Da von sp: sant Paul. wir
sin alle der Cristen heit gelit.
vn swaz minem eben Cristen
wirret daz sol och mir werren.
vn also sol ein iegelich swester
mit der andrun lieb vn leit
han. daz ist ein gewizzes zei
chen der minne. Daz and ist. ob
ir ein andern iwer erbeit
helfent tragen. alse sant Paul

sp̄. Ir sunt alle ein ander
burdi tragen. vn̄ daz wort
sp̄ dv̄ glose. swenne din eben
mn̄sche sp̄. alde twt de div leit
ist. so soltv gedultich sin. vn̄
solt gedenken er het es vō
krankeit getan. so er sich
iezo bedenket so ist es im leit.
also sol sich ein iegelich mn̄sche
erbarm̄. vb̄ des andn̄ kran
keit. vn̄ sol sin hvten mit
worten. vn̄ mit werchen.
wan er ist lihte vō natvre
eines kranken hzen. da vō
soltv im sine krankeit hel
fen tragen. daz ist ein zeichē
geistlich minne die wir
zv ein and haben svn. Daz
dritte ist. daz ir ein and wndr

heilen sunt. daz ist also swenne
du sihest daz din swester tut. daz
si niht tun sol. darumbe soltu
si rugen. daz si geheilet werde
an ir sele. vnd solt es darum
be niht lazen. ob si da von
betrubet werde. wan du solt
me ahton. vnd an sehen ir sele
schaden. denne ir libes betrube
de. also leret vns sant aug'
wan ist es im ioch bi dem
ersten leit. so er sich denne
bedenket. daz es im nvzze ist
an der sele so wirt es im denne
lieb. wan den menschen betru
bet wol michelich krankeit
menich dinch. daz im dar
nach vil lieb wirt. daz es im geschehen
hen ist. wan daz du krankeit

d' natvre alse groz ist an dem
michen. dc er vngedvltich
wirt. vn v'stat sich doch wol
dc es im dvr gvt geschihet.
Nv svnt ir dv dinch merken
an d' himelschvn stat. daz er
ste. dc si hoh ist. da von ist si
cher. Nv sich'heit dv in dem
himelrich ist. dv lit daran.
daz dv sele niem' von gote ge
scheiden mach werden. Svme
lich meist' sprechent. swa sich
d' geist ze einem male hin
kere. daz er da stete blibe.
vn sich niht me wandele.
vn bewerent dc da mitte.
Do sich dc erste vrlvge hvb
in dem himel. do kerton sich
etelich engel an got. vn ete

liehe vō gote. vn̄ alse sv̂ sich
do kerton daran sv̂ sint stete.
vn̄ gewandelont sich niem
me. Also ist d' tievel. vn̄ d' engel
vn̄ dv̂ sele glich an d' natvre.
die wile ab' dv̂ sele ist bi
dem libe. so keret si sich wol
swar si wil. Swenne si aber
vō dem libe gesheidet. so mach
si sich niht me gewandelon
denne d' engel alde d' tievel.
Daz si ab' alse vnstete minne
het die wile si in dem libe ist.
daz ist vō d' kranheit des libes.
vn̄ vō d' liebi dv̂ enzhwshen
dem libe vn̄ d' sele ist. wan vō
d' minne. minnot dv̂ sele alles
dc dem libe wol tvt. vn̄ da vō
mach si niht stetev minne

han. ze enheinem dinge. wan
d' si ales dem libe nach hillet.
alles des in gelvstet. Swenne
ab' dv selige sele. vō dem libe
scheidet. so keret si alle ir mine
vn̄ alle ir kraft. vn̄ alle ir
begirde an got. d' si niht min
not wan got alleine. vn̄ ellv
dinch dvt in. denne wirt si
rehte sich'. d' si vn̄ got nie
mer vō ein ander werdent
gescheiden. vn̄ vō d' sicheit
wirt si got ie me. vn̄ ie me
minnende. Daz and' daz zv
dem himelrich ist. daz ist
ganzev vn̄ stetev vride.
wan da ist enhein dinch daz
vnvride mache. Dv himelsche
vride ist gemeine allen den

die da sint. daz ist dv̊ gotlich
angesiht. Da von sp(ri)ch sant anshelm.
alle himelsche burger hant
vrode an gotes angesiht. sin
antlv̊te ist schone. vñ lvstlich
an ze sehenne. vñ dv̊ vrode
ist gemeine allen engeln. vñ
allen heiligen. vñ allen seli
gen selan. vñ allem himelschen
her. vñ ist iegelichem svnder
lich geordenot nach sinen rv̊
chen. Da von sp(ri)ch ein heilige. got
teilet sich zv dem himelrich
iegelichem nach sinem willen.
vñ nach sinen rvchen. dc svnt
ir niht also v̄stan. dc da von
ieman vnvrode habe. wan er
teilet sich niht also daz da
ieman si. der sin niht enhabe

er git sich vngeteilten einer
iegelicher sele sundlich. vn̄
swie vil sin ein iegelich sele
het. so enhet sin doch dv and᷑
deste minre niht. wan het dv
einv got allen. vn̄ dv and᷑
niht. so enmehte da niem̄
vride werden. got git sich
ganzen vn̄ vngeteilten ein᷑
iegelich sele sundlich. vn̄ also
d᷑ ellv ir girde ervullet wirt.
wan dv sele het vō natvre d᷑
si enhein dinch ervullen mach
wan got alleine. Da vō sp: sant
anshelm. iwer sele het getv
ster nach gote. dem leben den
brunnen. nv hant ir in begri
fen. nv trinkent alse vil ir
wellent. ir sol sin niem̄ me

gebresten. vn̄ sol iv doch iem̄
nach im türsten. Jr sunt in
iem̄ ewiklich mit süzer gir
de niezen. vn̄ sol iv sin doch
ane vnd' laz minneklich ge
lusten. iv sunt sin ze allen zi
ten sat sin. vn̄ sol iuch iem̄
ewiklich nach im hungeron.
Da bi ir̄ kent dc da ganzev
vrœde ist. wan ein iegelicher
engel. vn̄ ein iegelich sele het
got da sundlich alse vollekō
menlich. alse ob in nihtz wan
einē hette. Da vō sp; sant ans
helm. ein iegelich sele in dem
himelrich het got da mit ganz'
wollust nach allem ir willen.
vn̄ nüzet in vrœlich swie si
selbe wil. Sv̄ hant och alle

ein willen in gote. vn̄ hant
alle gliche sitte. dc ist daz sv
alle got gemeinlich lobent.
vn̄ got minnont. vn̄ got
erkennent. vn̄ got an sehent
vn̄ begeront sin iem ewi
klich. vn̄ wunderont sich an
siner vngemezenvn schoni.
vn̄ an siner grozvn wirde
keit. vn̄ neigent sich deme
vnd in. vn̄ lobent in denne
iem̄ ewiklich. mit wundrvn
ge sin gůti. sines gewaltes
sin wisheit. sin ewikeit. vn̄
sin grozvn schoni. Daz dritte
dc in dem himelrich ist. daz
ist vriheit. wie sint sv vri
ane alle betwngen schaft. vn̄
sint vries willen. Sv sint

vri vō allem iamē libes vn̄ ge
mv̊tes. vn̄ sint vri vō allen
sorgen. vn̄ vō allem leide. Sv̊
minnont niht wan got. da
vō hant sv̊ och niht iamers
wan nach gote. d' ist alleine
ir lieb. an den hant sv̊ alle
ir minne. alle ir girde. alle
ir krefte. vn̄ alle ir sinne
geleit. Sv̊ begeront niht.
wan des sv̊ hant. vn̄ hant och
niht wan des sv̊ begeront.
Da vō sp̄: sant aug⁹. ze hi
melrich ist enhein dinch des
ieman erdrieze. da gebrustet
och enheines dinges des ieman
glvste. himelrich d' ist ein lant
d' vriheit. Sv̊ sint vri vō all'
erbeit. vō allem kvmb'. vn̄

kvrzlich gesprochen. alle die
ze himelrich sint. die sint
vri von allem übel. vn̄ von
aller widerwertekeit herzen
vn̄ gemůtes. vn̄ hant mit
wunderunge irů ogen geste
ket in den gotlichen spiegel.
vn̄ sehent mit vrier gesiht
ane alle vnderschidunge in
got. vn̄ erkennent in im
alle creature. vn̄ aller din
ge vrhab. vn̄ ir wesen. Dv
minneste sele dv in dem
himelrich ist. dv ist wiser
denne alle die meister die vf
ertrich ie getraten. wan ein
iegelich sele erkennet got
in im selbun. vn̄ ir selbes
nature in gote. daz ist wol

ein vrigv gesiht dv in gote
ellv dinch zeiget. Sant ans
heln spr. daz ist ein vrlich.
vn̄ ein wnneklich anblik
got vrlich sehen in im selbe.
vn̄ michelich natvre in gote.
vn̄ got in din sele mit vn
zallich vrode. Dr vierde dr
in dem himelrich ist. daz ist
minne. himelrich daz ist dr
minnende lant. swer minnon
welle dr kome dar. wan min
not da got in im selbe. vn̄
dvr sich selbvn. vn̄ minnot
got die sele. vn̄ dv sele min
not sich selbe dvr in. vn̄ in
im. himelrich dr ist ein lant
dr minne. da ist so minnendv
richeit. daz da nieman arn

ist an vrode vn̄ an minne.
wan minne dv ist da alse
vb̄ h̃tzich. d̃ si sich teilet
ein iegelich sele sundlich.
vn̄ ein iegelich sele zersprē
get ir lon. ir vrode. vn̄ ir
minne. vb̄ alles himelrich.
d̃ sich ein iegelich sele mit
ir vrowet an ir sundliche
lone. Da vō sp̄ sant aug̃.
da er schribet vō d̃ himelschē
star. In dem himelrich. da
ist dv riche minne. dā en
mach enkein sele niht ei
neges haben. ein iegelichē
git ir lon allem himelschen
her. iegelichem engel. vn̄
iegelichem heiligen sund
lich. vn̄ dv selbe minne brin

ger dˀ seligvn sele wid. ze
ewiger vrode. aller engel
wirdekeit. vn̄ aller mēschen
lon. Sit de also ist. so inkent
de aller engel vrode. vn̄ allˀ
heiligen lon eines iegelichen
ist sunderlich. vn̄ eines iege
lichen sunderlich lon ist ir
aller gemeinlich. Da ist lutē
minne ane nit. wan ein
iegelich sele vrowet sich
dˀ andern vrode. vn̄ ir wir
dekeit. rehte alse ir vrode.
vn̄ ellv dv minne dv da ist.
dv ist ellv in gote vn̄ mit
gote. Siv inkent wie. daz si.
alles daz sv sehent. vn̄ alles
de sv erkennent. de zeiget
in alles dˀ himelsche glanz.

vn̄ sehent es in sin' lvt'keit.
vn̄ minnont in denne dvr
sich selbvn. dvr sinen ewi
gen gewalt. vn̄ dvr sine
grvndelosvn wisheit. vn̄
dvr sine vrivn gůti. dvr
sine vngemezenvn schoeni.
vn̄ dvr vnzallichvn sůzekeit.
dvr sine almehtigvn ewikeit.
vn̄ dvr sine wnd'lichvn h'
schaft. vn̄ lobent denne sine
grozvn wirdekeit. vn̄ dv
menichvaltigen wnd'. die
sv alle zit an im sehent vn̄
erkennent. Nv svn wir
vnsn̄ h'ren biten d' er vns
gebe. d' wir hie alse geist
lich geleben. vn̄ vnsn̄ orden
alse dvrnotelich behalten

dc wir die ewigun vrode
in himelrich besizzen. daz
uns dc wird war. des helfe
mir vn ir d vat. vn d sun.
vn d heilich geist. am.

Ant paul sp; . Ir sunt .
starch sin an gotes diene
ste. An disen worten manot
er uns vier dinge. Dc erste
ist dc wir striten sun. Daz
and dc wir uns ze strite
wesenen sun. Daz drite daz
wir sigende sin. Dc vier
de warumbe wir striten sun.
Daz erste ist. dc wir striten
sun. Da wd sp; Job. Des mēsche
leben ist niht wan ein strit.
vn ein bekorunge. Da von
manot uns sant paul. daz

wir walte vn̄ krefteklîche
striten. dc wir niht sigeloz
werden. wan so d' mēsche wein
net dc er sich' si. so vallet er
aller schirost. in den kumber
da vō er kume kumet. Sa
lomon sp̄. Mensche so du dich
in geschlich leben gezielst. so
stant in d' rehtekeit. vn̄ in
gotes vorhte. vn̄ hůte daz
du niht vallest in die beko
runge. Vō d' wort sp̄ sant
Johs. mēsche hůte dich vlize
klich. wan so du wennest.
dc du aller sichlichoste gan
gest. so vellestu aller schierost.
Daz and' dc vns sant Paul
manot. dc ist daz wir vns
ze strite wesenen sun. wan

lizet vn̄ im. dc in d' tievel be
korte. waz tet ab' er da wid'.
er wafende sich mit der
wisheit. vn̄ vber want in.
also heizet och vns d' edel sāt
Paul. daz wir vns wefenen
mit d' wisheit. so werden
wir niht sigeloz. Vnser hre
sp̄. Mensche ich han dir soge
tan gewefen geben. daz dv
niemer sigeloz wirst. wiltv
dich vlizeklich hvten. Her
Dauid sp̄. m̄che wefenne dich
mit vorhte. wan gotes vorh
te ist erber vn̄ sich'. vn̄ her
westeklich dc dv niht vil
leist. in die bekorvnge. daz
sage ich dir sich'lich. daz
dich gotes vorhte behvtet

vor den sunden. Alz spricht Job.
du vorhte ist dem lutern gol
de glich. daz da gereinet ist
in der esse. vnd ist glich dem gol
de von arabia. daz ist edeler denne
dehein golt. vnd ist lut. vnd
bleich. dem ist du vorhte glich.
Alz spricht David. enslafent ir
enzwischen zwein gluken. so
sint ir han tuben vederan
uber silbert. vnd sint uf dem
ruggen uber gulder sin mit
luterm golde. Als in kent daz
er spricht. enslafent ir enzwi
schen zwein gluken. Daz eine
ist der welte vrode. vnd ere vnd
gut. Daz ander ist. himelschu
vrode. vnd disiv glukede ha
ben wir en wedervs. wan swer

de glvkede d' welte v̄smahet.
vn̄ ze geischlichem lebenne
kvmet. d' slafet enschwischen
zwein glvkeden. d' welte. vn̄
des himelriches. wan er het
noch enweders. Nv sp̄. der
wissage. Daz wir svn han
tvbvn vedan v̄b' silbert. Bi
dem silb' ist bezeichent. dv
kvschekeit. mit d' svn wir
alle vnser tvgende v̄b' silbertē.
Nv sp̄ er och. daz wir v̄ber
gvlder svn sin vf dem rvggē
mit lvterm golde. Da bi ist
bezeichent. de wir alle vns'
erbeit. vn̄ ellv vnserv werch
v̄b' gvlden svn. mit d' edelvn
minne. dv ellv vnserv werch
v̄b' gvlder vor gote. Nv sp̄

sant paul. dc wir walte stan
syn in d' rehtekeit. vn̄ syn
v̄ns wesenen mit gotlicher
vorhte. dc wir niht vallen in
dem strite. Es sp̄ ein wiser
man. so d' riter in den strit
vert. vb' ladet er sich denne
mit vngeringem wafen. er
wirt sigeloz. man liset vō
dem kvnige dauide. do er
striten solte mit golyas dem
risen. do hiez im d' kvnich
saul sin gewesen an legen.
vn̄ do er dc an geleite. do en
mahte er niht striten. wan
es waz im vngeringe. vn̄ ze
swere. ze glich wiz geschihet
dem m̄ischen d' sich v̄ber ladet
mit vnbescheidener erbeit.

in einem iare oder in zwein.
dc er dar nach niht me mach.
Waz tet ab' h' David. er zoh
sich vz. vn̄ nam sine slingen
vn̄ fu̍nf steine. daz ist. dv ge
hu̍gede d' v. wndan v̄nsers
h'ren. wan da mit v̄b' winder
d' mēsche alle sine vigende. Da
vō sp̄; sant B'nhart. So der
getrv̍we riter siht sines
h'ren wndan blv̍ten. so wirt
er so geh'ze. dc er sin wn
dan gar v̄gizet. ze glich'
wiz sp̄; er. so geschihet dē
mēschen so er v̄nses h'ren wn
dan an siht. d' wirt alle
starch in d' bekorvnge. daz
in nieman v̄b' winden
mach. Daz drite daz v̄ns

sant Paul seit. daz ist. daz
wir vigende hein. wir
haben drier hande vigende.
Der eine vigent ist der tievel.
Der ander dv welt. Der drite
vnser lip. Man liset von
dem kvnige Dauide. daz er
drier hande vigende hatte.
Die einen daz waren die hei
den. mit den streit er alle
zit. vnd liez sv niem gervo
wen tag noch naht. Der
ander waz der kvnich Saul.
den vloch er ze allen ziten.
Der drite waz sin selbes svn
absalon. mit dem streit er
etwenne. vnd vnder wilvn
entleib er im. Bi dem kvni
ge Dauide ist bezeichent ein

iegelich mĕshe. vñ bi den drin
vigenden. vnser vigende.
die sun wir lernen striten.
mit vnsen vigenden. alse
d' kvnich Dauid. Bi den heiden
sint bezeichent die tivvel mit
den sun wir ze allen ziten
striten tag. vñ naht. Es sp:
ein heilige. wir sun alle zit
bereit sin ze stritenne. wan
so wir es aller minneste wen
nen. so kumet d' vigent. vñ
v'wndot vns die sele. Der
and' vigent waz d' kvnich
saul. Bi dem ist bezeichent
dv welt. die sun wir alle
zit vliehen. vñ sun ir nie
mer genahen. D' drite vigēt
waz absalon. Bi dem ist be

zeichent v̊nser lip. mit dem
svn wir vnd' wilvnt striten
vñ etwenne entliben. Dv solt
vil besheidenlich mit im stri
ten. dv maht anders lihte ver
schvlden gotes zorn. wan swer
mit dem vigende alle zit
striten wil. dem er vnder
wilvnt entliben sol. vñ dem
heinlich ist. den er vliehen
sol. d' striter vnwislich. er mag
wol vallen. in dem strite. vñ
darvmbe de v̊ns niht mize
linge. so svn wir striten alse
d' kv̊nich Dauid vor v̊ns ge
striten het. v̊ns. leret och sant
hylari9 striten. vñ sp: . Jch sa
ge iv de sichlich. daz ir mit
enheinem dinge so shiere v̊b

winden mugent wir vigen
de. so mit geistlich vrode. stri
tent vrolich got wil iwir
helfer sin in dem strite. unser
herre sp: dur den wissagen.
stritent vrolich ich wil in
dem strite iwer schilt sin.
vn̄ wil allir iwerr sloz en
phahen. Daz vierde daz uns
sant paul leret. daz ist war
umbe wir striten svn. wir
svn striten umbe dc himel
rich. dc ist des strites wert
vn̄ ist sin lon. Alz sp: unser
herre. Ich wil iv dc himelrich
geben rehte alse mir es min
vat geben het. Ich koftes
vil bitlich mit groz erbeit.
went ir es also kofen. so wil

ich iv es geben. Nv svnt iv
inken den lon des himelrich
es. daz ist got. der wil ein lon.
vn̄ ein ende sin aller vnser
erbeit. Des haben wir vrkvn
de. an hern abrahame. den hiez
vnser herre varn in die wvste.
Do sprach er herre waz wilt v
mir darvmbe ze lone geben.
Do sprach vnser herre. Jch tvte
dir bi min gotlichvn tive.
daz ich selbe wil bi dir sin.
vn̄ wil din ze vil grozer
lon sin. daz ist vns ein vr
kvnde. daz vnser herre selbe wil
sin ein lon aller vnser erbeit.
Man liset vō sant Cecilivn.
dv hatte ir kvschekeit vnserm
herren globt. vn̄ wolton si ir

kv̊nde einem h'ren han geben
dc wid' vete si tvgentlich. vn̄
streit da wid'. vn̄ do si in dem
strite waz. do kerte si an ir
gebet. vn̄ bat vnsn̄ h'ren daz
er ir hulfe striten. do erschein
ir ein engel. vn̄ brahte ir
zwei schapel vō rosen vn̄ von
lylien. vn̄ sp'ch gehabe dich
wol. got het din strit an ge
sehen. vn̄ wil dir lonen. daz
rosen schapel soltv enphahen
vō d' marter so dv noch liden
solt. vn̄ dc schapel vō den lylien
soltv enphahen vmbe dine
kv̊schekeit. Viz ist vns ein
vrkv̊nde des lones d' nach
dem strite gat. dc wir nv hie
alse kreftklich vn̄ alse tv

gentlich gestriten. de got sel
be vnser ewiger lon si. de
vns de wider war. des helfe mir
vn̄ iv d' vat' vn̄ d' svn. vn̄
d' heilige geist. am̄.

runt signa in sole et luna
et stellis. Do vns̄ hre vf
ertrich wandelote in mẽschelich'
natvre. do sprach er zv sinen
ivngern. vn̄ wissagote ein kvnf
tich dinch. vn̄ sprach es svn
zeichen geschehen. an d' svnnvn
vn̄ an dem manen. vn̄ an den
sternen. Sant Johannes ewe
schribet in apocalypsi. daz er
sach in dem himel. vier en
gel vliegen vz einem alter.
vn̄ vlugen dvr de himelrich.
vn̄ d' erste engel bliez ein

horn. vn̄ ze hant v̾lor dv̾ svn
ne. vn̄ d̾ mane. vn̄ die sternen
dc drite ir liehtes. Bi d̾ svnnvn
ist bezeichent vns̾ h̾re d̾ dv̾
gewe. vn̄ dv̾ ewige svnne ist.
alse d̾ wissage spr̄. daz er ist
dv̾ svnne d̾ gerehtekeit. Nv
svn wir m̄ken drv̾ dinch an
d̾ svnnvn. daran vns̾ h̾re der
svnnvn glich ist. Daz erste ist
daz dv̾ svnne schone ist. vn̄ dv̾
schoneste creatvre. die got dem
ertrich ie geschvf. Daz and̾ ist. dc
enhein frvht des ertriches frvht
ber mach sin ane d̾ svnnvn hitze.
Daz drite ist dc d̾ svnnvn lieht
gemeine ist aller d̾ welte. arm̄
vn̄ richen. vbelen vn̄ gvten.
Daz dv̾ svnne schone ist. daz be

zeichent vnſ͛ herren ſchoni. vō
d͛ ſchoni ſp: ſant aug᷒. Solti ein
m̄ſche tvſent iare leben in aller
d͛ vrode ſo ſin h͛ze erdenken
kondi. die ſolte er alle v͛ſma
hen. darvmbe dc er got niht
wan ze einem male geſehe.
in ſin͛ gotlichvn ſchoni. vn̄
ſolti er in ioch dar nach niem͛
me geſehen. er ſp: noch me. vn̄
w͛e daz mvgelich. dc ein m̄ſche
alſe lange leben ſolti. vnz dc
ein tvbe des meres griez alles
vz getrvgi. vn̄ ie ze tvſent
iaren nv̍ wan ein griezeli ne
me. dv͛ iar ellv͛ ſolti er gn͛e
in erbeiten leben. darvmbe
dc er got geſehe in ſin͛ ſchoni.
Ein m̄ſche waz beſezen mit

dem tievel. vn̄ kam ein gvt
man zv im p̄dier ordens. vn̄
begonde mit im redon. vn̄
vraget in vō dem himelrich
vn̄ vō den engeln. vn̄ wie
schone wnt hire wē. Do sp̄ch
d̄ tievel. Owe dv hest mich ze
vil gevraget. wie schone got
si in sin gotlichvn herschaft.
daz mehtin alle zvngan niht
volle reken. ab̄ darvmbe daz
ich in ze einem male mehte
gesehen. alse ich in einest sah.
darvmbe wolti ich alle die er
beit liden. die alle die erliten
hant. die ie geborn wrden.
alde iem me geborn werdent
vnz an den ivngesten tag.
vn̄ da vō so dvnket mich enkain

rver alse tvmp. alse d' miche.
de er mit kvrzer wrode vlv
ret. die gotlichvn angesiht.
Daz and' ist de enhein dinch
frvhob' sin mach ane d' svnnv
hizze. ze glich wiz ist es vm
be die ewigvn svnnvn got vō
himelrich ane des gnade mach
nieman enhein gvt wech ge
tvn. wir mvgen in die svnde
wol vallen ane vns's hren
hilfe. wir mvgen ab' niem̄
wid' ze gnade kom̄. ane sine
gotlichvn hilfe. Sv mehtint
ir sprechen so endarf vns och
vnser hre niht wizen. daz
wir niht wol tvgende sin.
sit wir enhein gvt mvgen
getvn ane sine gnade. Da

mit mugen wir vns niht
enschvldegon. wan vnser herre ist
alle zit bereit den sunder ze
enphahenne. vn im sine gnade
ze gebenne. alse sant Gregorius
sp: . Dv hant vnsers herren ist alle
zit bereit ze gebenne. dem
menschen der gvten willen het.
Der wissage sp: . herre dv für
verst mit diner gnade den vbeln
willen. an dem menschen. vber
de wort sp: sant aug'. O süzer
herre dv für verst mit diner
gnade den vbeln willen. vn
bringest in ze gvtem willen.
vn den gvten willen ze gv
ten werchen. Daz dritte ist. daz
dv svnne gemeine ist. also
ist och vnsers herren gnade ge

meine aller d(er) welte. den sun
dern. vn̄ den guten. Da von
spr. sant aug(ustinus). wnt hre ist ge
meine mit sin gnade aller
d(er) welte. vn̄ ist alse erbarme
hzich daz er mit groz gedul
tekeit beitot des sunders be
kerde. O hre spr. er. du beitost
im niht alleine. sund(er) du ru
fest im alle tage. vn̄ bitest in
daz er wid(er) kere. Nu mehtint
ir sprechen. wie rufet er vns.
daz tut er mit aller creature.
daz sol vn̄ mach vns wol ein
ruf sin. daz enhein creature
ist. si tuge ir reht. wan allei
ne d(er) mensche. d(er) ist gote vnge
horsam. vn̄ ist im doch alse
lieb daz er in ze allen ziten

manor. de er wid kere. vn sp:
Svnd kere wid vn gedenke
de ich din schepher bin. vn din
erlöser. vn kere wid vn sihe
mich an. ich lan dich noch ze
hulden kom. Da wd sp: sant
Bnhart. So d mensche ie grozli
cher svndor. so im got ie götli
cher nach gat. Er sp: och. O svz
hre dv maht wol sin ein gut
got. daz dv den svnd enpha
hest. swenne er kvmet. vn
vgist im alle sine svnde. also
daz dv in niem vdampnost. vn
im es niem vf gehebest. vn
wirst alse luterlich sin frvnt
alse ob er nie svnde getan het
te. Siv mkenv wie d lebende
svnne daz drite teil sines lieh

tes v̈lor. Do vnser herre ihc xpc
gotes sun vō himelrich. vf
ertrich kam. dur d' sund' wil
len. do wart er vngetrv̈lich
an den tot geben. vn̄ wart
an ein sul gebunden. vn̄
wart geslagen daz sin helich
lip v̈ber vloz vō blute. vn̄
gaben im ein crce vf sinen
ruggen. dc mvz er tragen.
vnz an die stat. da er gemar
tert wart. do hiengen sv̄ in
do an dc crce. vn̄ do v̈lor dv̄
sunne daz dritte teil ir liehtes.
do er also iemerlich daran starb.
Nv irkent wie d' dritte teil er
lasch. Dv̄ gotheit dv̄ wart nie
v̈wert. dv̄ mēscheit starb an
dem crce. Da vō sp: sant B'nhart.

Odv̄ lebende svnne hatte wol
dē dritte teil ir kraft v̄lorn. do
sin kv̄nichliches hobet v̄wundot
wart zweigev vn̄ sibenzich
wndan. vn̄ sinv̄ kv̄nichlichen
ogen die lvt̄ waren alse dv̄
svnne. erstvrben an dem cze.
vn̄ sin dvr lv̄htich antlv̄te
erbleichete. dē alse schone waz
swenne es die iv̄nger an sahen
dē sv̄ enzv̄ndet wrden an hzen
vn̄ an libe. ein alse schoni klar
heit giench v̄o im. Die heili
gen sprechent dē sine iv̄nger
im nach volgeton me dvr sine
schoni. denne dvr die gnade des
heiligen geistes e. dē sv̄ enzv̄ndet
wrdin. Owe sp: sant Bnhart. dē
sv̄ze mvnt dē allewege die war

heit spch vñ lerte. d' wart mit
gallvn getrenket. vñ die hen
de die himelrich vñ ertrich ge
schvfen. die wrden mit starchē
nageln dvr slagen. sv mehtint
ir sprechen wie mach dc sin.
got wz dennoch niht geborn
do er himelrich vñ ertrich ge
schvf. dc wil ich iv bescheiden.
got d' vat' hatte sinen zarten
svn ihm xpm gebildot in im
selbvn. vō anegenge d' welte
vñ des wil ich iv ein vrkvn
de geben. Do vnser h're die en
gel geschvf. do geschvf er och
lucifer. vñ gab dem me schon
heit denne deheinem andn en
gel. wan also sprechent svme
liche heiligen. dc im die andn

engel alle ze gezierde waren
geben. vn̄ da von wā er schon̄ vn̄
wirdig(er) wa. denne die andn̄
engel. do saz er och gote nah(er).
vn̄ sah ein m̄schelich bilde. in
dem gotlich spiegel. dc wa dv
m̄scheit vns(er)s h(er)ren ihv xpi. do
gedahte lucifer dc bilde bin
ich. wan es ist nieman alse scho
ne. vn̄ alse wirdich alse ich.
da von het er mich in im selbvn
gebildot. nv wil ich min stvl
neben in sezzen. so bin ich im
glich. zehant do er des gedahte.
do viel er. Dc ist ein vrkvnde
dc dv m̄scheit von anegenge ge
bildot wa in d(er) gotheit. vn̄ also
wrden die hende die himelrich
vn̄ ertrich geschafen hant dvr

slagen an dem crúce. sant Bnhart
d' klaget och me. vñ spricht. Owe
de süze lize de vol w aller
wisheit. de wart uf getan mit
dem sper. vñ alle sin lip. vñ ellv
sinv lid wvden zertrennet. vñ
iemlich gemarteret. vñ da v'lor
dv sunne de drite teil ir schöni.
An dem manen geschahen och
zeichen. de w an vns' vrown.
dv sich dem manen glichet an
drin dingen. Da erste ist. swaz
er liehtes het. de het er vō der
sunnvn. Da ander ist. de er lvhtet
in d' naht. Da drite ist. de er
gemeine ist. ze glicher wiz ist
vnse vrowe ein mane. vñ sint
si gnade vñ tugende het. de het
si vō d' lebendvn sunnvn. Da

vō sp; si. vns hre her sine diu
nun an gesehen. vb̄ d' wort
sprechent die meist. d wen vns
hre an siher. den besiher er also
swaz bresten an im ist. d' ervol
let er mit sin' gnade. vn̄ beste
tet in an allen tugenden. Daz
and' ist. d' si vns geben ist ze
troste. vn̄ ze einem liehte. d'
den arm̄ sund' entluhten sol.
vn̄ vns leiten sol mit ir lieh
te vz dem ellende. vn̄ si ist ein
lieht d' gnade. alse sant b'nhart
sp;. vrowe du bist d' gewere
mane. d' da luhtet in d' naht.
vrowe du gist den engeln. vn̄
den heiligen vrode. vn̄ den reh
ten luten mostu ir gnade. vn̄
den sund'n erwirbestu aplaz alst

ir sv̂nde. da von rv̂fe si an. wan
si ist der liehte mane. der den sv̂n
der leitet. vō dirre vnsetvn
welte in daz himelsche lant. Daz
drite ist daz ir gnade gemeine
ist allen den lv̂ten die sv̂ an
rv̂fent. also sp: sant Johannes
Ovrowe dv bist der mane der da
gemeinlich lv̂htet. dv verseist
nieman din lieht. wan ist der
mische der dich ie an gervfti. dv
teiltist dine gnade mit im.
Sant Bernhart sp: vrowe. dv
bist gesezzet in des kv̂niges
phallenze. zv einem fv̂rsprechē.
nv rv̂fe vrowe an din ein bor
nen svn daz er vns gnedich
si. si tvt es. vn tvt es gerne. wan
daz si vns wol tvt. daz ir gvt

vn nvzze. wan so si ie me git.
so si ie me het. vn wirt ir vro
de vn ir ere da mit gebreitet
vn gemeret. in himelrich. vn
vf ertrich. Darzv tvt si es och
vō rehte. wan es ist geschriben.
swaz d' mensche v'löret. swer daz
vindet. d' sol im es vō rehte
wid' geben. des es ist. ze glich'
wiz ist es vmbe vns. vn vm
be vnser vrown. Si het fvn
den d' wir v'lorn haben. daz
ist d' gnade. wan do vnser
mvt' Eva. vngehorsam wart.
do v'lor si allem menschlichen
kvnne die gnade. vn die het
si fvnden. wan do si d' engel
grvzte. do sprach er. got grvze
dich vol gnade. got ist mit

dir. vñ in d̾ selbvn stvnde.
enphiench si got vñ m̄schen.
vō dem heiligen geiste. Do
want si gewerlich die gna
de. die Eva v̾lorn hatte. Da
vō sp̄ch d̾ engel zv ir. Netime
as maria. inuenisti gr̄am. en
fvrhte dir niht maria. dv
hest die gnade fvnden. die
Eva v̾lor. Sit wir si nv be
zv̊ got haben. dc si fvnden het
daz vnser ist. so ist dc sicher
liche reht. daz si vns die gna
de wider gebe. Es sp̄z ein hei
lige. vrowe dv hest. die gna
de fvnden. die wir v̾lorn
haben. vrowe nv ist es reht.
dc dv vns si wid̾ gebest. Der
name ist daz aller nehest

gestirne. dem eriche. also iur
och vnse vrowe. dv miltește
vn dv gnedigoste. vn dv aller
nehste mit ir gnade dem
svnder. Dirre mane v̄loz den
driten teil sin kraft. an der
stvnde do ir liebes kint.
an dem crvce hienck. wan do
waz ir alse we. alse ir ein
swert dvr ir hze gienge.
wan si minnote ir kint.
vō michelicher natvre. me
denne ie mvter ir kint.
Do minnote in och ir sele
me. denne ie dekeines michen
sele. vn waz daz vō gotlicher
natvre. vn da vō mvze ir
wol we werden. do si in
so iemerlich sah hangen

vor ir ogen. vn̄ sprechent
die heiligen vn̄ die meist᷑.
daz ir rehte were alse eine
mēschen dem ein swert dur
das h'ze gesteket wirt. vn̄
weder sterben noch leben
mach. Also sprechent sv̊ d'
ir were. do si ir h'zen kint
vor ir ogen sach hangen.
Owe vil sv̊zv̊ vrowe sage
v̊ns wie din sele were.
Owe mir waz sō inneklī
chem leide alse we. daz
mir nach waz gebrosten.
daz ich niht kan gesagen
wie h'zeklich we mir waz.
Ich mahte weder sterben
noch leben. vn̄ waz min
iamer alse groz. daz ellv̊

herzen niht erdenken kunnē
wie we mir waz. an der
stunde vloz d' gewere mane
vnser vrowe vō himelrich.
daz drite teil ir kraft. do
si ire liebes kint vor ir
ogen an dem crūce sterben sah.
Nv sun wir vnsern herren biten
vn̄ vnser vrowen vō himel
rich dc si vns die genade
geben dc wir hie also gele
ben. dc wir dar kom̄. da tu
sent iare sint alse ein tag
d' gester hin vloz. alse der
wissage sp̄. daz ist in dem
himelrich. Daz vns daz
wider var. des helfe mir
vn̄ ir der vater. vn̄ d' sun.
vn̄ d' heilige geist. amen.

Hie wz do got vf ertrich gie
nennes tages er pdion an
vie, vn̄ seite sinē lieben iungn
ein bischaft, vō zehen megeden,
den glichete er dc himelrich d' wa
ren fvnfe alse sinnerich dc sv̄ ir
liehte vas wol beretton, da mit
sv̄ des brvtegomes wolton beiton,
swenne er keme gegangen, dc
er vō inen shone wrde enphan
gen, Do waren die andn̄ funfe
megede so tvmbe, vn̄ also trege,
dc ir liehte waren vnberetet do
in des brvtegomes zv kvnft wart
geseit, sv̄ begondon vil balde lo
fen, vn̄ ol vmbe glaz vaz kofen,
vn̄ e dc sv̄ dc ol vō dem kof
man heim genom̄, do wc d' brv

tegom in komē, vn̄ wart in dv tv
re besslozen we, sv klophoton va
ste an de tve, wan sv hatton sich
v̄sslafen darvmbe begonde sv d̄
brvtegon strafen, er wolte in niht
gvnnē sin angesiht, vn̄ sp̄ch ganz
ich en weis w w̄ niht, Dise rede
laze ich beliben vō disen tvmben
wiben, vn̄ wil d̄ wisen neme
eine, d̄ leben was vil reine, si hat
te wol gewachet, vn̄ ir lieth vo
mit ōl gemachet, da mit si ir
hren wolte engegen gan, do
vō wart si zv dem brvtlofe in
gelan, si hatte vier shoni lieht
in ir glaz was wol bereit, da
vō si vier hande krone treit,
Dv erste ist ir dar vmbe geben

dc si hatte ein rein küshes leben
Dü andd dc si Cristen globē ler
te da mit si menigē mēschen ze
gote bekerte, Dü dritte vmbe
ir vrigen müt dc si dur got gab
alles ir güt. Dü vierde vmbe
die grosin not. die si an ir en
de leit, vñ den grimē tot, dur
ir lieben hren ihm Crist nü ho
rent wie si geheizen ist.

Cecilia ein mager vō Ro
me geborn, got hatte si im
selben erkorn. sin zeichen hat
te er an si geleit. den tof d' hei
ligen cristenheit, gar vesteklich
hatte si den globen vñ trug och
an dem hzen vil togen, die lere
die des heiligen ewanglin git

da mit vtreibe si tag vn naht ir
zit, vō den hohsten vomern si ge
born was, vil wol ir gewant
erzeigete dc, mit golde vn mit
silb ir es wol dvr slagen, doch
wolte si darvnd an dem libe tra
gen ein herin hemede vborgen,
wan si ir ingrozen sorgen, wie
si blibe kvshe vn reine, ir va
sten vn ir weinon, wz gotte
so grose kraft hatte, dc si die
engel sterclich zv ir latte, ir
gebet ingottes oren drang, alse
ein sizes orgenē sanch, vn do
si gar vlizich was all gvten
dinge, do wart si gemhelt einē
edeln iungelinge, swie es niht
ir wille was, do forhte si doch

ir frúnde has. valian ir der
iungelinch genant, Cristen globe
ir un vnerkant. vñ zehant
do d' tag ir kom. dc d' iunge
linch die maget solte han geno
mē, ir bed' frúnde kam̄ dar. mit
vroden wart d' tag vmbē gar.
alse reht ist vñ billich. wan ir
bed' frúnde waren edel vñ rich.
vñ do dú naht an vienc/h, valeri
anus mit siñ gemahelun gienc/h.
ineine schone kemenatē dc bete
ir bekleidet mit edeler wate,
vō sidun vñ vō phellor, man
vñ vrowe bliben da vor, sú zwei
bliben alleine do. Cecilia bat got
mit andaht vñ sp̄ch also. gnade
h're vō himelrich. ich bitte dur

alle dine gůti dich, dc dv mich be
hvtest mit dur götlichen kraft.
dc dv welt ihr wide an mir sige
haft, Dar nach den iungelich si
an sahe, gar lieblich si also zům
sprach, O minneklicher iungelinch
ich sein dir gar gne ein heimlich
dinch. woltistv den heilinch also
heimlich tragen, dc dv in niemā
wolist sagen, valerian sprach we
mach dc sin, ich gelobe dir bid
triwe min, dc es mein kumer für
mine munt, vn do si sin hertze ge
neigich sach, vil minneklicher si
als zů im sprach, O valiane gema
hel min ich fürchte gar sere des
libes din, wan ich han eine en
gel heimlich der phliger mines libes

sterecklich, vn̄ kumer tag noch
naht niem̄ vō mir. swie d' wirt
gewar vō dir, dc dv mich min
nost zv̊ vnkůshekeit, da vō ge
winnet er also groses leit, dc dv
must liden sinē zorn, vn̄ wirt
din iung' lip vil balde v'lorn.
Siht er ab' an dir ein gůte me
nunge dc dv mich wilt lazen
belibē kushe vn̄ reine, so wirt
er dich minnende alse mich, vn̄
erwirbet dir gnade umbe got
vō himelrich. Des antwurte Vali
an do gar ershrokenlich vn̄ sprach
also, Cecilia mohte dc beshehen dc
dv mich den engel liezist sehen,
so wolt ich dir min trwe geben,
dc ich nahe sinē rate wolt leben.

min nostv abr deheine andern man für
mich. ich stiche ein swert dur in
vnd dur dich. vnd do valian gered
de also. Cecilia sprach abr zv im do.
valiane dv must e. erwerben go
tes hulde. daz er dur zugebe dine
schulde. dv mich och die abgöte ver
smahen. vnd den heiligen tof enpha
hen. wan dv maht e. den engel
niht gesehen. ich wil och heimlich
dir ziehen. daz ich bin heimlich cri
sten. vnd mit dem tofe werden rei
ne. valian sprach wer mach daz sin.
der mich kunne gereine von den
sunden min. Cecilia sprach es ist ein
vil altr man der dich von allen dine
sunden gereine kan. vrban so
ist er genant. ich bin im och vil

wol erkant. er ist d' Cristen lúte
bapest vn̄ h're, vn̄ och vns niht
gar verre ist in eine hvse v'bor-
gen, da solto morne frúge hin
gan an dem morgen, meine gas
sun dv̄ ist apia genant, d' weih
ist mir och vil wol erkant, da
sizet an d' straze arme lúte, din
almvsen dv in búte, vn̄ gib inen
eine grůz vō mir, vn̄ bitte sú d'
sú zeigen dir, wa v'ban̄ si d' gv
te man. dv sólist in ze heimlichen
dingen han, ich bin den selben
armen vil wol erkant, wan
ich han in vil dike gebotē mine
hant, vn̄ do Cecilia geredde d',
valian' gar sere ershroken w',
an dem bette er mir grozen weh

ten lag ane slaf die naht vnz an dē
tag. sin h'ze hate erlúhtet sich. alse
ein frv̂htbers ertrich, dē d' same schiere
enttrinnet, vn̄ dar nach die edelun
frv̂ht bringet. Cecilia lag vor dē
bette an d' erde, vn̄ bat got mit
andehtig' gebete, vn ir h'zen gar stil
le d' an im ergienge sin heiliger
wille, vn̄ do morgen frv d' tag
vf gie, valerian des niht enlie, sw.
in Cecilia des nahtes seite, d' wol
le tete er gar gerete, vn die gas
son gienc er sa zehant, dv̊ da apia
wc genant, vn̄ do er die armen
lúte ersah, vil gůtlich er zv̊ inen
sp'ch. Cecilia hat mich zv iv gesāt
d' ir tv̂ient mir erkant, wa vr
ban si d' gůt man, ich solte in vin

be heimliche sache han. vn̄ do er mit
ime geredde daz, sin almosen in wol
bereitet were da mit er in den hung᷑
buzte. vō Cecilion er sv grvzte des
almvsens ware si gar vro. sv wiz
ton in vil heimlich do. zv̊ den hv
se da d' bapest inne was. vn̄ bi dē
Cristenē lvten sas. vn̄ do valian᷑
inde hvz gienc h, vrban᷑ in gar gvt
lich enphienc h. Do seite valianus
im dv̊ me. daz er Cecilion gemahel
we. dv̊ hette in zv̊ im gesant. daz er
im Cristen globen rete erkant. vn̄
im abe neme sine schvlde. daz er im
erwrbe gotes hvlde. vn̄ do vrban᷑
erhorte daz er vō h'zen gar vro we.
vf hub er sine hende do. vn̄ sp'ch
gar vrolich zv gote also. gnade

herre ihu crist, ein seig͛ du des kůshen
sam̄ bist, enphahe hute des sam̄ fruht,
dur dine gotlichen zuht, den du an
Cecilun geseiget hest, du͛ zv mir
gesendet het disen vromeden gast,
den si nehte als einē grimē louwen
hatte enphangen, d͛ komet hute
zů mir alse ein senftes lamp ge
gangē, Cecilia din dienrin du͛ die
not dir alse ein nůzes shefeli, vn̄
do vrban͛ got gelobete also, valia
nū nam er zů im vil heinlich do,
er lerte in cristē gelobē, vn̄ seite
im och vō den toben wie rehte
v͛bel es den an sele, vn̄ an libe sol
ti ergan swel die abgǒtte niht
woltin abe lan, valian͛ vil gerne
horte das, vn̄ doch sin hertze ingrunde

zwivel we, wan er hatte die ab
gotte gar lib gehebt alle die wi
le er we gelebt, vn̄ do er also zwi
velon began, ein alt' hre zv ime
gegangē kam, d' trůg an ein sne
wizes gewant, vn̄ hatte einē brief
in sin' hant, den bot er valiano dar
vn̄ hiz in d' shrift nem war, ob
er die shrift lesen kondi, da er
die warheit an funde, vō sinē ge
siht valian' ershrak, mit we hte
er an d' erde lag, do hub in vf d'
alte man, vn̄ sp̄ch du solt dich wol
gehan, vn̄ do valian' dē brief ge
las, alsus d' shrift betutunge we
ein got, ein globe, ein tof d' geiue
ist des vat' sun vō himel ihū crist
d' gesegnot ist iem̄ ewiklich, vf

ertrich vñ in himelrich. Do vali
an die schrift gelaz. d' alte herre vra
get in ab' für bas. globstu dc es
also muge sin. alde zwivelt noch
dc herze din. Ja herre sprach valian. ich
globe dc es si alsus. dc enhein and'
got si. wan got alleine in himel
rich. vō dem vrban hat geleret
mich. vñ do valian dc gesprach. de
alten herren er do nime sach. mit
im ab' redon do began. vrban d'
gůte man. vō gotte vñ vō cri
stenē globen. er sprach er wolti gne
d' abgöte vlogen vñ nach sinē
rate leben. den tof hat er im ge
ben. Do vrban erhorte dc. wie
enheine vngloube an im was.
den heiligen tof gab er im ze

hant, vñ leite in an ein ſhne
wizes gewant, ze einē zeichē
dc er wē vō allen ſünden reine,
vñ hiez in gan zv ſant Cecilion
wid' hein, mit worden ſchiet va
lian' vō dan. wid' hein er in
ſin hvz kam vñ dv er die ke
menate vf tet, do lag ſant Ce
cilia an ir gebet, d' engel ſtont
bi ir gar ſchone, vñ hatte in ier
wed' hant vō lylien vñ vō ro
ſen ein krone vō den giench.
ein alſo ſüzer ſmak. dc valian'
da vō gar ſere erſhrak. vñ och
vō des engels geſiht, do ſpch
er valian' enfurhte dir niht,
wan dir got worden iſt erkāt,
da vō het er iv diſe zwo kronā

gesant, die sont ir in sinē nam tra
gen, vn̄ wil iu och dc bedē sagen,
ist dc ir iuw̄ leben mit eime and'
v'tribent, dc ir reine vn̄ kv̇sche be
libent, so v'lv̇rent die blv̄m niem̄
ir smak, ir varwe ist stete naht
vn̄ tag, vn̄ mag si nieman gese
hen wan ir, ich kv̇nde och vali
ane vō gotte dir, dc dv vō im ein
bette solt begern, swas dc ist des
wil er dich gewern, wan din h'ze
so swere iz betett, do dir Cecilie
sete vō kv̇schekeit. Des antwrte
valiān balde do, dem engel vn̄
sp̄ch also, Sit mich got ein bette
wil gewern, so wil ich vf ertrich
niht and's begern, wan vmbe Tiy
bvrtiū den brůd' min, dc im got

sende die gnade sin, dc er och die
abgote v̇smahe, vn̄ Cristē glo
ben enphahe, wan es wē gar vn
bevðlich mehte ich im erwben
dc himelrich. vn̄ lieze ich inden
ne vden vloen, die vō eim myt
sint geborn, Dˢ engel in gar vō
lich ansahe, vil gvtlich er zv im
spch. valiane wizist dc vō mir
dc din bette gotte lieb ist den
ne dir, wā es vrowet sich al
les dc inhimelrich ist, swenne
ein svnd bekeret sich, vn̄ sit
dv andˢ niht hest begert, so bi
stv dˢ bette vō gotte gewēt, vn̄
alse dv vō Gentilen worten wr
de bekeret also wirt er och vō
iv beden geleret, dc er die ab

gotte versmaher, und den heiligen
tot enphaher, dar nach komet
ir bede vrolich, mit gotes marter
in daz himelrich, und do der engel
geredde daz vil schiere er do wer
in verswunden was, valian und Ce
cilia dv zwei bliben alleine da,
sv lobten got vmbe die gnade
dv in was beschehen, daz sv den engel
hatton gesehen, und vmbe daz gůt
tete, daz er in seite, daz er vmbe si
nen brůder erhoeret were, do dis ergan
gen was alsus, do kam sin brůder
Tyburcius in die kemenaten er zů
ingie, Ceciliun er gůtlich vm
be vie, er tructe si zů im an si
nen lip, wan er wande si were si
nes brůder wib, mit den ogen er

vaste vmbe sahe, alsus er zv
inbaden sprach, O wanna kumet
dirre suzen rosen smak, es ist
doch ein kalter winter tag, min
lip so suzes smakes nie bevant,
so ich doch rosen hatte in miner
hant, Des antwurte im sin bruder
do, valian vnde sprach also, daz du
des suzen smakes so shiere enpho
de, des het mich got gewert an
dirre stunde, wiltu aber an in glo
ben, so wirstu die blumen sehen
de mit dinen ogen, von den der suze
smak da gat, vnser ieweders ein
schapel vf sinem hopte hat, von
lilien vnde von rosen rot, ein en
gel vns si mit siner hende bot,
der brahte su von dem paradyse vnde

ist vf ertrich nie man so wise der
die blůmen kunne gesehen wan
wir, ich wil ir betútunge och
sagen dir, es betútet die rosen
rot, dz man dur got sol williklich
liden den tot, so betútet der wizen
lylien schin, dz der mensche an libe vn
an herzen kúsche sol sin. Do valian
geredde dz Tyburcius gar se ersro
ken wz. Doch antwrte er gar verh
teklich, do sine bruder er sprach also.
Der redde ich dir niht geantwrten
kan, ich wil si rehte fúr eine
trome han. valian begonde aber
iehen, wir sin vnz her in eime tro
me gelegen, der tron ist aber nu beno
men, wan dú warheit ist ze liehte
komen, ich wil dir uberdenlich tuve

sagen, daz ich bewiset bin in kur
zen tagen, die gotte die wir ha
ben ge eret vil, daz die sint alles
des Tyevels spil, es ist enhein ander
got vf ertrich, wan der och gewe got
ist in hymelrich, den die cristen lv
te betont an, des soltv enheinen
zwievel han, Tyburcius sprach bewise
mich bas von dich habe geleret daz
Valerian sprach, es hat geleret mich
gottes engel von himelrich, vnd
wiltv minv wort meinen daz dv
dich mit dem tofe lazest reinen, vnd
an got globen so mahtv den engel
gesehen mit dinen ogen, Tyburcius
sprach, vnd kan daz beschehen daz mich
sich der engel laze sehen, so wil ich
mich lazen reinen, doch mag ich niht

vō hẽzen meine, dc ich die abgote
laze varn, die maň d' welte an
bettont rich vñ arme, wan dc da
heizet dv̊ cristenheit, da vō sv̊ och
lident not vñ erbeit, des antwv̊r
te sant Cecilia gar wislich do, Sv̊
beto vñ sp̄ch also, Owe lieb' brv̊d'
min, wie kan ein solich bilde dir
got gesin, dc man vō steine alde
vō holze machont, es weinot
noch enlachet, swie im sint ge
machot dv̊ ogen vñ d' munt, so
ist im doch sehen vñ reden vn
kunt, sine fv̊ze konnē niene gan,
die hende mugen niht enphane
sinv̊ lid' hant enheine kraft, nv
wil ich dir ein bishaft geben,
Sihe an einē toten lip, es si man

alde wib, swenne dv̂ sele kumet
hin, so het er fürbas enheine sin,
swie er doch habe ellv̂ lid, vn̄
dv̂ ogen so ist es doch an alles lo
gen dc er mit den ogen mugen
sehen, alde mit dē munde klafen
also sint och dv̂ abgot geshafen.
dv hest och wol gehöret dc wel
boser mēsche saturn̄ was, wiv̂ got
vf ertrich, an dē ir so veste sint, d̄
selbe gaz sinv̂ eigene kint, Jovis
den ir och betten an, d̄ we och
ein v̄flüchter man, sin swest̄ konde
vor im niht genesen, si muze och
sin wib wesen, Apollo vn̄ Mer
curius Jupit̄ vn̄ and̄ gotte d̄ ir
gar vil heint, d̄ ich all̄ niht nem
mē wil, Jr hant och gottenna vil

dc warē v̉smehte vrowen Ju
no vñ Diana, ven᷒, vñ festa, vn
kusheit sv nie v̉nuttē nach
disen wortē sint wv̉ gotte geshni
tē, mit silb̉ alde mit golde v̉ber
zogen, si tragent wol die be
nahtes hin, wie kan dc iemer
kom̄ undeheines m̄shen sin, dc
es ein solich bilde bitet, vmbe
helfe vñ vmbe rat, dc im selbe
wed̉ selde noch ere hat. Des ant
wrte it Tyb̉ci do gar balde vñ
sp̄ch also, vf mine warheit ich
des gihe, swer des niht gelobet
d̉ ist ein vihe, Cecilia ab̉ zv im
sp̄ch, do si sin geneigetes h̉ze sah,
sv wil ich din zemage viehen,
wan ich gehoret han vñ gesehen

dc du gotlich minne die abgot
hat vertriben us dinē sinne,
Sant Cecilia vil balde zv im
gienc. gar gůtlich si in vmbe
vienc. vn̄ sp̄ch du solt bi nv̊
te lan, dv̊ sv̊lst balde mit di
nē brůd' gan. vn̄ dich reinē vō
dinē schuldē, dc du mugist kom̄
zv gottes hvldē. wan swenne
dir dc ist beschehen, so mahtu
engelschlichů antlůte gesehen.
Tybertius valiañ an sahe vil
gůtlich er ab zv im sp̄ch. brůd'
min ich besůche dich dc du mir
sagest war du wellest fůren
mich. brůd' min dc sage ich dir,
ich wil dich fůren zv einē man
d' het och den tof geben mir

vrban so ist er genant, heilig
man wart mir nie erkant.
an worten noch an geberden sin
genoz lebet niene vf der erde.
Des antwrte Tyberius do. vasi
an vñ sprach also. Owe bruder
meinest du den man. den die
Cristen lůte fůr einen babest
wen han. io hôre ich von dem
selben sagen. daz er zwein ma
lon si gevangen vñ geslagen
vmbe Cristen globen. vñ ist
nu vil togen mit vil grosen
sorgen. bi den Cristenen lůten
verborgen. wan swa er dem kei
ser wirde erkant. meinen triwe
wirde er verbrant. vñ swie
man vns bi im fůnde, nieman

vns beschirm̄ kondi. swie wol
man ůns erkennet. wir wer
din mit im v̍brennet vn̄ so
wir wandin suchen got vō
himelrich. so v̍lorin wir vnse
iunges leben vf ertrich. Des
antwrte sant Cecilia balde
do. Tyburcius vn̄ sp̍ch also. brůd̍
wen wir niht gewiz dc ein
and̍ leben nach disem we
bez̍ denne dis. so soltin wir
mit allen vnsern listen. dise
lip vf langes leben vristen
so sigen wir vō got sicher
swenne d̍ mēsche mit rehte
kumet dar. dc er dur got sol
liden den tot. so mag d̍ lip
wol liden hie eine kleine

nor swenne ab dē libe hie ein
ende wirt geben. so enphahet
dv̊ sele ein vil bez leben. Des ant
wrte, Tyburn̄, sant Cecilien alsus.
vn̄ ist ein and leben nach disem
libe. dc horte ich nie gesagen.
vō mannē noch vō wiben. ich
wande swenne d mēsche erstūr
be, vn̄ d lip begraben. dc er niem
gewnne wed leit noch vrode
me. vn̄ dc im we wed wol noch
we. Des antwrte sant Cecilia
Tyburcio gar balde vn̄ sprch also.
Dc leben da mit d mēsche vf er
ich lebet. dc den lip vf enthebet.
des nimestv selbe gvte war. dc
es ist vnsich gar. dē menschen
mach vil lihte an den ogen ge

schehen. dc er fürbas niht me kan
gesehen. gar lihte es sich och ge
fügen kan. dc er wirt ane hen
den vñ an füzen lam. vñ so er
die spise wil niezen, umbe des
hungers not. so mag er vil lih
te daran gessen den tot. vil dike
ist och dc geschehen. dc man vō waz
alde vō füre tote liut hat gese
hen, vñ vō menig' hande dinge,
kumet dc d' mensche den lip v'liuet
gar geringe, als dc leben dc nach
disem libe gat, iem̄ ewiklich dc
bestat niem̄ me gewinnet er
ein hein leit. an libe noch an sele
enhein erbeit, sw' hie mit gote
sin leben v'tribet vñ stetekliche
an im beliber dē git er an sele

vn̄ an libe inhimelrich. die vrö
de dc nie mēshe wart so kunste
rich. dc wir den vröden kundi
gesagen. ze wollē wēde vnd' al
len lüten die ie gelebtē vf d' er
de. gewin ab' den tot niht enpha
het swenne d' mēshe erstirbet.
dv sele dar ewiklich v̄dirbet.
vn̄ alse nie enhein mēsche vf d'
erde. wo de himelrich konde ge
sagē ze wollem vde. also wart
och nie enhein mēshe geboen. d'
kondi gesagen vō dien die da
v̄shuldent gottes zorn. wie gro
se not sü gewinnet wan si ewi
klich ind' helle brinnet. Do sant
Cecilia geredde dc Tyburtius vra
gete si ab' fur bas. Er sprach sage

mit Cecilia wͦ mach gesprechē
dc er wͤre da, dͤ die wōde habe
gesehen, wͦ dͤ ich dich hie hȯre
gehen, alde wͦ har ze dͤ helle
gesehen, die grozen not dͤ hͤwi
dͤ sige kom̄. dͤ e. ıc tot vn̄ do
Tyburtius geredde dc sant Ceci
lia zů im vn dͤ sas. Si sprach bruͦdͤ
din vrage gevallet mir wol hͤzen
wol, vil gͤne ich dich bewisen
sol, wͦ dͤ ist dͤ da zegegen ıc
ſu m̄ke wie sich sugere dͤ got
dem wir Cristenē lute dienē
mit wahre dc ist dͤ got dͤ elli
dinch geschuf mit einē worte
vn̄ die erstvn Carē geschuf er
in dē himelrich. dc waren nuͦn
kore dͤ engel. die waren alse

wnneklich dc sich eine vnd'
in, gotte wolte geliche͂. da
vō er vn̄ die sine͂ kore
muzen entwiche͂. wan got sv
vō dem himel indie helle treib.
da vō d' selbe kore leve bleib.
den kor wolte got erfullen. wi
d'. vn̄ geschuf adam vn̄ euuin
hie nid', dc er den kore erfulti
mit d' mēscheit, dc wc dem tievel
also leit, wan er vō den vrō
den v'stozen wc. vn̄ warf an
den mēschen sine͂ has. mit sine͂
valschen rate, er in ge vie.
vn̄ geschuf dc er gotes gebot
vb' gie, da vō er v'schulte si
ne͂ zorn, dc alle die vō im wr
den geborn, dc himelrich wart

wz v̉spart. unz dc got selbe
m̄sche wart. do er sich wolte
erbarm̄ v̉b adam. vn̄ unsar
me. dc er d̉ m̄sheit hulfe wid̉.
do neigete er sich vō dem himel
h̉ nid̉. vn̄ wolte abe lazen sinē
zorn. vō ein̄ megede wart er
geborn. uf ertich er alse ein an
d̉ m̄sche gie. an sünde die er nie
begie. gar v̉borgen wc sin got
heit. alse v̄ns dv̍ heilige schrift
seit. unz er uf drizich iar kam.
do wart er getofet inde iordā.
sine gotlichen kraft er do sehen
lie. an meigen zeichen dv̍ er
begie. waz̄ machot er ze wine
dc sahen die iung̉ sine. blinden
woden vn̄ lam alde siv̍c siechē

zv im kam, die machot er ge
sunt, mit einē worte, die tiefel
hatton och zv im groze vorhte.
swa sv̊ waren so er in wolte ge
bieten, es wēin vrowen alde man
so waren sv̊ im gehorsam, die
toten hiez er vf stan. wan sahe
in vf dē mere gan. die langē
zeit siech waren gewesen. d'
ist vil vō im genesen, vn̄ me
nig' hande zeichen vō im ge
schach, dv̊ vf erth nie m̄she ge
sach. Dis w' den iuden also swe.
d' sv̊ sprachen er w'e ein zobere,
sv̊ shvfen d' er wart gevangē
vn̄ geslagen, an sinv̊ wangen
er leit vil menig' hande not.
vn̄ dar nach den grim̄ tot. dis

ter er alles willeklich wan er
wize dz wol sichlich. dz dv m̄
scheit iem̄ muze sin. des tievels
gevangē er hette si denne erlō
ser mit sinē handen. er wart
gevangē vō rehtē vrbunst vn̄
wart im in spot wiz ein phellor
an geleit. dz er v̊ns vazan mit
dē ewigē kleit. er wart och m̄
geselan vil sēr geslagē. vn̄ mv
ze selbe vf sinē ruggē. dz crūce tra
gen. dz tet er vmbe die sünde
die wid' im hatte getan alles
menschelich künne an dē crūce leit
er für v̊ns vil grose not. da
mit v̊b' want er dē ewigē tot.
da vō v̊lor du sunne vn̄ d' ma
ne ir liehtē schin. wā su muzē

vō sinē tode ertrich sin. dc er
trich wart sines todes wol ge
war, wan es ershvte sich so
gar, dc die steine zᵉ spiltē sich.
wā ir shephǯ vō himelrich. vm
be vnshvlde leit so grosē not.
vn̄ dar zv̊ dē grim̄ tot. sines to
des wart och dv helle gewar.
wā sin heilige sele fv̊rt mit
gewalt dar, vn̄ lozte da alle
die sinē willē hatton getan.
wan die wolte er niht me
inerbeitē lan, des sō selbe ge
zvge warē, wan die e lange
und erde begrabē warē, die
erstvnden mit im an dē dri
tē tag. vn̄ seiton vō gro
sen klage die si lange hat

tē gehan. vn̄ wie er zv irze
d' helle kam. do er an dē tāe er
leit den tot. vn̄ ſv̇ erloſte vō
all' not. ſin vrſtende iſt ane
alles logen. wā in ſahen mā
vn̄ vrowen. mit ir ogen. vier
zich tage nach ſiū vrſtende.
er bot in dar die ſitun. vn̄
ſine hende vn̄ liez ſv̇ ſines to
des zeichē ſehen. dv̇ im an dem
tēe wārē beſchehē. wā etlich
woltē ſin vrſtende niht ge
loben. ſv̇ betvrtan dēne ſine
wndē. vn̄ ſehin ſv̇ mit ir ogē
vn̄ do er nach ſiū vrſtende
vierzich tage vf ertrīch. wa
vn̄ bi ſinē lieben iungerē
ſtvnt vn̄ ſaz. er zeigete in

vil menig gůt wch andē vi
erzegostē tag fůrte er sů vf
einē berch. vn̄ hies sů ꝑdion
Cristen globen offenlich vn̄
niht togē. er hies sů och in al
le die welt loffen. vn̄ die lů
te in sinē namē tofen. wā sine
vil gůt wch tůnt die lůte dů
helfent si ane dē tof zenutz.
er gab inen sinē gewalt. dz
sů tetent zeichē menig valt. wā
swas vō im vf ertrich zeichē
wart gesehen. dů sint och vō
den heiligē zwelf bottē gesche
hen. vn̄ swa man noch vin
dent ir genōs die tůnt noch
hute zeichē gros. vn̄ do er vil
mit inen geredde. do seite er

vn̄ dc er zit hette, dc er zv sinē
vatt' wolt varn, die Cristenheit
soltan si hie wol bewarn. Do er
dv wort geret mit in vor irm an
gesiht fvr er in dē himel hin
dannā kumet er an dē iungestē
tag vn̄ het vf die vil grossen
klage die hie niht nach sinē
willen wolten leben, dv ewi
ge helle wirt in ze teile gebē
die er dē tievel beret hat, vn̄
sv hilfet fvrbas ein heim gebet.
Die ab' hie in sinē willē sint, zv
den spricht er komēt zv mir ir
nv gesegnotē kint, besizet mi
nes vatt' rich. vn̄ hant sin vro
de mit mir ewiklich. dv vrode
wirt da also grosse wā sv nider

da gottes genoz, dc nie mēsche
geborn wart vf d' erde, d' wō
d' wūde gesagē kondi ze wol
lē wūde, ane got alleine, vn̄
wā er vns die wūde hat be
reit, mit sinē tode, vn̄ mit sin
erbeit, die er hie leit vf er
rīch, da wō lidē och wir so wil
leklich, den tot, vn̄ swas vns
arbeit mag an gan, wā er
es e, dur vnsn willē her ge
tan, vn̄ do Cecilia geredde dc
Tyburius also se erschrokē wc,
dc im erziterē elli sinv lid, für
sinē bůd' viel er nid', vf die
erde, vn̄ gewan vil grose rů
we, er sprach bůd' ich erma
ne dich bůdlich' trūwe, dc du mich

tiurest zu vrbano dē guͦten mā
d' die liute vō ir sunden geren
nē kan. sit ich des bewiset
bin dc e nie kom̄ vn̄ in mi
nē sin. vō dē lebenne dc nach
disē libe gat. dc ein weder
ewige leit. alde ewig vrōde
hat. vn̄ globe och dc sichlich
dc Cecilia niht sie so kunste
rich dc si dú wort vō ir hzen
erdenkē kúnne. wā dc si ein
engel gesprochē het vz ir mu
de. ich sagē iu och bede dc das
min lip niem̄ enphahet ein
hein mas. e dc ich vor vrba
no lige an d' erde. wā ich furch
te dc mir dú stunde ze kurze
wde. vn̄ do Tyburcius geredete

also, valian vn̄ Cecilia warē
vō h'zen, wo. valian nam Ty
burcius an sine hant. vn̄ furte in
da er dē gůtē vrban vant si wr
den vō im gůtlich enphangē
do seite im valian wie es im w
er gangē. Tyburci viel für
vrbanū an die erde vn̄ hat
gar klagelich gebde, er bat
im den heiligē tof gebē, vn̄
sprach er wolt ime nahe Cristē
globē lebē, do d' gůt vrban
erhorte d' wie gar wol sine
h'ze riwe w'e, er hub vf die
hende vn lobte got vō himel
rich, d' valian vn̄ Cecilia wa
rē so gnadē rich, d' sv got so
gůtlich hatte getet, vn̄ Tyb'

dͤr ze wͦ inen bekeret. Dar nah
sprach er im we. Cristen globen
vñ tofte in do vor sines brůdͤ
ogen nah rehte dͤ heiligē cristē
heit. vñ leite im do an ein wi
zes kleit. dͣ man da heiset den
wesſ hut. als man noch den
kinden tůt. vñ do er wart wͦ
sinē sunden reine, do giench va
lianͥ widͤ heim. vñ seite mit
wortē Cecilien dͣ mit wie gro
ser rivwe sin brůdͤ getofet was
Tyburcius bi vrbano bleit siben
naht, die vͦtreib er bi im mit
gebette vñ mit andaht, vñ do
ein ende nam die siben naht
vñ dͤ ahtod tag ze kom, do
wart im dͣ tof gewant abe

genom̄, wart im ein and̾ wize̾
gewāt an geleit, ze eine̅ zeiche̅
d̾ nüwen cristenheit. vō vrbano
den segen er enphie wid̾ heim
er zv sine̅ brud̾ gie, vn̄ do er in
d̄ hus kam gegange̅ do wart
er vō sant cecilien gar vrolich
enphange̅ vn̄ vō sine̅ brůd̾ so
bliben da bi ein and̾, vn̄ wart
alse wolle kom̄ ir, ðer leben.
d̄ sich die engel so ze allen zite̅
liezen sehe̅, vn̄ swes ir hȝe vō
gote begert des wrden sv vō im
gewert. vil edeler megede wrde̅
vō sant cecilien bekeret, vn̄ do
Tyburcio vn̄ valiano vil edeler
iungelinge gelerer, d̄ so criste̅
globen enphienge̅ zv sant vr-

bano sv̈ denne giengen. d' ter in
cristen globen wol erkant vn̄
tofte sv̈ denne mit sin̄ hant.
vn̄ sin arm̄ cristen̄ lv̈te w.
den gaben sv̈ heimlich gewant.
vn̄ ir maz. wan dv̈ cristenheit
hatte vil grose not. d' man ze
rome v̈bal gebot. swa man de
theinē cristen mñschen fvndi. d'
man im des lebennes nv̈me
gondi. vn̄ swenne den theine
vmbe cristen globen wrde
erslagē d' in denne nieman
solti begraben. vn̄ do d' gebot
ze rome beschach. vil menigē
marter man da vnbegraben
ligen sah. wan d' valianus
vn̄ Tyburcius sv̈ trugē nahtes

in ir hvz, vn̄ begrubē si vil
heimlich, die selan bevalen sv̊
gote vō himelrich. gar vlize
klich taten sv̊ bede dc ir hus
niht and's, wā als ein kilkof
was, nv wil ich d' rede ein en
de geben, vō ir menigualtigē
gutē leben, vn̄ wie menich
zeichen got dur ir willen tet,
vmbe ir almvsen, vn̄ vmbe
ir gebet, dc wrde zesagenne
gar ze vil, wā ich v hie nahe
kunden wil, wie sv zv d' mart'
kam̄ vrolich, vn̄ enphiengē
vō got vō himelrich. den lon
d' in vō im bereitet was, nv
horent wie sich fugete dc Es
ur do bi d' selben zit, alse vns

dv schrif urkunde git, ze rome
gesezzet ein rihtē vō Virclen
vnd dē keiser almachiꝰ was
er genānt, swa er de heinē cristē
mēschen vant, d' muze die martē
vn̄ den tot liden, vn̄ dar nah
vnbegrabē blibē. nv fugete es
sich do als noch dike beschihet
swa mā gute lvte sihet dc die,
die bosen hazent sere vn̄ v'
smahent och ir lere. alsus be
schach och in d' selben zit, es gi
engē lvte dvr ir bosen nit, zv
dē rihtē almachio, vn̄ seiton
im dc valiano vn̄ sin brud'
Tybrio nah tes die marteren
hein trvgin, vn̄ sv mit erā
begrobin im warlich furbas.

me gesetz, daz sv arm̄ cristen ge
bin spise vn̄ kleit, vn̄ ir ple
legin alse ir selbes lip. es ẘe
man alde wip. Do im daz alles
wart kunt getan, vil balde
hiez er nach inen gan, daz sẏ sol
tin zv im kom̄, vmbe dv me
dv er vō in hatte v̄nom̄. vn̄
do sv̊ die botschaft vō dem rich̄
enphiegē, gar vrolich sv̊ do
zv im giengē. rehte als da ein
keiser einē vromedē gast, ge
ladet vf sinē palast, vn̄ do d̄
rich̄ sv̊ ersach alsus er zv in
beden sprach, Ir h̊ren ich han vch
darvmbe zv mir besant, mir
ist ein dinch vō v wol erkant,
kant. daz v wn̄ adel vn̄ vẘ

ere v̄ swecher harte sere, wan
alle rom̄ hant wol v̄nom̄ da
ir w̄ hoh̄ geburt vnz h' sint
kom̄, nv seit man d ir hein
lich sigent den cristenē lv̄te
die wir vmbe ir vngloben
gar v̄nirtē, wā sv̄ in allē ro
meshē rich, v̄ borrē sint. vn̄
sint och wrden alle vngenint,
swa man deheinē vinden kan
d̄ muz sterben es si wib alde
man. nu ist och w̄ iv geseit
ir gebent in spise vn̄ kleit,
wan seit och w̄ iv eine gro
se vnmaze, ir gangent nah
tes vs an die straze, vn̄ die
wir ertotet haben vmbe ir
vngloben die suchēt ir nah

tes vil togen, vñ liden gar
erbelich wā in begraben, swie
offenlich wir es verboten ha
ben, ist d' war dz ist ein wnd'
groz. vñ ist dem glich, dz ir
sigent ir genoz. Des antwrte
Tyburcius, dem richt' vñ sprach al
sus, wā den du seist dz wir sien
ir genoz. dz dunket vns von
got ein gnade groz. dz wir
mehtin gesprechē mit rehte
dz wir kondin gesin iro kne
hte, sv sint hie gar wol spot
dz sv den tot lident dur got
vñ vf ertrich hant v'smehtes
leben, darvmbe in got ze lone
wil geben. so er sich an in
wil rechen, dz sv vereitde vb'

iv son sprechē, vn̄ lip vn̄ sele
ṽdampnon in den tot. da nie
mer ende gewinnet iw iw not.
Des antwrte d' riche almachti
Tybaro vn̄ sprach also. Ich han
vō dinē wortē en herme zorn
wan mich dunket du habest
dinē sin ṽlorn, vn̄ swa disv
rede wirde vō dir geseit, wa
spreche du tetist es vō einer
torheit. Des antwrte Tybaris
ab do. dem richē vn̄ sprach also.
Ich han vil rehte sinne, disv
ṽwer lerent mich des ewigē
gotes minne den ich in mi
nē herzen trage, du ṽwer din
herze niht gemerken kan, wan
du bist ein vihelich man. Do

Tyberius da gesprach der rihter ingar
sportlich an sach. we den luten
er sin sporen began, vnd hiez
in dannan furen alse einen to
ben man, fur in wart gefuret
sin bruder valian zu dem sprach
der rihter alsus. Din bruder ist wor
den ein tumber man. sin rede
ich niht gemerken kan. mich
dunket er habe sine sinne ver
lorn, nu wil ich es lazen ane
zorn, daz du mir sagest die war
heit ob es war si daz mir von
dir ist geseit. Des antwurte im
valian vnd sprach min bruder her
vil rehte sinne, wan sin herze
ist wol gotes minne. du bist
ein sinneloser man, wan din

lize niht geînkē kan, dv wer
dv dir zewizzē mehtin kom̄
da wō ist dir din reht̄ sinne
nom̄, d' riht ab' sp̄ch so tobe
lvte ich nie gesahe, als ir ein
sten lvte, die weltlich' ere ah
tent zewvte. vn̄ fvr vrode
minnont armekeit, vn̄ fvr
edel gewant swachv kleit.
swc dem libe ze vroden kom̄
sol, da mit ist ir bi nvte wol,
ir hant vb' ir selbe enheinē
ruch. ir ist ein lop alse ein
fluch. mit armekeit v'tribent
ir ir w' leben. vn̄ swc dem libe
vf ertrich ze vrode ist geben.
des ahtont ir ze nvte, da von
het man ir fvr tobe lvte. des

antwůrte valianꝰ abdo. dem rihtē
vn̄ sp̄ch also. Rihtē ich wil dir
sagen ein mēre. des bishaft ist
vil gewe͛e. Ich giench meines
winḡtes zu. vb͛ ein velt da we
vil wit. da sach ich menigē
arm̄ man. de buwon ak͛ vn̄
wisan. in die wingartē su
mist trugē. da ertich si vmbe
gruben. die reban su vf bun
den. vn̄ sur su vnkrutes fun
den. da ruton si vz vil eben.
su ahtoton niht wed͛ vf wīt
noch vf regen. ir erbeit wa
gen su gar geringe wan su
haton gut gedinge. swenne
inen keme da nuwe. da su ir
erbeit niht gerowe. so su da

korn, vn̄ den win, ze huse mit
vröden brehtin in. Do kam
gegangē dert h̄. lüte die hie
zen müzeg̃, wan sv erbeit
wolton han bi nüte, die spo
toton d̃ arm̄ lüte, do sü an dē
kaltē wet̃ stunden. sü sp̄chen
wes stant ir arm̄ toren hie,
wus libes mahtont ir üch ge
vrowen nie, d̄ ir an disen kal
tē wet̃ stant, vn̄ niht mit
üns müzich gan. wie v̄rri
bet̃ ir üw̄ zit so iemlich. ir
soltent dē libe leben vrölich,
die wil ir mehtint han das
leben. d̄ iv an dirre welte ist
geben. also spottotē sü d̃ arm̄
vn̄ wolte̅ sich niht v̄b̃ sü

erbarm̄, ir erbeit sv nieman
gemezen hete. nv m̄ke wie
es dar nach ergie, do dv sum̄
zit kam, dv frůht vf de͂ vel
de ziten began. die bome wůh
sen obses vol, vn̄ die reban
stunden mit truban vol, dc
korn begonde rifen wā be
gonde es niden ehn grifen,
die wisan wrden abe gemet
vn̄ die die ack{er} haton geset,
an de͂ regen vn̄ an de͂ win
de, die giengē vz mit ir ge
sinde, vn̄ shniton ir korn
abe, vn̄ ir win, vn̄ furton
es mit vroden in. ir obs vn̄
swaz sv haton gesat, vn̄ ge
wunē do vil gůtē rat, sv gi

enge̅ hein vnd ir tach, vn̄
hatton da vil gůt gemach.
Do d. die müzeg̅ sahen, die
in e, da tore̅ iahen. d. sv̊ rich
ware̅ in de̅ nv̊wen, sv̊ begon
de ir müzekeit vil sere rv
wen. d. sv̊ tag vn̄ naht wol
ten mv̊zich gan, vn̄ enheine
erbeit wolten han. sv̊ begon
don sich selb̉ klagon do. vn̄
sp̉chen zv ein and̉en also, owe
dis sint die arm̄, v̊b̉ die wir
v̊ns niht wolton erbarm̄, do
wir sv̊ vaste erbeite̅ sahen,
vn̄ wir uns do tore̅ iahen. nv
ist in nv ze nüzze kom̄ ir er
beit. so mv̊zen wir han iam̄
vn̄ leit. d. wir do niht wol

ten vmbe gůt wben. da von
muzen wir vbben. wir wol
ten sú vsmahen. vnd swa
wir ir dekeinē sahen. so spo
toten wir ir armůt. swas
si tatē dc dunhte vns zenú
te gůt. nv sint sú vns wor
den vngelich. wir sin arme
so sint si rich. nv sehen wir
wol mit den ogen. dc sú die
wisen warē. vnd wir die
toben. wan sú nuht müzich
sint gegangē. da von hant
sú grosen lon enphangen
Vrihē spch w gar mich des
an. des ich vragē dich be
gan. des hestv enheine ant
wrte mir geben. wie sich

habe gefüget wiw tobes lebē
valiān sprach dc nie han ich
dir geseit, vñ allen den die
da spotent. d' cristenheit. des
mes bewerunge sagen ich dir
die arm̄ lüte dc sien wir. al
le die da cristen glolē tra
gent vñ an gotte niht v'za
gent. die sint hie gar wiw
spot. dc sü ir güt gebent
willeklich. dur got. vñ swa
ches gewant. fur gutes tra
gent. vñ die martirer begra
bent dc sü ervrekeit für wŏ
de minnot, vñ niem̄ gute
zit gewinnet. da vō hant
si vō iu vil grozen nyt, so
wizen sü wol dc es iu ist

dv̂ zit, die wile d' mensche
mach dc leben han. dc er niem̄
sol muzich gan. wan so dem
m̄shen entwichet dv̂ zit. nie
man im si dar nach wid' git,
wan siv. d' m̄she mit trvre
keit vn̄ mit iam̄ seiget, mit
weden er dc shuldet vn̄ meit
swenne dē libe wirt ein en
de geben, so enphahet dv̂ sele
ein ewich leben, vn̄ so ir nv
zeg' dc denne sehent, zv ein
andē ir denne sprechet. Owe
dis sint arme. cristen lvte d'
wir ahtoton ze nvte do sv̂
arbeit haton. vn̄ v̄smahe
ton sv̂ vn̄ spototon ir armvt
so wir muzich gienge, gar

vn wērlich wir sv enphiengē,
nv hant sv die ewigvn vrōde
besezen, so ist vnser ze allem
gůt vgezen. wir můzen iem
han trvrekeit, so gesehent ir
ogen niem leit. des antwrte
d rihē ab dō, valiano vn sprch
also, ir cristen kunnet rede
vil, din tegdinge ich nvme
horen wil. wan tv nach mi
nē gebot, vn oph Jovis dem
hohen got. valian sprach des be
shihet niht, Jovis din got w
ein bōse wiht, er w vor allē
mshen vnreine, vō morde vn
vō meine vō liegen. vn vō
triegen. d wil ich mit iv iren
bůchen bewen, do valian ge

redde d. d' riht gar sere erzur
net w. d. er sinē got hatte
besholtē, er sp̄ch d. mus dir
wden v̄golten. sinen knehtē
er gebot, d. man in slüge vnz
vf den tot. grose steken wr
den dar getragē, vn̄ wart vnz
vf den tot geslagē. d. im d.
vleische vō dem gebeine brach
in sinē erbeitē er also sp̄ch. ihc
lieb h're min. ich loben den na
mē din. d. dv mich min̄ be
gude hest gewert. des ich dike
vō dir han begert. d. ich d'
din willen lide erbeit vn̄ not.
vn̄ darzv den bitt' tot. vn̄ do
d' riht d. erhorte. wie lüzel
er die slegē vorhte vn̄ wie er

got lobte unsm̄ not. sine kneh
ten er gebot, dc sv̂ in vn̄ sine
bruď nemin, vn̄ sv̂ in ein ker
ker slǒzin, vnz dc ein rat wr
de geben, mit wes mart er
inbeneme dc leben, vn̄ do ď
rihť gebot dc ein bǒser rat
gebe nach bi im saz, geheize
in er Tranqllin̄, ď stunt vf
vn̄ sp̄ch alsus, hre rihť es ist
niht wol getān, dc ir si dehei
nē wist lant han. wan sine
ir deheine wist gebent; alles
ir gůt sv̂ denne nemēt vn̄ ge
bent es ď cristenheit, dc ist ir
gewonheit, vn̄ so ir es nach
ir tode wenit, vinden, so ist
es wrden arm̄ lv̂ten, vn̄ ir

kunden. Do d' rat wz geben. der
riht' sp̄ch dz sol beschehen. ein
vrteile gab er vn̄ alsus. wā
sol sü fure̅ zv de̅ abgot hus
vn̄ wen si im niht bringe̅
dz oph' so sol man sü enthob
te̅. mit ein and'. vn̄ do d' riht'
geredde dz sin gesinde vil sche
re bereitet wz sü furton sü
hin nach sine̅ gebote. gegen
dem te̅pel zv de̅ abgot. vn̄ do
man sü furte vō de̅ riht' hus.
do rufte d' riht' eine̅ d' hiez
Maximi', er hiez nigan mit in
ve̅ dar, dz er selbe neme war
ob su dem gote wolten oph'on,
so solt er gewalt han, dz er
sü ledig lieze, vn̄ in alles ir

gut wid' geben hiez. woltin
sv ab' niht opfhen dem got
so solta man sv enthobte nach
sine gebot. Maximi des do niht
enliez. er tet da in d' rihte hiez.
er begonde sere dinge da er
sv vō ir globen mehte bringe
vn̄ do maxim̄ niht ingie. al
sus er redon an vie. Owe wun
nekliche edelv iugent, dv noch
menich iar mehte leben mit
gut tugende, wi het iu dise
bosen rat geben. da ir dur
iuwern mut willen went
vlieren iuw' leben. sohent
an iuwern iugen lip. an iuw'
frunde vn̄ an iuw gut, vn̄
kerent wid' iuwern mut

wie sint ir worden so tore
haft, dc ir gant zu dem tode
alse ze eim wirtschaft, mit vro
den vn̄ mit lachende munde
so ir hie sehent weinon al
le iwiw kinde, warumbe ist
iu lip vn̄ gůt geben. wan
dc ir soltint vrölich vnz an
iwiw ende leben, Des antwrte
Tyberius maximo, vn̄ sprach al
sus, O maxime ich wil dir
sagen, es were billich dc man
vns libe solti klagen, wan
wir des niht gewiz. dc wir
ein bez leben fundin denne
dis, wan swenne d' tot slag
an vns wirt begange so w
den wir in ein ewich leben

enphangē, dc disem lebenne ist
vnglich, dc dͬ m̄sse hie hat vf
ertich Maxim͂ do abͬ sp͛ch so to
be liute ich nie gesach. dc ir
wenent dc ir wͤdent widͬ le
bende. vñ iu selbͬ den trost ge
bent, ich sol noch den ersten
sehent, dͬ vō warheit mehte
iehen. dc er widͬ lebende wͤre
worden, dͬ hie w̃ erstorben.
Iulian antwͤrte fur bas, er
sp͛ch Maxime du solt wizen
dc als dc gewant bekleidet
den lip, es si man alde wip.
also sol och dir sin erkant,
dc dͬ lip ist dͬ sele gewant, vñ
alse dͬ lip nakent blibent.
swenne man im dc gewant

ab getzv het ze glich wis d' sele
beshihet, swenne man den lip
toten sihet, doch wissist da dv
sele niem'r erstirbet wan swie
d' lip hie vf ertich wirbet, hat
er gutiv werch begange, so wirt
dv sele in da himelrich, da lebet
si im'r ewiklich, wan es wart
nie niheine so künsterich, da mit
hzen alde mit mvnde, vō den
vroden volleklich gesagen
kondi, vn swie ab' d' mensche hie
also wirbet, da er ane gutiv
werch erstirbet, so enphahet dv
sele einē fluch. da got vb' in
niem'r gewinnet einheine
ruch, vn zv d' ewigun helle
sendent da ir arbeit niem'r

wol endor marcum da wō vil
sere ershrach. owe ich geleb
n g̃ne den tag. dc ich mehte
dis kurze leben. vmbe die ewi
gun wode geben. vñ dc ich
mehte sich̾ sin. dc war vñe dv
rede din. valian̾ ab̾ zv im sprch.
do er sin genegetes h̾ze sach.
ich wil dir geben eine gůte
sich̾heit. dc ich dir han geseit
die warheit. dv solt des bi nv̂
te lan. dv sůlist selbe zegege
n stan. so dv̂ mart̾ sol an vns
beshehen. so lat dich gor niit
dinē ogen sehen. dc vnser se
lan vrolich die engel fůrent
in dc himelrich. doch mvst dv
gor e vō h̾zen meinē. vñ dich

lazen vō dine sunden reinē,
Maxim̄ sprach wo mag d' sin d'
mich reine vō den sundē min,
dc ich wir wo selan moge gesehē
Valian' begonde ab zu im sprehē
ich han erdaht einē list, da ge
winne vns disen tag eine vrist
wir wen darvmbe d' mart
entrinnē, so wil ich die lute
zu dir bringē, die dich vō di
nē sundē kunnē gereinē, wil
tu got vō herzen meinē, ein vrist
gewan in do Maxim̄ vn fur
te sv bede in sin huz, Maxim̄
zu inen saz, vn alles dc in sinē
huse wc, sv hortē dc gotes
wort, vō in, vn gab in got
so gutē sin, dc Maxim̄ mit si

nē hus gesinde wart bekeret.
vñ Cristen globe volleklich
geleret. vñ do d' tag ein en
de nam. sant Cecilia des nah
tes gegangē kam. si brahte
mit ir p'ust dar. do wurden
sv̍ getoufet gar. maxim' vñ al
les sin gesinde mit wibe vñ
mit kinde. die naht sv̍ da bi
ein and' bliben. mit gotlich' re
de si wart v'triben. vō dem
abende vnz an des tages zil.
wart da niht geslafen vil.
vñ do fru d' morgē tac vf
brach. Sant Cecilia stunt für
si bede vñ sp'ch. Eya gotes rit'
vō himelrich. stande vf in
gottes name. vrolich. vñ sene

vō ir dv̊ vch d' vinstern naht
vn̄ wesennet vch mit ganz'
maht, mit des ewigen lieh
tes kleit, vn̄ enphahent die
krone die ir ist bereit, ir hant
erwohten d' welte strik d' viget
vnd' ir wůen sůzen lit. d'gie
zent ir ẘ reines blůt, vrölich
vmbe d' ewig gůt, d' da niē
mer zergat, vliehent d' wel
te trvrekeit, an die stat da ir
niem̄ sehent ein heinleit. vn̄
do sant Cecilia geredde also.
sv̊ schieden vō ein and' do. sant
Cecilia gienk wid' dannā si
ne kom̄ valian' vn̄ Tybri
us wrden bede genom̄. wan
forte sv̊ hein zv dem abgote

hus. mit ingienk och maximin
vn do sv in d tempel giengē,
des abgotes ewarten sv enphi
engē, do sv gehorten warvm
be sv dar warē kom. sv wol
ten d si wiroch vn opher heim
genom. vn den abgoten heim
braht, do in d erst wart zv
gedaht, do sprach walian vn
Tybercus, wir wen vns dem
ze opher geben, vō dem wir vf
erich gehebt haben. vnser le
ben d sich selbe für vns ze opher
bot, do er dur vns leit den
tot. wir kunnē im bezers
niht geben, denne vnsu lip.
vn vnser leben, d wellen
wir im ze opher bringē, wan

wir wellen des wol gedingē
dz es im vō vns si wer wā
er och des todes dur vns hatte
begert. vn̄ do valiān gered
de alsus. vn̄ sin bruͦd' Tyburci
us. do wc d' weibel balde be
reit. vn̄ zoh in beden abir klet
vn̄ enthóbiter die lieben ge
bruͦd' bede mit ein and'. vn̄ do
d' tot slag da beschach. do shrei
maximꝰ vn̄ sprch. owe dz ich ie
geboren wart dz ich so lange
han gespart. dz ich cristen ge
loben nihe enphie. vn̄ so lan
ge und' trumpheit gie. wā dz
ich wolte globen nie. des bin
ich bewiset hie. dz dú sele ha
be nach des libes tot. habe

ewige vroͤde alde ewig nor.
ich wil einhein zwivel han
wir sv̊lun mit libe, vñ mit
sele erstan, Do maxim̄ gered
de dc die lüte wageton in
furbas, wa vō er dv̊ werc he
te gesehen, alde wc er da hen
gesehen, Do v̄iahe er den lüte
offenlich vñ spch ich sach die
engel vō himelrich, die ware̅
schon̄ denne dv̊ sunne, vñ me
denne iemā gesage̅ kunne, dc
gewanr dc ich sv̊ sach antrage̅
vō de̅ kan ich zewolle̅ wde
nihr gesage̅, sv̊ kam and̊ schon
de, do ir selan schieden vō ir
munde, vñ enpshienge̅ die se
len, die ware̅ so klar, dc ich

dc wol mach sprechē für war,
alse reinv luterv iungv kint,
dc wol gezierte megede sint
sv enphiengē sv in ir hende
bloz, vn̄ wc ir wōde mit
in so groz. dc ich es volleklich
niht kan gesagē, dis seite
er mir menigē heizē trehen,
Do marim geredde dc vil
heiden da zegegem was, die
enphiengē alle cristen globē
do er seite wc er sah mit
sinē ogen, vn̄ dar nach do
dis er gie, vn̄ dv himelshe
wōde die selan enphie, sant
cecilia gegangē kan, dis
nahtes, vn̄ brahte mir ir
priest, vn̄ gvte man, sv na

mē die heiligē marter vali
anū vñ sinē bruͦd', vñ begru
ben si mit vrolichē muͦte vf
sant Cecilien eigen. vñ die
giengē da ir mart' alle die
naht, mit gebete vñ mit
andaht, sw fugte sich in den
selben tagē, dc almahti der
rihē hoꝛte sagen. wie maxi
mus offenlich hette verjehen
dc er ir selan hatte gesehen.
mit sinē liplichē ogen, vñ dc
er och enphangē hette Cristē
globen. sine boten sante er
dar, das sv d' warheit ne
min war, die boten tatē bal
de das, sv funden in getroster
vñ swͦ in sinē herze was, vn

do sv̍ dem rihtē des v͛vahen, vil
balde hies er in vahen, Mar
nun den getruen man, vn̄ hies
in slahen mit bliginē gesel
lan, dc vleische wirt im vō
dem libe gezart, biz dc dv̍
sele gotte bevoln wart, dar
nahe in dͤ nehsten naht, Sant
Cecilia hatte vil gůt ahte,
wa dͤ heilige marter lag.
do ein ende nam dͤ tag. vn̄
dv̍ naht hatte gevangen, do
kam sant Cecilia gegangē
do ir niemā ahtote zenůte.
vn̄ braht mit ir gůte lůte.
sv̍ nam den heiligen marter
vn̄ begrůben in bi valian
vn̄ bi sinē brůdͤ, sant Cecilia

des do nihr en liez. einē sarch
si im bereitē hies. vñ erdah
te do einē list: ein vogel ein
fenix geheizen ist. des bilde
hiez si an dem sarch würken
zv einē zeichē wan d' vogel
het die natvre. dc er sich sel
bvn v'brennet in einē fvre.
vñ kvmet denne vō sinē
bvlver wid'. dc er gewinnet
gevid'. vñ sinv lid'. vñ vō
den selben sachē. hiez in sant
Cecilia an den sarch machon
wan maxim' des nihr glo
ben wolte. dc er vō dem to
de erstan solte e. dc er die
selan sach. vñ do d' gewerv
vrstende v'nach. sv we noch

hie zesagenne gůt, in got
dvr ir willen zeichen tůt, die
alle wir̄ wol wizen, vn̄ dc
lant, wan sv sint undike
worden erkant, vō richen
vn̄ vō arm̄, vb die sv sich
wol kondon erbarmē, swer
ir helfe da begert, d̉ wirt
ir vō got schiere gewert. Sw
wil ich iv fúrbaz tůn erkant
vō d̉ megede dv dise marter
ze himel hat gesant, vn̄ got
och menige sele gewan. Nv
hórent wel heilich ende si
nam. Do almachi d̉ welsche
rih̉ er sůder hatte die heilig
en marter, er wolte ir bed
gůt beseßen han, swe valian̄

vn̄ Tyburcius hatton ʒlan, si
ne rat geben zů im sp̄chen
dz er sant Cecilien lieze va
hen. si wē valian̄ vrowe ge
wesen, vn̄ dz er si och bi nūte
lieze genesen, vn̄ dz er an si
hette ze worte cristen globen.
wan dz wē an alles logen.
si hette si bede bekeret, vn̄ cri
sten globen gelert, des ra
tes wz d' rihtē vro. sine kneh
te hiez er balde do, dz man
si vienge, vn̄ si fůrti fůr dē
abgot, ob si wolti behalten
sin gebot. vn̄ ob si des niht
tůn wolti, dz man si denne
ze gerihte fůren solti, vn̄ do
man in d' stat erhorte dz, wie

sant cecilia vmbe cristen glo
ben gevangē was. sv̊ kamē
gelofen arme vn̄ rich. vn̄
sprachen zv̊ ir gemeinlich. ce
cilia edels wib warvmbe
wiltv̊ v̾lieren dinē iungen
lip. sih an dine frv̊nde vn̄ an
din ere. vn̄ kere dich vō dir
ir toben lere es tvt dir ein
hein not. dc dv willeklich
wilt liden den tot. des sich
alle dine frv̊nde mv̊zen sham̄.
dc dv dich last toten vmbe
Cristen namē. die gotte die
alle din frv̊nde vnz her hant
gehebt. vn̄ in ir willen sint
gelebt. warvmbe v̾smahestv
d̾ gebot. vn̄ kerest dich an

ein andern got. Edelv̂ vrowe
kere wid' dinē mvͦt, vn̄ lebe
wol vn̄ habe ere vn̄ gvͦt
sv mahtv dc wol selbe sehen
das wir lazen dur dinē wil
len menigen trehen, vn̄ groz
erbarmede die wir vber dich
haben. bedv̂ vrowan vn̄ man
do sant Cecilia erhorte dc wie
groz iam̄ vō den lvͥten vb'
si was. si stunt enbor vf
einē grozen stein vn̄ sp'ch
zv den lvͥten allen gemein.
Ir lieben lvͥt bedv̂ vrowen
vn̄ man, ir sunt vber mich
enheine klage han. ich en
wil niht v'lieren min ivn
ges leben. wan dc ich es

wil vmbe ein besers geben
ich wil ein ewich leben ko
sten, mit disem dc doch müs
zerlosen. ich wil ein hus ge
ben dc ist gemachot mit hor
we. vmbe eines dc ist gema
chot mit silb' vñ mit golde,
ich wil einē durrē aker ge
ben vñ einē bösen vmbe einē
d' ist gezieret mit lylien vñ
mit rosen, ich wil einē swa
chen stein, den man hie ztri
ter, geben vmbe einē den vō
edeli niemā kan v̄gelten, mit
allē dem güt dc vf ertrich ist,
ich meine minē h'ren ihū crist
sw merkent fürbas lieben
lüte, ob einrich kof man ke

me gegangē hôrte vn̄ d' in
dirre stat hieze sheien. sw
im brehte phenninge kuph
in alde bligin. dc er die gûte
vō im wolti nemē. vn̄ im
alse manigē guldin wid'
wolti geben. d' wehsel geui
ele iu allen wol. wan das
bez' niemā v'sprechen sol. alsus
ist mir och zemûte. ich wil
dc bôse geben vmbe dc gût.
ich wil einē kof mit dise
libe beheften. den elli disiv
welt mit ir gût vn̄ mit
ir kreften. niem̄ v'gelten
kan. da han ich enheinen
zwivel an. da vō erbarmet
vch v'b' iu selb' vn̄ v'b' iuw'

kint, wan ir des ewigen todes
eigen sint, iu ist offen d' helle
grunt, vn̄ alse ein starche wint
an eine̅ bon kvmt, d' wol zun
ges obses stat, vn̄ da vf niht
bliben lat. also tu̍t och iu d' tot
er sendent iu zu̍ d' ewigen not.
iw̄ w̄ werden nement iw̄ alle
tag war. wenne ir koment
zu̍ in dar. da vō rate ich iu an
gu̍t' triu̍we, wan ir so lange
iw̄ w̄ schephe̍ hant v̇bl' sehen vn̄
so boser lu̍te ze gotten hant v'
iehen, die vf ertrich lebton so
bo̍slich, dc do an bosheit nieman
was ir glich. swie wol ir bil
de nach ir geziert sint, so sint
sv̍ doch des ewigen todes kint

vn̄ alle die sv̄ zegote hant
erkoen, die sint ewiklich
nit vnv'loen, wie ist ein mēshe
so herlich ertoeret, d' vō ir bo
sen leben sagen höret, nach
den man disv̄ bilde geshui
ten · siher, dc er ir iem zegotē
v'gihet, vn̄ do sant Cecilia
dv̄ wort hatte für geleit, vn̄
me denne ich hie habe geseit,
Do shrei dc volk gemeinlich
wir globen an got vō himel
riche vō dem dv vns hie hast
geseit, vn̄ d' sine grozen wis
heit, so volleklich, an dich het
geleit, vn̄ do sant Cecilia dc
v'nam dc got da lobton vro
wan vn̄ man, vn̄ sines nam

zwiahen, so offenlich si sp̄ch zu
in allen gemeinlich, weint ir
d' ewigun vrode begern. so bit
tent den ein bete mich gewū
dc er mī mart gebe eine
vrist. vn̄ wil dc tůn vmbe
einē list. dc ir in min hus ko
ment elli noch hûte da wil
ich zů iw furen gůte lûte. die
iw vō allen sūnden reine. wēt
ir got vō hzen meinē. die
lûte taten gůe das si giengē
da d' rih̄t was. su baten d' me
gede ein vrist geben dc er si
lang' lieze leben. d' rih̄t was
d' bet vro. er gab ir eine vrist
do. wa er begonde gedenken
dc si an cristen globen wolti

wenken, vn̄ do sant Cecilia
erhorte das, dc ir ein veist
gewunnē was, in ir hus si wi
d' kam, vn̄ besant heimlich
vrbanū den gůten man, vn̄
alle die d' abgote wolton v'lo
gen, den p̄dior er cristen glo
ben, vil selan er da gote ge
wan, er tofte me denne vier
hund't vrowan vn̄ man, vn̄
in d' selben heiligen schar, kam
och ein hoh' man zv dem tofe
dar, Gordian̄ wc er genant
ein burg' vō Rome wol er
kant, do d' enphie den heilige
tof. do leit er an ein heiliche
kose, mit sant Cecilien vn̄
mit vrbano vn̄ sp̄ch zů in bei

den also, ich wil sprechen ich ha
be dis hus kofet. wan so me
nich misse hie inne ist getoffet
vn̄ wil dc tůn vmbe eine list,
wan och d' heilige tof hie in
ne gesegnot ist, dc es d' rihē
in sine gewalt ihe zihe, vn̄ es
bosen sůren lihe, vō den bosi
dinch hie inne mehtin gesche
hen, da vō wil ich es offenlich
sprechen, d' rat geviel sant Ceci
lien wol, vn̄ dē heiligē vrba
no, vn̄ allen den die da warē,
vn̄ do Gordianꝰ den kof ge
tet offenbar. do giench alle
nahe sant vrbano dar, vn̄ al
le die cristen globen hatton en
phangē, die kam̄ och in das

hus. gegange͂ da tet er iren
sten globen wol erkant. vn̄
gab in den heiligen vron licha
me͂ mit sin hant. vn̄ swenne
siu d' tag uf brach. so gienc
iegelich mensche wid' hein an
sin gemach. sus wart sin lere
also breit. da gar sere sich
begonde meren die cristen
heit. wan die unglobigen
heiden. begonde͂ sich ze gote
vō sin lere neigen. vn̄ sich
und' cristen globen binden.
sv̄ toften sich mit wibe vn̄
mit kinden. kristen lúte gi
engin da us vn̄ in. alse ie
ein kilche da we gesin. d' tof
da alle tage was bereit. vn̄

swer wolte kom̄ zv d̾ cristen
heit, d̾ wart gar vrolich en
phangē vō vrouen vn̄ man
nē, sv fugete es sich inden sel
ben tagē, das almachi d̾ riht
horte sagen, wie es indem hu
se w̾ gevarn, d̾ man vn̄ vro
wen rich vn̄ arme, ind̾ hus
hetin ein lof, vn̄ w̾e da in
ne gesegnot ein tof, nach cri
stene rehte, vn̄ tofte man da
die lvte alle nehte, es w̾e och
vil vō d̾ heidenshaft ze gote
gegangē vō vrowā vn̄ vō
mannē, vn̄ hetin enphangē
cristen ſe, er wart da vō er
zvrnet gar sere, wan er wan
de si hetī darvmbe ein vrist

genomē, dc si wid' zu d' hei
denshafte wolti komē. er be
samenot allē sinē rat, was
er solti tůn vb' die selben
getat. do riet im alle sin rat
gemeinlich, dc er besanti
sant Cecilien für sich, vn̄ si
vragen wel' hande globen
si hette, vn̄ swie si denne vō
Cristenē globen reddi, so sol
ti er si vmbe cristen globen
an sprechen. so gewerti si ein
heinie ir frůnt gerechen, wā
si wz so wol erborn. dc er mů
ze fürhtē ir frůnde zorn. do
si dem rihť geriete dc er hies
ir mornūt für zegerihte ge
bietē, wan d' rat geviel im

vil wol, daz riche hus wart
do lute vol. sant Cecilia wart
vil balde besant, do segnot
si sich mit ir heiligē hant
si beval sich in gotes gewalt
alsus wart si für gerihte ge
stalt. vn̄ do si d' rihter ansahe
gar gütlich er zů ir sprach. Ce
cilia ich han dich darumbe
besant, daz du tugest mir er
kant, wie du vnz her siest
kom̄, daz hette ich gerne vō dir
v'nomen. Des antwurte sant
Cecilia do dem rihtē vn̄ sprach
also. Ich bin vnz h' vri vn̄
edel gesin, daz erzuge ich mit
den fründen min. D' rihtē sprach
ich habe dich niht besant vm

be din edelkeit. besant. wan
dc ist mir selbe wol erkant.
ich wagen dich wesen got
du vnz h(er) habest gelebt. vn
wie du in ir willen sigest
gelebt. Sant Cecilia sp(ra)ch din
wage het ein bösen anvank
dc es ie kam in din gedank.
dc iht me we denne ein got
dem sol man och alleine be
halten sin gebot. d(er) riht(er) sp(ra)ch
wesen hestu dir denne vzer
korn. dc es die and(er)n lant ane
zorn. ist es Jovis alde Mercuri(us)
Jupit(er) alde Saturn(us) Sant Ceci
lia sp(ra)ch. die mir da nemmet
din nivnt. die sint alle in d(er)
helle grvnt. wa do sú lebton

vf ertrich. do was an bosheit
niemanne ir glich. vnde swie vnde
wirdich du mines gotes namen
zebrechenne bist. so wil ich in
doch nemen. es ist min herre Jhesu
Crist. der geshaffen hat himel
vnde ertrich. vnde. dar nach zu
der megede kam. die er im sel
ben hate vz erkorn. daz er ge
were got. vnde gewere mensche wer
ir wolte werden geborn vnde dar
nach erlozte er alle die mensheit
mit dem tode den er willeklich
leit. Der riht sprech ist dir daz
noch niht erkant daz der selbe
got ze rome vurbotten ist. vnde vber
ellu lant. vnde hant die fursten
gebotten bi ir hulden swen

man vunde an den selben schul
den. v̄ des selben gotes vihe
swa man den vf erith sehe da
sol man im enheine̅ vrist ge
ben. wan sol im benem̅ d̄ le
ben. Sant Cecilia sp̄ch dv vn̄
dine fursten sint mir gesehen
den ogen. blint. alse och iuw
gote sint. d̄ rihte̅ sp̄ch wie ge
tarstv mir so hôchveklich geant
wrten, alse dv mich ze nôte
sulist furhten, weistv nihe
wie gewaltes stat in min hant.
ze tvne vn̄ v̄b ellv lant. Sant
Cecilia antwrte do dem rihte̅
vn̄ sp̄ch alsô. es heizet nihe
hôvart noch ein balcheit swa
man die warheit vmbe reht

nordurfte seit, wan vō so
vart elli bösen dinch an vant
da vō si alle cristen lüte ver
smahent, so hestu nit vō dine
gewalt geseit, den din hschaft
an dich her geleit, wiltu ich
sagen dir wie din gewalt
geschafen ist, vñ wie och du
dar nahe bist, ia sprch d' riht
bewise mich, sit du es bas
wilt wissen denne ich, sant
Cecilia sprch da ist din gewalt
and's niht getan wan als
ein blat dū vast ist zblane
vñ als shiere it kraft zbrit
het so man mit eim klein na
delin dar in sticket, als shie
re ist och din gewalt zergan

gen, den du vō dinē h'ren
hest enphangē, d' rihť sprach
ich wil dir ein geteiltes ge
ben du must vnd' zwein eine3
nem̄, oph' Jovis dē edelen got
vn̄ lebe nach sinē gebote al
de wiltu dich niht bekeren
so wil ich noch hv̈te alle din
frv̈nde an dir entteren, sant
Cecilia antwv̈rte mit gar bo
ten worten. dc es die lv̈te al
le horten, dem rihť Almachio
vn̄ sprach zv im also, o vmbe
einē valschen rihť, hat er
mich darvmbe besendet, her,
dc ich valle in grose schvlde
vn̄ h' behalte sines h'ren hul
de sigestv an dem h'zen vn̄

an den ogen blint. so grife
doch mit den handen dc es
steine sint, des dv hie zu gi
hest zegote, vn̄ machost dich
selben ze eine̅ spote, d' rihte̅
antwrte do sant Cecilien vn̄
sprach also wie ist din rede
gege̅ mir so vrevel vn̄ so
balt. weistv niht dc ich habe
den gewalt d' mir vō den
fürsten ist geben dc ich den
lute̅ gib den tot alde dc leben,
Sant Cecilia sprach zv dem rihte̅
do vil kechlich also, rihte̅
dv bist gar betrogen, vn̄ hest
es offenlich erlogen. dv maht
de̅ mēschen wol dc leben bene
me̅. dv maht im ab' dc leben

niem̄ geben. d̉ rihē begonde
gar sere shām sich. dz si in
shant so offenlich vn̄ sp̄che
mir grosē zorne do. zv̉ ir of
fenlich also swe blich rede dv
mir hest getan. die wil ich
alle warn lan. ab die hohe
gote die wil ich an dir rechē
dz dv ie getorstost gesp̄chē
dz steine werin in glich die
doch gewalteklich hant dz
romeshe rich. vil balde begō
de er vf stan die lute hies
er alle gan. gemeinlich mit
ein and̉ we vn̄ hies si fůrē
hein in sin hus da hies er si
ineine batstubē sliezē vn̄
waz valle an den oven gie

zen, fúre wart ingezvndet
mit groz mahte, einen gan
zen tag vn̄ ein naht, eine
blichen tot wolte er ir han
angetan, wan er wolte si
ersteket han, vn̄ do das fúre
ein tag vn̄ ein naht gebrun
nē was dú heilige maget so
vrólich in d' stuben saz, alse
si an einē shatē seze vnd'
einē grvnē bome, dc si nie
sweize tropfen geliez vō hiz
ze tome, vn̄ wo d' rihē dc ver
nom hatte dc ir dú hizze
niht anders were wan al
se ein shatte, vn̄ swc man
dar ingefúren dc das niht
fúr trúge, er hiese dc man

ir de hobet vnd᷑ stuben abe
slůge, vil balde d᷑ knech wol
te wolle fůrē das, dem das
mort ampt bevolhen was,
vz d᷑ stuben nam er si do sin
swert er blozes vb᷑ si zohe
so bot dar ir snewisen ke
len bloz. do slůg er die wn
dan groz, de hobt er ir abe
niht geslagen konde, er gi
euch wō dannā vn̄ lieze si
ligen, also wnde. vn̄ do de
die lvte erhortē. die da beke
ret waren wō ir worten, sv
kam̄ gemeinlich gegangē
dar man vn̄ vrowen ein
grosu shar sv woltē ir hei
ligē mvt̄ suchē sv nam̄ de

blůt vf mit edelen tůche̅ da
ir vō dē wnda̅ ran. vil gutz
wode da cristē volk gewa̅ da
si noch do lebende wz ir lip
was alle vō blůte naz. man
vn̄ vrowē truge̅ si danna̅ vz
wid' hein in ir hvz. do das
sant vrban̄ horte sage̅ er
kam gegange̅ vn̄ wolte sin
liebē tohr̄ klage̅ vn̄ do in sant
cecilia gesach gar vrolich si
zv im sp̄ch ich han erworben
vmbe minē h'ren ihc crist
da er mir hat gebē drie tag
ein vrist da alle die den cri
sten globe ist erkant die be
vil ich hůte in dim hant vn̄
och hie min eigē hvz da sol

tu ein kilchē wihē vz. dc es
belibe d' heiligē cristenheit vn̄
swas gůtes ich han in dine
gewalt geleit da mit soltu
spisen die witchvrowā vn
vn kint. die vō mir lere cri
sten wordē sint vn̄ do si ir
hus mit allē ir gůt beval in
sant vrban̄ hůte do schied er vō
ir vn̄ liez vil menigē trehē
vn̄ gab ir sin heiligē segē do
sant vrban̄ vō ir gie die drie
tag si niht abe lie sune si also
sere windov lag. do lerte si cri
stē globē tag vn̄ naht vn̄
die e, vor ir bekeret warē
die wizte si wie si sich soltē
cristenlich gabare vn̄ wie

man sich nach dem globen sol
ti halte̅, dc̄ ꝑdiote si iungen
vn̄ alte̅, vn̄ do ein ende na̅
d' vnre tag. vor ir iunchvro
we̅ si do lag. vn̄ vor anden
vrowen vn̄ manne̅ beiden
si kv̊nt in dc̄ si wolti hin
ze got scheide̅. vn̄ do si das
den lvte̅ kvnt getet. do hub
si an ir reines gebet. si v'gaz
alles ir liplich̄e smerze̅ vn̄
lobte got vō ganze̅ h'zen.
vmbe alle die gnade die er
an si hatte geleit. vn̄ beval
got getrvlich die heilige̅ die
heilige̅ cristenheit. vn̄ do si
in groser begirde nach got
was. do rvnde dv sele dc̄ rei

ne was. vō got wart si gar
vrolich enphangē do hub sich
groze iam̄ vō vrowen vn̄ vō
mannē die megede weinotou
gar sere. dc si ir liebē mūt̄
vlorn hattē vn̄ ir heiligen
lere. vn̄ do sant vrbanus er
horte dc wie heilicklich si vō
dirre welte gesheidē wc er
lobte got mit gar vrolichē
mute. dc er si hatte gehebte
vnz an ir ende in siner hute
vn̄ dc si dem tievel so menige
sele hatte genom̄. vn̄ dc si
dar nach zv den ewigen vro
den wc kom̄. des nahtes er do
gegangē kan. er brahte mit
im priest̄ vn̄ and̄ gute man

vn̄ nam sin̄ lieben toht͛ lip
er wolte si niht begraben da
lag dehein and͛ wib. er hies
si in d͛ beston kilkof tragen.
da menig mart͛er vn̄ biht͛ w̄
begrabē, eine sund͛ ere er ir
bietē wolte, dc si bi den hōste
martern ruwē solte, vn̄ do er
ir mart͛ tag wol begie. vil
balde er des niht enlie, mit si
ner phafheit gienh er uz vn̄
wihte ze ein kilchen ir eigē
huz die man noch hüte wol
da sihet, vn̄ menich groze
zeichē da beshihet vn̄ niht da
alleine wā dā ruwet ir heili
ges gebeine, da ist och menig
groz zeichē beshehē die arme

vñ rich dike wol hant gese
hen, da mit si got vf erich
wolte eren. vñ ir lop in der
cristenheit wolte meren, wã ir
des gůtē ôls nit in ir glas was
gebrast, da vō hatte ir lieht vil
shonē glast wã si hate es mit
menigē gůtē werkē gemachot.
vñ in d' rehtē zit vlizeklich ge
wachet da vō si d' brǔtegun vil
shone enphie. do si in mit ir lieht[e]
was engegē gie mit dē brǔtegō
wart si in vlan, we dē tor lies
mã si vnlange stan, si wart zů
d' wirtschaft gelat, d' ewigē suze
keit wart si sat. wã si mit dē
brǔtegē saz ze tische. doch wc da
niht vleische noch vische. vñ och

wed' brot noch win. wā dc
si da spiset sin liehtē schin. dē ir
h'ze nv̈me begert. wā si ist so
groz' vroide gewert. die ein hein
h'ze nie bedenken konde. vō
angenge vnz an die stunde
d' vroide sun wir si ermanon
vn̄ biten vn̄ d' alle die not so si
d' got hat erlitē. dc si vns' fur
sp̄ch sie got. dc wir hie vf ert
rich leben. nach sinē gebot. vn̄
in diser kvrzē zit also gewachē
dc wir vnser lieht vas wol be
reitē. vn̄ gemachē swenne vns
des brutegvmes zv kunfte w'de
geseit. dc wir vnsv̈ lieht vas
also wol habē bereit vn̄ mit gůtē
w'chē dc ol ingegozē dc vns das

te nit wͤde vor beslozē vn̄ vns
d' ingank niht wͤde v͛zigē dē
wir dē wir niht wͤde v͛teilē
als dē tumbē megedē beschach
do d' her ͥ riegē so zornelich zu in
en sp͛ch gant ich enweiz vwͤ nit
ir komet niem̄ an min gesiht
des vluches vb' hebe vns des e
wigē vat' gewalt, vn̄ sines
ein bornes sunes wisheit, me
nich valt, vn̄ des heiligē gei
stes minne dē wir niem̄ ge
horē die bitlichē stime so er zu
dē vbelē sp͛chet gant ir v͛fluch
tē in dē ewig fure dē da bereit
ist dē tuvel vn̄ allē dē sinē vor
dem behute vns got amen.

Es kamen zwelf gůti m̄
shen ze einem male zesa
men, vn̄ sp̄chen ir gebet mit
ein and', mit einer begirde. vn̄
mit einer andaht, vn̄ batten
elliv vnsern h̄ren. dc er siv wo
lt. vn̄ do siv ir gebet gesp̄che
do sahen siv einen shonen iunge
linch zů inen gan. vn̄ widen
ir h̄zen da von gar sere erfro
wet. vn̄ ir eines vnd' in vraget
in vn̄ sp̄ch. lieb' iungelinge. wer
sint ir. Do antwrte der iunge
line vn̄ sp̄ch. Jch bin her gelat. Jch
bin dc wort. dc von des oberosten
munde kom̄ ist. Jch bin ein fivr in
all' begender sůzen h̄zen. Jch bin
ein vrspꝛunch des brunnen der

er v̊nide d̊ nie erschaffen wart.
Jch bin d̊. der vil marter er
litten hat. vn̄ doch nie vngedvl
tich wart. Jch bin der. der den
tot leit. vn̄ doch nie erstarp.
Jch bin der. der sines vater erbe
geteillet het. vn̄ doch wart doch
nie geminret. Jch bin der höhste
vn̄ doch der demv̊tigoste. Jn dem
lande von dem ich da bin. da sint
die lvtte alle eines willen. Jch
bin ein künig. vn̄ han min kv̊
nic rich von niemanne. Jn dem
lande da ich da bin. da bin ich der
liepste. Jch bin ein vat̊ der mv̊t̊
div mich getragen hat. vn̄ do si
dis gehorton. do wolton si alle an
in vallen. do wäs er en wech.

Das eine die wingarten vō
ierl'm die brahton vruht.
swie es doch winter was. as
ander was. Das dv̄ sunne erschein
ze mitter naht v̄ber ierl'm.
vn̄ erluhte alle die stat. as
iii. ist. Dv̄ venster des tempels
entslussen sich. vn̄ taten sich vf.
dc siv enphiengen dc gewe lieht.
as iiii. was. elliv dw tor. div
ze Bethleem waren. vn̄ dv̄ ven
ster. dv̄ widen an diser naht of
fen funden. as v. was ze beth
leem. da entsprungen brunnen
von Olei rehte vsser der erde.
as vi. was. Der behalter ge
nerte der naht alle die bettrisen
vn̄ die hufhalzen. vn̄ die blindē

die ze bethleem waren. as vii.
was. ein lebend' brunne der ent
spranch an dem wege. da die lvtte
hin giengen. as. viii. was
and' nahr do erwancheton elliv
menschen an einer stvnde, vn̄ stvn
den vf. as ix. and' nahr do
hatton sich ze bethleem besamnet
alle die wisen meister, die in all'
der welte waren. wan dv̄ gewere
wisheit wart da geborne. as
x. was. vil kinde div erst geborne
waren, vn̄ alse kleine waren dc
si sugen, die lopton got an diser
nahr. as xi. was. Ind' nahr
do luhten die stern. also schone, dc
die lvtte dvnchte, dc man wol ein
kerzvn dran enzvndet het. as
xii. was. In dem lande Juda. da wart

ein krut an diser naht funden, dc
was süsse alse honic. Das xiii.
was, d' stine erschein an diser naht
den drin künegen, vn schribet
sant Johes mit guldin munde, dc
siu uf einem berch waren, vn bet
ton, vn erschein inen, ein stine
der hatte ein forme des aller schönste
kindes. vn schein dem kinde ein
crce an dem hopte, vn das kint red
de mit inen, vn hies siu dc siu fü
rin in iudea dc lant. da wc dc kint
geborne, vn da funden siu das
kint. Das xiiii. was. an disem
tage, do sach man ze dem uf runse
der sunnun, drie sunnan. vn lanch
sam do giengen die sunnan alle
drie ze samen, vn worden ein sun
ne. Das bezeichent dc sin lip vn

sin sele. vn̄ sin gotheit ein dinch
worden sint, as xv. Die win
garten von Engadi die den bal
semen bringent, die blůten der
naht. vn̄ brahton ir fruht. er
wissage Jeremias der gab dien
von Egypto ein zeichen. swenne
ein mager ein kint gebere. so wr
din ir abgot elliv nider vallende.
vn̄ hie von. do namen die ewar
ten. vn̄ machoton ein mager. vn̄
sazton dem ein kint an ir shosse,
vn̄ sazton die inden tempel, in
ein winchel. vn̄ bettoton da de an
ibilla dv̄ hat och gewissagot
swenne ein brunne von Olei ent
springe so wrde der behalt gebor
ch liset man von dem kün
gen. Der ein hatte ein strvs.

der brůtor vs zwei eiger in der
nahr. do got geborn wart. vn̄
vs einem eije slof ein lembelin.
ze einer bezeichenvnge gottes
menscheheit, vz dem andn̄ eije.
slof ein lŏwe. ze einer bezeiche
nvnge gottes v̄rstendi. er
andͤ kvneg hatte ein zedͤ bon.
dem wůhs vf in dem tolden obe
nan. ein grŏssv blatter. vn̄ gebot
der kvneg bi sinen hulden. dc die
blatton nieman breche. vn̄ man
war nemme. was da vͦden wol
tı. vn̄ in der nahr. do got geborne
wart. do brast dv blatͤ alse lute.
dc man es horte. in des kvnges
phallenze. vn̄ erschrake der kv
neg. vn̄ sin vrowe. vn̄ alles ir
gesinde. vn̄ hies der kvneg vz

warten, was da geschehen were, vn
hies ze dem bome sehen. Do sach
man dz dv blatter gebrochen was,
vn was der alr schonste vogel dar
vs gevlogen der ie gesehen wart,
vn sanch der vogel mit einer sös
ser stimme, menschelicher stimme.
disiv wort, andierre stvnde. do ich
vz der blatter vn vlöch ist geborn,
von einer megde der behalter alr
der welte. er dritte köneg.
des hvs vrowe gebar ein kindeli
vn do dz erst geborne wart, do
stvnt es für sin vat'. den köneg.
vn für sine mvter. vn redde mit
in. vn sprach. andierre stvnde so ich
geboren bin, so ist geborne von
einer megde, Gottes svn, in men
schelicher nature. vn sol leben drv

vn̄ drissech iar, vn̄ sol danne an
dem crẻ sterben, vn̄ mit sinem
tode lösen mich vn̄ alles menshe
liche kunne, vn̄ dc ist alse war,
alse dc ich sterbende wurde, an
dem drv̄ vn̄ drissegosten tage.
vn̄ dc beshach och.

nachoreten

waren geistheliche vn̄ wise
heiligen, der waren zwelfe samet,
die seiten ein and̉, wie ieklicher
in siner zellen bůzte, vn̄ wie ir
gedenke werin an gotte. Do sprch
der elteste, lieben brůd̉, sit ich be
gunde růwen in den zellen, so habe
ich mich selben gemarteret, mit
den dingen dv̄ mit den usseren ge
shefeden sint, vn̄ gedahte also ge
screiben stat, zerren irv̄ bant, vn̄

wsen ir ioch ab vns. Jch machor
zwischent miner sele. vn minen
liplichen getetin alse eine mvre.
vn gedahte in minem h'zen. alse
nieman der hind' einer mvre star.
mach gesehen wer vsser thalb ist.
alsam soltv niemannes dinch an
sehen. Schowe dich selben. Habe be
girde nach gotte. Halte bôse geden
ke. vn bôse gelvste alse des slange
kint bi dir sie. wahser dar vber
in minē h'zen ihe vnreines. so zvr
ne ich. mit minē. vn trôwe minē
gedenken. dc ni ihe bôser w'ke da
geschehen mach. er and' sprch
sit ich d' welte wider seite. so ge
dahte ich alle tage. Hvte bistv ab
geborne. Hvte vahestv an gotte
ze dienen. Hvte bistv her komen.

bis alle tage alse ein bilgerin. der
monne sol werden erlöser. also tier
ich mir selber alle tage. Der dri
te sprach. Ich gan frvge an dem mor
gen. mit minē gebette. vf ze got.
Danne lege ich mich vf mine ant
lütte. vn̄ bihten mine sünde gotte.
Dar nach bitte ich die engel. vn̄
die heiligen. daz siv gotte bitten für
mich. vn̄ vber alle creature. So geden
ke ich danne in die helle. vn̄ alse
die Juden ze iersalem sich zertent
vn̄ weinent ir vordern tot. also
gan ich vmbe vn̄ weinen mich sel
ber mit in die da weinent. Der
vierde sprach. Ich bin als ob size mit
vnserm herren. vn̄ mit sinen iungern
in monte oliueti. vn̄ gedenke also.
Du solt niem me heimlichi gevin

nen iemannes weltlichen. wis
mit dizen heiligen alle zit. Ein nach
volg himelsches lebennes. Alze dv̂
gûte Maria vor vnsers h̉ren fv̂
zen horte dc er sp̉ch. werdent h̉i
lich wellekom̄. als vw̉ vat̉. d̉ in
den himeln ist. vn̄ lernent von
mir. wan ich bin milte vn̄ demv̂
tiges h̉zen. er funfte sp̉ch.
Ich schowe wie die engel vf vn̄
abe varent. Daz si die sele nemen.
vn̄ biete mines endes also spre
chende. Herre got min h̉ze ist dir
bereit. er. vi. sp̉ch. Ich gedah
te alle tage. dc ich horte vō gotte
dv̂ wort. Arbeitent dur minen
willen ich gib iv rûwe. Strîtent
noch ain lüzel. ir gesehent mine
helfe. vn̄ mine genlichi. minnet

ir mich. So sint ir mine süne, Be
kent ir vch wid' ze vwerm vat',
d' vch des bitet, Sint ir mine bruod'
so hant schame vmbe mich. ich ha
be vil vmbe vch erliten. Sint ir
minv schaf. hörent vwers hirten
stimme, Sint ir mine knehte.
volgent vwers h'ren mater,
er söbende sprach. Ich gedenke
vn rede also zv mir mir selben.
den geloben. Die zůversiht. vn
die minne, vō d' zůvsiht. habe ich
vróde. von d' minne mache ich
nieman trvrich. Mit dem geloben
sterke ich die lüte. er ahtode
sprach. Ich warte des tievels. der
sůchet wen er vrezze. Dem sihe
ich nah. mit mines h'zen ogen.
swar er gat. vn rufe got an

widˀ in, Daz sin wille niht wolle
kome, vñ niemanne an gesige
dˀ got fvrhtet. er nivnde sprch.
Jch beschowe alle tage, die same
nvnge dˀ heiligen, vñ ir allˀ hren
en mitten vnd in schinende vbˀ
ellv dinch. Danne gedenke ich
vf den himel. an die wndlichvn
schöni, dˀ engel. wie si alle sit in
den singent, den sŭzen sanch.
vō dˀ sŭzekeit ir worte, vñ wise
kvm ich denne an die scrift.
dv̄ sprichet, Die himele sagent
gotes ere, vñ sin hende werch. kvn
dent die himel veste, vō den
wrŏden, ahte ich denne vf allˀ
dˀ welte wolnvst. als vf ain hor
ald ain eschen. er zehende
sprch. Jch gedenke alle zit, Daz

min engel bi mir ist. vn̄ hvte
mich selben. als dv̍ scrift sprichet.
Jch vor sach vnsn̄ hren. alle zit
in min̄ beschowede. Daz er bi min
zeswen ist. D ich niht valle.
Jch vorhte in wan er hvtet min̄
wege. vn̄ vert alle vf vor got.
vn̄ kundet minv̍ wort. vn̄ mi
nv̍ wch. er einlifte spch. Jch
lege in mine̅ hze an iegliche tuge
de mensliche kraft. Mezekeit. Rv̍
schekeit. Demv̍tekeit. Minne.
Mit disen tugenden habe ich mich
selben an gewohten. Die min ich
zv̍ mir swar ich gan. vn̄ spche zv̍
mir selben. wi sint dine geverten.
vzage niht. Dv hest sv̍ bi dir.
Rede vo̅ tugenden. de dich gelvstet.
Si mvzen dir vor gotte vkvnde

nach dinem tode geben, Daz si bi
dir růwe habent funden, er
zwelfte sprich. Lieben ver. Jr hant
himelsche leben. vn̄ himelsche
wisheit, Jch sihe daz ir mir rúken
vf sint erhebt. vn̄ den obsten
nach volgent, waz sage ich. vwer
tugende hant sich geschoset vber al
les ertriche, Jr sint der welte wúm
de, Spriche ich. daz ir irdesche engel
vn̄ hymelsche lúte sigent, so lúge
ich niht, Solich gnade gib ich
mich vnwirdigen, Swar ich
gan, Da gant mine súnde vor
mir, vn̄ beidenthalb nebent
mir. Dar vmbe ervelle ich mir
die helle, vn̄ sprich, Du belibest
bi dien, der du wert bist, Bi disen
zelt man dich nach kurzer zit.

Da sich ich geliche lüften. vn̄
dem winde wehene. wo den nie
man gesagen mag. Da sihe ich
die geisgramer mit ir zenen. vn̄
mit allem libe springen. vn̄ bibe
nent. vō dem hobte. vnz an die
füze. Denne valle ich vf die er
de. vn̄ vmbe vahe denne den stůl.
vn̄ bitte got. dc er mich ir marter
vb hebe. ab sihe ich ein fürin mer.
dc vallet vn̄ ist an ende. Des
vnden slahent vmbe. vn̄ wolkent
alze mich dunket an den himel.
Jn dc mer sint ane zal lüte gewe
sen. Die sihe ich serigen vn̄ wei
nen. alle mit einer stimme. Dız
so getanes vf dem ertrich nie ge
hört wart. Die brinnent alz dür
re sten. vn̄ sich dc sich gotes er

brude von in gekeret vmbe ir
vnreht. Ich getat niht geden
ken, noch gereden mit nieman.
wie vil d' welte vbels ist behal
ten. In disen dingen halte ich
minen můt. vn̄ klage menslich
kvnne, vn̄ halte mich vnwir
dich. himelriches vn̄ ertriches.
Denne kume ich an die scrift
dv̊ sprichet. Mine trehen waren
mir brot tages vn̄ nahtes.

aria magdalena von d' vns
d' heilige ewangelista lucas
schribet. dv̊ hatte den nam̄ mag
dalena von einem kastel d' hiez
magdalū. vn̄ waz geborn von ho
hem kvnichlichem geslehte. vn̄
hiez ir vat' Syrus. vn̄ ir mvt'

Eucharia. vñ hatte ein swest(er)
dv̂ hiez Martha. vñ ein brud(er)
d(er) hiez lazarus. vñ do Syrus
ir vat(er) starb. do teilton sv̂ ir
gvt mit ein and(er). vñ wart
Magdalũ d(er) kastel. alde dv̂ bvch
wan es heizet hie ein bvrch d(er)
dert heizet ein kastel. d(er) wart
Marivn ze teile. da vō heizet si
Magdalena. do wart Bethania
Marton ze teile. d(er) waz ein stat
vñ lag vō ierlm vnverre.
do hatte ir vat(er) Syrus och ein
tal in d(er) stat ze ierlm. vñ ein
bvrch. dv̂ bvrch vñ d(er) teil. in
d(er) stat. wrden lazarus ze teile.
Nv wz lazarus ein rit(er). vñ kv(r)
oz in d(er) lant ze herschaft. vñ
ze tvrnei. vñ ze strite. Do wa(s)

Maria bedv̊ von schoni des libes. vn̄
von richtvm des gvtes. vn̄ von
adel d' frv̊nde. vb' mv̊tich. daz
si niht and's phlach wan wol
lvst vn̄ hovart des libes. do was
Martha von kintwesenne wizich
vn̄ betrehtich. vn̄ so ir brvder
lazarus von dem hvse reit. vn̄
d' welte dienote. vn̄ Maria ir
libes wollvst phlach. so vnd'
want sich Martha ir bed' gvtes.
vn̄ gab ritern vn̄ knehten
vn̄ arm̄ lv̊ten ze ezenne. vn̄
berihte ir beder gvt. vn̄ ir
hvsgesinde. vn̄ nach d' vffart
vnsers herren ihē xp̄c. do v̄ko
fton sv̊ alles ir gvt. Maria mag
dalvm ir bvrch. Martha betha
nia ir stat. lazarus swaz er

hatte ze ierlm in d' stat. vn̄
brahton d' gvt. vn̄ leiton es fvr
d' heiligon zwelf boten fvze. vn̄
hiezen alles geben arm̄ lvten.
Nv fvgete sich e. d' sv sich ze
gote bekertin vn̄ iegeliches den
noch sin gvt hatte. d' sich maria
alse verre an des libes wollvst
liez. d' si ir nam̄ v'loz. vn̄ alse
man si e. hatte genemmet m̄.
also hiez man si do eine svnd
erin. Nv fvgete sich do si in
dem mvtwilleklichen lebenne
waz. vn̄ in dem swachen nam̄.
Do gienc vnser lieb h're ihc
xpc in dem selben lande. vn̄
pdiote. vn̄ do si sine svzen
rede horte. vn̄ sine [illegible]tes

antlv̊te an sah. do enbran ir h'ze
also sere. vō sinem zarten anbli
ke. vn̄ vō den worten dv̂ si
vō im horte. do er seite waz den
rehten vrode in himelrich wē
behalten. vn̄ waz och d' sv̂nd'
ewiklich in d' helle mv̊ze liden.
dc si alle ir betrahtvnge daran
leite. wie si zv im keme. do
erkande si sich selbvn alse wol
dc si ein svndich vrowe waz.
dc si sich selbvn niht wirdich
dvnhte. dc si ir svndigen mv̂c
gegen im vf tete. vn̄ in gnade
bette. alde sin zartes antlvte
lu[illegible]rlich an sehe. vn̄ do si in di
sem kvmb' waz. do fvgete sich
eines r[illegible]es. daz vnser h're ihc

xpc mit sinen lieben iungern
gienc dur bethania die stat
dv da marthun ir swester waz.
Nv waz ein riche iude in der
selbun stat gesezen. der hiez
Symon. vn̄ waz vele siech.
der latte vnsern herren ihm xpm
mit sinen iungern. daz er bi
im enbize. wan er grozv zei
chen vn̄ gute lere vō im horte
sagen. vn̄ dinget och daz er
sich bezeroti vō siner lere. vn̄
daz er in an sinem libe gesunt
machoti. vn̄ do Maria magde
lena erhorte. daz ihc enbiz in
Symones hus. do kam si in
daz selbe hus. vn̄ schmete sich
niht vor den luten. daz si in

boͤsem lv̊meden waz. Quia
semetipsam graviter in tuis
erubescebat nichil quod foris ve
recundaretur. esse credebat. wan
si sich selber inwendich ir svn
de alse grozlich schemte. da von
hatte si klein ahte vf vzwen
dige schame. von der schame die
si hate gegen ir schepher. vn
do si in dc hvz kam. vn ihc
mit sinen iungern ze tische saz.
do getorste si im vor schame
ir svnde. niht vnder ogen gan
vn schleich heimlich hinder ihc
vnder den stvl. daz er vfe saz.
vn nam sine fvͦze. vn kvzte
die. vn weinote alse inne
klich ir svnde. dc si im mit

den trehen sine vůze wůch. vn̄
nam do ir schônes har. vn̄ truchen
de im sú da mitte. vn̄ nam do
ein edel salbe. die si ir libe dur
hovart hatte bereit. vn̄ salbote
im die vůze da mitte. Nv stvnt
d' hvz wirt Symon vn̄ hatte
gvte war genom̄. wie si ihv
hatte getan. vn̄ si wie er gedin
gen hatte vn̄ in och darvmbe
hatte geladet. d' er in gesvnt
machon. vn̄ sich an sin' lere
gebezeron. do begonde er sere
an im zwivelon. vn̄ gedahte
in sinem h'zen. were dirre man
ein wissage: so wize er och
wer disv vrowe were. vn̄ wie
ir lebenne ist: dv in da alse

gerv̊wekliche an rv̊ret. wan si
ist ein svndin. nv erkande ihc
wol sinen gedanch. wie er in
vn̄ marivn in sinem h'zen be
rihte. vn̄ sp̄ch zv im. Symon
ich han dir etewaz zesagenne.
Do sp̄ch Symon. meist' nv sage.
Do sp̄ch vnser h're. Es waz ein
kof man. dem solton zweine
gelten. nv soltem d' eine fv̊nf
hvndert phenninge. vn̄ d' and'
fv̊nfzich. nv hatte enwedere
d' er im v'gelten mehte. do
liez er in beden die gv̊lte varn.
wedere dvnchte dich d' bezer
vehr hette. d' er in me minno
ti. Do antwrte im Symon vn̄
sp̄ch. mich dvnket dem er all'

meist warn hie. Do sprach ihc. dv
hest rehte gerihtet. vn̄ kerte
sich do gegen d' vrowun. vn̄ sprach
ab' zv Symon. sihestu dise vro
wn. Ich bin h' in din hvs ko
m̄. vn̄ gewůsche mir noch nie mi
ne fůze. ab' disv vrowe het mir
mit ir trehen mine fůze gewesche.
vn̄ getrůchent mit ir hare. dv
gebe mir enheinen kvz. ab'
disv vrowe het mir sit d' ich
h' in kam stetelich mine fůze
kůzet. dv [illegible] gesalbotost
mir min [illegible] hobet noch
hůte mit öl. [illegible] so het mir disv
vrowe mine fůze mit edeler
salbe gesalbot. Da von sagen ich
dir. wan v'git ir vil svnde.

wan si het och vil minne. vn̄
swer kleine minne het. dem
vgit man och kleinen. vn̄
sprach ab' zv d' vrowen. dir
sint dine sv̂nde vgen. din
globe het dich behalten. ganch
in dem ewigen vride. Diz ist
dv̂ maria magd'. vō d' ihc xp̄c
die siben tievel treib. da bi die
sv̂nde siben hobet sint bezeichent. Es
ist och dv̂ maria. d' ihc alse me
nich minne zeichen het erzei
get. da mit [illegible] er ir herze
ganzlich in [illegible] sine minne
zoch. er minno [illegible] si alse volle
komlich. de im en heim vrowe
alse heimlich waz. swa er hin
gienc. da gienc si mit im.

Si wz sin schafenerin. swa er
ze h̄berge waz. wā de si vō reh
ter minne den kumb᷑ an ir swe
ster liez. vn̄ saz si vor vnsm̄
h̄ren. vn̄ lozete sin' worte. vn̄
sah sin zartes antlvte an. er
waz ein milt' rih' gegen ir.
er was ir getruwer fv̊r sprech'.
er antwrte fv̊r si. Symon den
si alse vnreine vō svnden dvnhte.
alse hie vor geschriben ist. Der
selbe Symon wart vō ihu xp̄o
gesvnt. niht alleine an dem libe.
er wart och an d' sele gesvnt.
wan er wart ein heiliger bischof.
er waz och ir fv̊r sprech' gegē
marthun ir swest'. do si im abe
ir klegete. si wēre ein mv̊zegerin

vn̄ lieze si den kumb[er] alleine
haben. Do sp[ra]ch er zv ir. Martha
martha sollicita es [et] turbaris [et]c[etera].
Martha dv hest sorge. vn̄ hest da
vō vil betrv̊bede. Maria het ab[er]
den besten teil erwelt. alse ob
er spreche Martha dv hest vnmv̊ze
vn̄ sorge wie dv mich gespizest.
so het Maria begirde wie si vō
mir gespiset werde. Er waz
och ir vor spreche gegen Jvdas.
alse man lizet in dem ewangelio
kurzlich in den tagen. do er
die marter dur vns wolte
liden. Do kam Maria magd[alen]a
in dc hvz. da ih[esu]s bi sinen liebē
iv̊ngern saz. vn̄ brahte ein edel
salbe. vn̄ goz si ih[esu]s vf sin hobt

vn̄ vō d' edeli d' salbe. do wart
d' hvz alles ervv͗llet. d' mvte
Judas. vn̄ sprach. si were ein
gv͗derin. vn̄ warvmbe si daz
groze gvt also heti v'lorn. vn̄
wan heti si wol tv͗ro v' kofet.
denne vmbe drv͗ hundert phen
ninge. daz man die den dv͗rfti
gen hetti geben. d' sp'ch er niht
darvmbe. d' in die dv͗rftigen
erbarmetin. wan d' er ein bose
wiht waz. vn̄ enphienk sin
man v͗nserm h'ren vn̄ sinen
iungern gab. vn̄ v'stal och
da vō so er meiste mahte. vn̄
do Judas also mit ir zvrnde.
vmbe die salbe. do antwrte
ab' ihc fv͗r si. vn̄ sp'ch ze Judas.

la si mit vröide. daz si da het
getan. de ist ein bezeichnun
ge. min begerebede. Es ist och
dv̊ Maria. zv d' got also groze
minne hatte. do lazarus ir
brvd' tot waz. vn̄ er sah de
si weinote. do mahte er sich
niht enthalten. er mv̊ze mit
ir weinon. vn̄ ir kihte ir
brvd' vō dem tode. de beiset
vns d' groze h're sant Johes
ewangelista in dem ewangelio
de man liset an. dem vritage
nach mit vastvn. vn̄ sp'. es
was eine d' hiez lazarus. vn̄
was siech. vn̄ was Maria vn̄
Martha sine swestan. vn̄ lag'
ēv in bethania. vn̄ enbvten

sine swestern ihu ir lieben meister
alsus. herre den du minnost der siech.
wan er minnot maria vn mar
than. vn lazarus. vn do ihc er
horte. do sprach er. der siechtage ist
niht zu dem tode. wan umbe
gotes lop. vn das des menschen kint
da von gelobet werde. vn doch do
ihc von sinem siechtagen vernam.
do bleib er dennoch an der selben
stat zweine tage. vn sprach do
zu sinen lieben iungern. wir
sun aber gan in Judeam. wan
Bethania lag in Judeam dem
lande nahe bi ierlm. Do sprechen
die zwelf boten zu im. Rabbi.
meister do du nu in Judea were.
do wolten dich die iuden han.

gesteinot. vn̄ wiltv ab̄ da
hin gan. Do sp̄ch ihc zv in.
wizent ir nihe d̄ zwelf
stvnde an dem tage sint. vn̄
swer an dem tage gat d̄ ver
irret nihe. wan er siht des
tages lieht. D̄ ab̄ nahtes gat
d̄ verirret. wan er het nihe
liehtes. vn̄ do er daz gesp̄ch.
Do sp̄ch er ab̄ zv den iungn̄.
Lazarus vns̄ frvnt d̄ slafet.
nv wil ich gan. vn̄ wil in
vō dem slafe erweken. Do
wan[don] die heiligen zwelf bote
er rete vō einem liplichen sla
fe. vn̄ sp̄chen. slafet er so ist
er och behalten. d̄ meindon
sv daran d̄ er niht stvrbe.

Do sprach do ihc offenlich zv in.
Lazarus ist tot. vn̄ vrowe ich
mich dur iwern willen dc
ir deste baz globent. wan ich
da niht were. vn̄ svn wir zv
im gan. Do sprach. Thomas zv
den andern iungern. wir svn gan
vn̄ svn mit im sterben. vn̄ do
ihc mit sinen iungern ze betha
nia kam. do was lazarus den
vierden tag. in der erde gelegē.
Sv waren vil iuden von iherusalem
ze bethania komē. dc sv maria
vn̄ marthun trostin vmbe ir
bruder. nv erhorte martha. e.
maria dc ihc komē waz. vn̄
lief im balde engegen. do waz
maria in dem huse. vn̄ do marthu

zv vnsm hren kam. do sprach si
zv im. Domine si fuisses hic frater meus
non fuisset mortuus. herre werist dv hie
gewesen so were min bruder nihe
tot. Ser et nunc scio quia quecunque
poposceris a deo dabit tibi deus. vnd
was doch nv wol. swes dv biten
daz git dir got. Do sprach ihesus zv
ir. Resurget frater tuus. Din
bruder sol erstan. Do sprach Martha
Scio quia resurget in resurrectione
in nouissimo die. Jch weiz wol
daz er an der vrstende erstat.
an dem iungesten tage. Do sprach
ihesus zv ir. Ego sum resurrectio et
uita. Jch bin ein vrstende. vnd
ein leben. swer an mich glöbet
ist ioch der tot. der wirt lebende.

vn̄ swer lebet. vn̄ an mich glo
bet d' erstirbet niem̄. ewiklich.
vn̄ sp̄ch ab' do zv ir. Credis
hoc. globestv daz. Do sp̄ch Martha.
Ego credidi tu es xp̄c fili' di uiui.
Ich han globet daz dv bist xp̄c
des lebenden gotes sun d' in di
se welt kom̄ ist. vn̄ do si daz
gesp̄ch. Do hiez si ih̄c. dc si ir
swest' seiti dc er w'e kom̄. vn̄
si hieze zv im gan. Nv wize
Maria niht vmbe die rede.
die ih̄c vn̄ Martha mit ein an
d' hatton getan. vn̄ och dc er
kom̄ waz. vn̄ gienc̄ Martha
gar heimlich zv ir. vn̄ rvnete
ir. vn̄ sp̄ch. vnser meist' ist hie
vn̄ het dir enboten dc dv zv

im komest. zehant do si erhorte
dc ihc kom̄ wz. do stvnt si balde
vf. vn̄ lvf ze d' tvre vz. vn̄
do die ivden sahen die dar wa
ren kom̄. dc sv si trostin vm
be ir brvd' tot. do die sahen
dc sv alse balde vz lvfen. do
sprachen sv zv ein and'. wan
sv wizeten niht vmbe. ihv. si
wil rehte zv dem grabe gan.
weinon. vn̄ giengen ir gar
balde nah. nv waz ihc dennoch
an d' stat. da martha mit im
hatte geredot. vn̄ do maria in
ersah. vn̄ zv im kan. do viel
si im zv fvze gar innecklich
weinende. vn̄ sp̄ch zv ihv.
herre werest dv hie gewesen so

wē min brvd˜ niht tot. vn̄
do ihc si alle inneklich sah
weinon. vn̄ die iuden. do mvze
er mit in weinon. Do sp̄chen
die iuden zv ein anden. Do si
ihn sahen weinon. ach wie
lieb er im waz. Do sp̄chen ete
liche. vnd˜ in. sit er im alse
lieb waz. mahte er do niht ge
schafen. dz er niht storbe. vn̄
er ein gesehende machot d˜
wo sin mvt˜ libe blinde geborn
waz. Do sp̄ch ihc zv marivn.
wa hant ir lazarū begraben.
Do sp̄ch si. herre ganch mit
vns. vn̄ sihe. wa er lige. Nv
waz er in einen holen stein
geleit. vn̄ waz ein and˜ stein

vb' in geleit. Do sp̄ch ihc nemet
den stein abe dem grabe. Do
antwrte im martha. vn̄ sp̄ch
h're er smeket. wan er ist den
vierden tag gelegen in dem
grabe. Do sprach ihc zv ir. ha
be ich dir niht geseit ob dv
~~niht~~ wilt globen. so wirstv
gotes gv̊nlichi sehende. vn̄ do
er de gesp̄ch. do nammen sv
den stein ab dem grabe. Do
hatte ihc sinv ogen vf zv si
nem vat' vō himelrich. vn̄
sprach: vat' ich loben dich daz
dv mich hest erhoret. ich weiz
wol daz dv mich allewege
erhorest. wan de ich es han ge
sprochen dur d' lv̊te willen

die hie stant. daz sv globen daz
ich vō dir bin gesendet. vn̄
do er disv wort gesprach. do
schrei er mit einer luter stim
me. Lazare veni foras. Laza
re kvme vz her. zehant do stvnt
er vf vz dem grabe. da er
vier tage inne waz gelegen.
vn̄ waren im die hende. vn̄
die fvze gebvnden. vn̄ waz
im ein tvch vber daz antlvte
gebvnden. Do sprach ihc zv sinē
lieben iungern. enbindent in.
vn̄ lant in gan. zehant do er
enbvnden wart. do gienc
er mit ihv. vn̄ die iuden die
da vō ierlm waren kom daz
sv mariā vn̄ marthvn vmbe

ir brůd' trostin. Do sv̄ dc groze
zeichen sahen. do bekerte sich
ir vil. vn̄ globton an ihm.
vn̄ da vō wrden die fůrsten
vō ierlm̄ ze rate. daz sv̄ lazar
er slůgin. wan sich d' iuden
alse vil bekerte vō dem zei
chen dc an im waz beschehen.
Es ist och dv̄ maria dv̄ ihū in
allen sinen erbeitan nie ent
weich. Do er zv dem ersten
gevange wart. vn̄ in des fůr
sten hvz annas gefůret wart:
do lůf si vmbe dc hvz. vn̄
horte allen den spot d' da an
im beschach. Es ist och dv̄ m̄
dv̄ im an dem gerihte nie
wolte entwichen. vnz daz

er v̓teilet wart. vn̄ im do
nach volget vnz an dē cruce.
vn̄ vol wartet allen den
nöten so er dur vnseren
willen leit. Es ist och dú
maria. die vnser vrowen
nie lie. si waz bi ir in
allen ir noten. vn̄ mit fúren
vn̄ mit trostenne in ir be
swerde. do wolte si ir nie
entwichen. wan do si zv dem
grabe gienck vn̄ in suchte. da
si vō rehtē erbeit vn̄ leides
ir zarten kindes hin nihe
kom̄. mahte. Es ist och dú m̄
dú den edeln balsemen vn̄
die edelsten salbe koste. die
man vmbe dehein silb' alde

golt kofen mahte. vn̄ brahte
die zv dem grabe dc si den edeln
lip hette gesalbot. dc dehein
bose smak alde wrm zv dem
zarten libe ihū ihr mehte ge
nahen. Es ist och dv̄ Maria dv̄
vō dem grabe niht wolte ent
wichen. do si zv dem ersten
male niht vant. do wolte si
ab̄ svchen vnz dc si ir liebē
hren vant. Es ist och dv̄ Maria
d̄ got sin gotlich antlvte nah
sin̄ vrstende ze dem ersten
male erzeigete. vor allen
sinen frvnden. vn̄ alle die
heiligen zwelf boten heizet
apli. da vō wan sv̄ gotes
boten in alle dise welt wa

ren. also heizent si och apl'a.
wan sv dv was bi d' got si
nen iungn enbot. dc er vō
dem tode were erstanden. Es
ist och dv maria dv da ze ge
geni was. do got sinen heili
gen geist santi. sinen lieben
iungern. vn̄ och vor inir u
ogen hatte gesehen do er ze
himel fur. Nv fugete es sich
nach d' ufstende vns's hre
ihv̄ xpi. do die iuden sant
stephan gesteinoten. vn̄ die
heiligen zwelf boten vō ierlm
v'triben. vn̄ sich die do teil
ton in Judeam. vn̄ in galylea
vn̄ in ellv lant dirre welte.
Do beval sant pet' sant marcv̄

magdalenvn einem heiligen
bischof d' hiez maximinus vn̄
waz d' zwei vn̄ sibenzich iung'
eine. vn̄ do die zwelf boten
vō ierl'm kam̄. do viengen
die iuden sant maximinum.
vn̄ lazarū. vn̄ sant marivn
magdalenū vn̄ marthvn. vn̄
ir iunchvrowin dv̄ hiez mar
cella. vn̄ waz dv̄. da got mit
den worten lopte. alse man
an dem ewangl'in liset. Beat'
uent' q̄ te portauit. Es wz och
d' selbon iung' eine gar ein
heiliger man. d' hiez Sedoni'
vn̄ waz d' blinde. d' da vō sin'
mvt' libe blinde waz geborn.
da vō die zwelf boten ihm

vrageton. vn̄ sp̄chen. ob er
dc mit sinen sv̊nden alde sine
frv̊nde hetin v̄schvldet. dc er
blinde wrde geborn. Do antwr
te in vnser h̊re vn̄ sp̄ch. Neq;
hic peccauit neq; parentes eius.
Er noch sine frv̊nde hant es
mit sv̊nden niht v̄schvldet.
wan dc gotes zeichen an in
wrde offenbar. vn̄ machot in
do gesehende. den selben vien
gen sv̊ och. vn̄ vil and̄ gvt
lv̊te. vn̄ sazton die in ein
schef. vn̄ hiezen dc schef do vs
dc mer v̊re foren. vn̄ liezen
es do vf dem me̊ sweben ane
ruder. vn̄ ane segel. vn̄ ane
alle m̄nschliche helfe. dc sv̊ da

ertrunkin. nu wolte got sine
lieben frůnde niht also lazen
v'derben. vn̄ sante ein grozē
wint in dē m̄. d' warf daz
schef ane allen schaden mit al
len den die dar inne waren
her vb' daz m̄. vn̄ gestunt
an einem stade. daz lag an
ein' groz' stat. dv̊ heizet mar
silia. nu horte dv̊ selbe stat.
vn̄ daz lant dar umbe. einen
heidenschen h'ren an. d' waz
in d' selbun stat gesezen. vn̄
do maria magdalena. vn̄ die
and'n die mit ir vz dem
schefe giengen. in die stat
kam. vn̄ bedv̊ ir gewant. vn̄
geberde. vn̄ ir globe. den hei

den vnglich w̄. da vō wolte
sv nieman h'bergon. noch spi
sen. vn̄ da vō mvzen sv alle m̄
ein and' bedv̄ wowan vn̄ mā.
die in dem chefe waren ko
m̄ ligen vnd' einem voz zei
chen. da d' apgote kilohe w̄.
Nv fvgete sich eines tages d'
vil lvte vz d' stat kam zv
d' apgote hvse. vn̄ wolton
iv goten opheron. vn̄ an
betton. do stvnt maria magd'a
vf voz d' kilohvn mit vn
erschrokenem mvte. vn̄ p̄di
ote offenlich. xp̄m vō himel
rich. vn̄ d' man den solti an
betton. vn̄ opher bringen.
wan die sv da an betotin. d'

w͛e dem tievel ze dieneste
getan. vn̄ gote vō himelrich
ze ein͛ v͛smehte. Die lute be
dv̊ vrowan vn̄ man. begon
don ir worte vn̄ ir schoni.
vn̄ ir wol gesprechi gvte
war nem̄. vn̄ nam sv̊ alle
wnd͛. dc vō ein͛ vrowen mvn
de. also sv̊zv̊ vn̄ also bescheide
nv̊ wort sluzen. vn̄ waz doch niht
vnbillich. dc vō dem mvnde
so sv̊zv̊ rede vloz. d͛ alse di
ke des sv̊ze hatte kv̊zet.
vō dem ellv̊ wisheit flv̊zet.
Nv fvgete sich eines tages
dc d͛ h͛re des dv̊ selbe war ir
mit sin͛ vrowen ze den ap
goten gienc. vn̄ brahte in

groz oph. vn̄ bat sv̄ dc sv̄
im ein kint gebin. wan sin
vrowe hatte niht kindes.
Do gienc maria magdale
na dar gar vurchtenlich.
vn̄ pdiot in xpm vō himel
rich. vn̄ strafte in vn̄ sine
vrowen vmbe ir blintheit.
dc sv̄ wanden dc in die apgo
te mehtin gehelfen dc sin
vrowe kint gewnne. alde
dehein helfe getvn. da taten
sv̄ bede. d' here vn̄ dv̄ vrowe
alse d' slange tvt. d' da sinv̄
oren v'schvbet. dc er dv̄ wort
iht hore. dv̄ man zv im spr.
so man im sine v'gift wil
nemn̄. also besluzen och sv̄ ir

oren. ſwie vil ſv̄ vō gote
ſeiton. dc dvuhte ſv̄ ein ſpot.
vn̄ wolton och d' heiligvn
vrowvn ſant marivn mag
dalenvn vn̄ ir heiligvn ge
ſelleſchaft niht gvnnen dc
in ieman herberge alde ſpi
ſe gebe. Nv fugete es ſich
kvrzlich darnach do der
ſelbe hr̄re. vn̄ ſin vrowe lagē
vn̄ ſlieffen. do erſchein maria
magdalena d' vrowvn in dem
ſlafe. vn̄ ſp̄ch gar herteklich
zv ir. wie getarſtv vn̄ din
man gotes frvnde in grozē
vroſte. vn̄ hvng' lazen ge
ligen. vn̄ ir ſo grozen richtvm
hant. vn̄ wizist dc. rate di

nem man. dc er gotes frv̊nde
niht also laze v̊derben. alde
min got den ich p̄dion. der
lat sin zorn v̊b wiv [illegible]
sele. vn̄ lip. vn̄ gvt vn̄ ere
gan. do dv̊ vrowe erwachet
do erschrach si gar [illegible]
sere [illegible] vō d̄ [illegible] gesiht.
Si wolte ab̄ ir wirte niht
sagen. wc ir kv̊nder waz.
also kam maria magd'e drie
nehte nach ein ander. vn̄
kunte ir ab̄ dv̊ selben wort.
dv̊ vrowe wolte alles dem
man da vō niht sagen. vn̄
an d̄ vierdvn naht do erschein
si ab̄ do dem man vn̄ d̄ vrowen.
grimeklich vn̄ gar zornlich

mit einem zornin antlvte. reh
te alse dc hvz alles brvnne.
vn̄ sprach gar zornlich zv dem
heren. slafestv herter
wterich ein glit dines vat
Satanas. bi dinem wibe
d natrvn die ich
ze drin malon habe
ermanot. dc si dir nie
wolte gesagen min̄ wort.
slafestv gotes vigent mit
wollem libe. vō meniger
hande spise. vf sidvn. vn̄
vf phellor. vn̄ gotes frvn
de in grozem vrone. vn̄ hvn
ger ligent. dv vn̄ din wib
komet niht vngewize
got hin. dc ir tvt vns so

dike sint gegangen. vn̄ nie
enhein erbermede v̄b' v̄ns
woltont gewinnen. vn̄ do
sv̄ bedv̄ erwacheton. do ersv̄f
tot dv̄ vrowe gar sere. vn̄
sp̄ch. zv ir man. Owe h're
hestv ihv die grozvn gesiht
gesehen. die ich gesehen han.
Do ersvfzot der h're noch
innekliche. vn̄ sprach. owe ich
han si wol gesehen. vn̄ bin
also sere erschroken. dc ich
vorchte ich mv̄ze dc leben
v'lieren. vn̄ bedorftin wol
dc wir ze rate wrdin wc
wir tetin. Do sprach dv̄
vrowe. da ist v̄ns weger
wir sigen in gehorsam.

denne daz wir ir got erzůr
nen. wan seit wo im er si
gar richlig. Der herre waz der
vrowen gevolgich. vnd hiez
frov marivn magdalenvn.
vnd alle ir geverten in die
stat furen. vnd hiez in gut her
berge geben. vnd da zv alle
ir notdůrfte. vnd erlopte
in Cristen globen ze predienne.
vnd swer an got wolte globen.
daz wolt er ane zorn lazen.
Nv fugete es sich eines tages
daz Maria magdalena gar wol von gote
predigete. vnd daz sich vil lûte
bekerton. do saz der herre an
der predie. vnd sprach Maria wa
mit mahtv vns dv grozen

durch bewen. die dv vō dinē
gote seit. Do sprach Maria ich
bewe sv dir. mit swelet hande
zeichen dv wilt. vn̄ wirt
och alle tage bewet. vō den
die ihn sahen. vn̄ nit im
wandeloten vf ertrich. vn̄
wirt och grozlich vō vnserm
meister petro bewet. den ihc
vns allen ze einem hohen
meister gab. der die toten er
kiket. vn̄ alle siechtagen
er vn̄ sine genoz mit einē
worte bv̊zent. Do sprach der herre
aber zv ir. Maria ich han lant
vn̄ lv̊te. vn̄ konde vmbe
mine gv̊te nie erwerben. d
sv mir holt̄ in der min vrowe

ein kint gewnne. dz mines
gutes erbe wrde. nu wil ich
mit dir ein gedinge han.
swie du dinen got erbitest.
dz er mir ein kint vō min'
vrowen git. des mir mine
gote nie kondon gehelfen.
so wellen ich vn̄ min wir
tenne dir all' dinge gehor
sam sin. Do sprach maria magd'a
wiltu darumbe minen wor
ten globen. so bin ich sich'
dz mich got d' bete gewert.
vn̄ viench do an. vn̄ bat got
vlizeklich dz er im ein kīt
gebe. dz sin heilich name da
vō in allem dem lande erkāt
wrde. vn̄ in kurzen tagen

do erhorte si got. vn̄ wart
des h̄ren vrowe eines kindes
swanger. d h̄re wart gar vro
do er des wart gewar. vn̄
begonde an xpm̄ wol globen.
er wolte sich ab dennoch niht
tofen. er wolte sant peterm
gesehen. vō dem maria also
grozv̄ wnd seite. vn̄ wolte och
vō im die rehtvn warheit
v̄nem. Do sprach dv̄ vrowe
zv ir h̄ren. dc kan niht ge
schehen. dc dv mich hie lazest
vn̄ dv vō mir varest. ich
wil mit dir hin vn̄ her
wid varn. vn̄ swaz dir ge
schihet. dc mvz och mir beshe
hen. do wart d h̄re gar sere

beswer. vñ sp̄ch zv ir. owe
vrowe io mach dc niht sin.
in d' erbeit alse ir sint. so ist
iv dv̂ vart vngewl ich. daz
m̄ ist also vngestv̂me. dc ge
svnde lv̂te da vō w̄dent krāk.
vñ wie kondint ir deme
rem̄ genesen. wan ir nahe
eines kindes sint. diz triben
sv̂ etwie lange mit ein and'.
bedv̂ dc d' h're niht wolte die
vart abe lazen. er wolti den
heiligen h'ren sant petern ge
sehen. dc er vō im die rehtv̂
warheit v̄nemme. do wolte
och dv̂ vrowe mit nvte laz̄
si wolti mit im varn. vñ also
wôrden sv̂ bedv̂ mit ein and'

ze rate. dc sv marien magdale
nen ze einr phlegerin liezin
vb alles ir gvt. vn hiezen
ein schef wol bereiten. mit
allem dem so darzv horte.
vn furen vō der stat marsi
lie. vn wolton vb mer.
maria gab in ir heiligen se
gen. vn machot ietwederm dc
zeichen des heiligen cruces an
den ruggen. vn wolte sv. dc
sv sich werin. dc sv nach al
lem ir willen wider heim ze
lande kemin. nv fugete es
sich eines tages do sv etwie
menigen tag waren gevarn.
dc gar ein groz sturn wint
kam in dc mer. der weret ein

tag vñ ein nahr. vñ wz also
grimme dc alle die da waren
d' libe sich hatton v'wegen.
vñ des h'ren vrowe kam in
also groze not. dc si des kin
des mit grozer erbeit genaz.
vñ starb mit grozer marter.
vñ gnaz dc kint. wer kan
nv gesagen waz grozes leides
d' h're vmbe sine vrowen hate.
aber ob allem leide. do er daz
kint so schones sah. vñ es wenot
vñ sin mvt bruste vmbe sine
notdv'fte gerne hette gehebt.
vñ es iv niht mahte getroster
werden. nv hatte d' h're zwivalte
not vñ beswerde. do er die
vrowen v'loz. dc er do dc kint

och v̾lieren muze. vn̄ schrei
eine iemlich stimme. vn̄ sprch.
Owe ich armer dc ich ie dehei
nes kindes begerte. da mir
ich sine mvt̾ muze v̾lieren.
Do sprchen die chef lvte. wan
sol den toten licham̄ in dc m̄
w̾fen. alle die wile so er in
dem chefe ist. so wirt daz m̄
mem̄ stille. wan es ist des mes
natvre. dc es enheinen toten
v̾treit. vn̄ do sv̄ die vrowen
vf nammen. vn̄ si in dc m̄
wolton w̾fen. do viel er an
den licham̄. vn̄ hatte in wite
vn̄ chrei gar iemlich. vn̄
sprch. Owe lieben lvte beitont
eine kleine wile. ob sv̄ vil

lihte noch nihe tot si. wan de
si wol erbeiten in solihe kran
keit vil lihte ist komen. daz
si gesunden ist. wellent ir
iuch über mich noch über si nihe
erbarmen. so erbarment ir iuch doch
über den kleinen weisen der
erst geborn ist. Die schef lüte
waren gar zvenich. und
sprechen. sie mohten enheine wi
le gebeiten. sie vorhten daz
der kiel understünde von dem
toten. und do sie in dem krie
ge waren. do warf der wint
de schef zu einem grozen berge.
der lag in dem mer. Do gedahte
der herre. de doch weger were de
er die vrowen da begrübe. dene

dc man si un dc in den vichen
vn in wndn werfe ze einer
spise. vn gab den chef lvten
groze miete. dc sv vz an den
berch fvre. vn in sine vrowen
da liezin begraben. vn do er
die vrown vz dem chefe brah
te. vn si gerne hette begraben.
do waz d berch ein herter stein.
dc er niene so vil erde vant
dc er eine grube mehte ge
machon. dc er si begrube. do
ersah er ein hol vnd de berge
da leite er si. vn want ir ge
want vn sine velle vmbe
si. vn [illegible] nam do daz kint.
vn [illegible] leite es zv ir.
vnd [illegible] daz gewant an ir

brvst. vn̄ stvnt do v̄b̄ si. vn̄
v̄b̄ d' kint. vn̄ schrei mit
ein' iemlich' stimme. vn̄ sp̄ch
O maria magdalena. do dich
vn̄ dine gesellschaft daz m'
vz warf. d' es dich do niht
war in ein and' lant. wan
dv bist mir ze einem grozen
vnglvke kom. ze marsilia
in mine stat. Owe ich vnwi
ser man. d' ich einem wibe
ie also verre gevolget. daz
ich lant. vn̄ lvte. vn̄ ere. vn̄
gvt liez varn. vn̄ in ein ellen
de fvr. vn̄ vf d' wilde mer
da ich mine liebvn [illegible] vrown
han also [illegible] iemliche [illegible] v'lorn.
d' w' doch [illegible] ein grab [illegible] niht

kan werden. Owe Maria magd[a]
hette dv dinen got. daz er mir
ein kint darumbe gebe. daz ich
bedv mvt vn kint mir ein
ander solti verlieren. Owe we
mir armvn doch der glvkede
wider varn. daz daz kint were
mir sin mvter tot. daz ich es niht
lebendes hette gesehen. Owe
nv mehte es noch wol menich
iar leben. nv mvz es sterben.
daz im sin mvter die brvst niht
mach gebieten. O Maria magd[a]
swie daz nv si. daz mir so groz
vnglvke von dir si wider varn.
so bevile ich dir doch ir sele.
vn daz kint. alse ich dir och
alles min gvt an dine ere

bevoln han. vn̄ do er groze kla
ge mit schwenne vn̄ mit weine
ne vil hatte. do gienc h er do
in dē schef. vn̄ schiet mit groze
iam' vō d' vrowen vn̄ vō dem
kinde. Sv fugete es sich dar
nach dc in got gut wet gab.
vn̄ kam hin vb' in in kurze
ziten. Do begonde d' here vra
gen wa eine vōe d' petrus vōe
geheizen. vn̄ pdioti xp̄enen
globen. do er im do wart ge
zeiget. do kerte er hin. vn̄
vant in. vn̄ do in pet's erst er
sah. do gienc h er im engegen
vn̄ grozte in gar gůtlich vn̄
sp̄ch. lieb' bruder gotes vride si
mit dir. du solt wizent daz

dv dem gvten rate hest gevolget
den dir dv getrve maria magd
het geben. vn alse ich dc cce
an dinem rvggen erkenne.
dc si dir mit ir hant tet. do dv
vō ir schiede. also wizist och
kvr war. daz alles dc vnglv
ke. dc dir ist wid varn. dc
dv des ergezzet wirst vō
gote. vn solt nihv grozer besw
de han ob din vrowe slafe. vn
daz kint bi ir rvwe. wan got
ist so gewaltich. dc er git dem
er wil. vn nimet och dem er
wil. vn daz er genimet. dc git
er ab wid swemme er wil. vn
seite im do alles daz im wid varn
was. bedv vf dem [illegible]. vn och

wie er vō dem hvse waz gesche
den. vn̄ do d' h're horte dc er im
alles dc seite daz im beschehen waz.
do begonde er sines leides wol
v'gezen. vn̄ gedahte daz alles
daz wol ein warheit mehte sin.
dc im sant maria magd' hatte
geseit. Dar nach do nam in pet's
vn̄ fvrte in ze iersim. vn̄ zei
gete im da alle die stete. da vnſ'
h're ihc xpc. hatte gewandelot.
da er gevangen vn̄ gemartot.
vn̄ begraben wart. vn̄ da er ze
himel fvr. vn̄ swa er zeichen hat
te getan. vn̄ p'diot im do Cristen
globen. do geviel d' globe. vn̄ dv
lere dem h'ren also wol. daz er
sines leides an d' vrowen. vn̄ an

v̄gaz

dem kinde. vn̄ bleib zwei iar
bi sant pet᷑. vn̄ do er wol an
Cristem globen wart gesterket.
do wolte er in doch niht toten.
e. dz er wid᷑ heim ze lande ke
me. daz in denne sant maximi
n᷑ totti. vn̄ so die lant lúte se
hin. daz sich ir h᷑re totti. daz
sú sich denne och deste gerner
totti. alsus nam er vrlop vō
dem heiligen sant pet᷑. vn̄
saz ab᷑ in ein schef daz wid᷑
h᷑ vb᷑ ze lande wolte. nv fu
gete es sich vō gotes v̄henge
de. daz d᷑ wint ab᷑ daz schef
warf gegen dem berge da er
sine vrowen vn̄ daz kint hate
gelat. do bat er die marner

gar vlehteklich vn̄ sprach.
O lieben lv̊te do ich nv her
vb̾ vō minem lande fvr.
do starb mir min liebv̊ wir
tenne. an einem kinde. vn̄
lebte dc kint. vn̄ leite ich
kint vn̄ mv̊t vnd̾ den
berch. in ein hol. nement vō
mir swaz ir wellent. vn̄
fvrent mich da hin. daz
ich v̾suche ob si alde daz
kint noch da sien. die schef
lv̊te namen vō im miete.
vn̄ fvrton dc schef hin zv
dem berge. vn̄ do sv̊ begon
don nahen. do sahen sv̊ gar
ein wunnekliches kint. vnd
dem berge bi dem mere

gan. vn̄ hatte vil tagalti
mit im selbon. eine wile
so ware es mit steinlin
in daz waz. eine wile so
gienck es in daz waz. vn̄
hatte vil kintlich geber
de. do nam die schef lüte vn̄
den hren groz wnd'. wan
nan daz kint an die ein od'
mehte sin dar kom̄. vn̄
do d' hre vz dem schefe
sprancg. vn̄ zv im wolte.
wan es do nie en hein mēsche
lebende hatte gesehen wan
sine toten mvt'. do vloch
es balde wid' zv sin' toten
mvter. vn̄ hatte die velle
vf. da si in gewnden w'.

vn̄ leite sich an ir brust.
vn̄ wolte sich da han v̄
borgen. d' herre luf balde dar
vn̄ hub die velle vf. vn̄
vant d' kint bi sin' mut'.
vn̄ nam es an sinen arn.
mit grozen vroden. vn̄
schrei gar lute vn̄ sprach.
O heiligu maria magdalena
ich lobe dich hute diner
gnade. wan du hest mich
alles mines leides ergezzet.
vn̄ weiz wol. vn̄ globe mit
ganzem h'zen. alse du mir
min liebes kint hest zwei
iar in disem herten steine
gefurot. also mahtu mir
och wol mit dinem heilige

gebette geholfen dc mir och
sin mvt lebende wirt daz
ich vrolich wid' ze lande
kvme. vn̄ do d' herre disiv
wort mit lvt' stimme sprach
do erschrac dv vrowe gar
innekliche. rehte alse da
ein mensche vz einem star
chen slafe erwachet. vn̄
sprach. O maria magdalena
ich kan dich nihe ze vollē
werde geloben. d' gnade
die dv mit mir begangen
hest. dc dv dich mir ze ein'
ivnchvrowvn bvte. vn̄
mir dienotost do ich in
groz not waz. vn̄ des kin
des genesen solte. vn̄ dich

sit nie vō mir gescheide. vn̄ mir
hute min kint badon. vn̄ wer
men vn̄ legen. vn̄ vf heben.
vn̄ swaz ein iunchvrowe ir
vrowen ze dieneste solte tun.
daz hestv mir getan. Do sp̄ch
d' h're mit grozen vroden. Owe
vrowe lebstv. Do antwrte si
im vn̄ sp̄ch. Ja ich leben. vn̄
bin erst kom̄. vn̄ ist dv heili
ge maria magd'. erst vō mir
gegangen. Do vraget er si.
vn̄ sprach. Owe vrowe wan
nan bistv kom̄. Do sprach si
ich kume vō ierl'm dannan
och dv komest. vn̄ alle die
stete. da dich d' heilige geist
hin furte. da got gemartot

wart. vn̄ da er ze himel vor.
da vorte mich sant maria magd^a
mit im. vn̄ swaz dv hest gese
hen. daz han och ich gesehen. vn̄
swaz er dich lerte. da waz och
ich. vn̄ horte dv̊ selben wort.
vn̄ seite do dem h'ren ellv̊ dv̊
wort zeichen. wie es an iege
lich stat geschafen waz. vn̄
wie er da zwei iar mit sant
Pet' gewandelot hatte. wer
waz alse vro so d' h're. vn̄
nam die vrown vn̄ dc kint.
vn̄ vor mit grozen vroden
wid' heim. vn̄ do sv̊ wider
kam in die stat ze marsilia.
do vunden sv̊ sant marivn mag
dalenvn ꝓdiende. vn̄ viel der

hre vn̄ dv̊ vrowe vür ir vůze.
mit trehen vn̄ mit groz andaht.
vn̄ seiton wie es gevarn was
vmbe daz kint vn̄ vmbe die
vrowen. vn̄ wie sv̊ vō sant
pet͛ waren kom̄. vn̄ do sv̊ alle
ir sache geseiton. wie es in
ergangen waz. do enphiengē
sv̊ vō sant maximino bedv̊ der
hre vn̄ dv̊ vrowe den heiligē
tof. vn̄ dar nach alle sine lvte.
vn̄ do hiez d͛ hre ellv̊ dv̊ abgot
hvser zer stören dv̊ in der
stat marsilia. vn̄ in allem dem
lande waren. vn̄ hiez an der
kilchan bvwen in gotes ere
vō himelrich. vn̄ sazte laza
rū da ze einem bischofe. vn̄ als

er vier tage gelegen waz
in dem grabe. do in got erkukte
vō dem tode. also waz er dar
nach bischof vierzich iare in
d' selbun stat. vn̄ lebte ellv̄
sinv̄ iar nach gotes willen. da
vō het er die ewigun vrode
besezen. Nv lag da vō vnverre
ein grozv̄ stat. dv̄ hiez aqui
iensem. da for sant maria mag
dalena hin vn̄ ir geselleschaft.
vn̄ pdioton och da cristen glo
ben. vn̄ bekerton alle die
lvte. die in d' selbun stat wa
ren. vn̄ sazton da sant maxi
minū ze bischofe. vn̄ do sv̄
de lant alles bekerton. do
gewan sant maria magdalena

ein alse groz iam nach dem min
neklichen antlvte vns' h'ren
Ihu xpi. daz si dike alse gv̊t
lich hatte an gesehen. vn̄ nach
sinen sv̊zen worten. die si dike
vō sine̅ gotlichen mvnde hatte
gehoret. vn̄ vō groz' begirde
vn̄ brinnend' minne die si nah
gote hatte. do gewan si den sin̄.
wan si daz zarte antlvte vns'
h'ren an dirre welte niemer
mahte gesehen. daz si och vnz
an ir ende niem̄ enhein man
wolte angesehen. vn̄ giench si
vō ir swest' vn̄ vō ir brvder.
vn̄ vō sant maximino. heimlich.
vn̄ kam vf einen hohen berch
vn̄ slof da in einen holen stein.

vn̄ lag dar inne drizich iare. aller welte vnwizende. vn̄ ane alle lipliche spise. vn̄ waz der selbe berch alse wite. daz weder waz noch bome. noch graz da wuhs. noch enhein hande krvt. vn̄ da bi gab der almehtige got ein vrkunde. daz er si da mit enhein liplicher spise furon wolte. wan mit der himelschvn spise. vn̄ alle tage zv den siben ziten. so kam̄ die heiligen engel. vn̄ furton si vz der Celle. vf in die lvfte. da horte si denne dv zit die engel vor gote svzeklich singen. vn̄ furton si denne ab wider. da wart ir sele alse svzeklich gespiset. daz si aller liplicher spise

vnnotdv̄rftioh. waz. Nv fvg
te sich dar nach. do si dri zich
iare also waz in dem holen stei
ne gewesen. daz ein gvt priest
da in dem selben lande waz.
d' gewan och ein gvten wille.
daz er gote in ein einodi die
non wolte. vn̄ kam in die
selbvn wůsti da sant maria
magd' inne waz. vn̄ machot
im selbvn eine kleine celle
nahe bi dem berge da sant m
magd' inne waz. Nv fvgete
sich eines tages do d' selbe
priest an sinem gebette lag.
daz im got sinv̄ lip lichen
ogen vf tet. vn̄ sach daz die
heiligen engel zv dem steine

kam̄. da si inne waz. vn̄ nam̄
si vn̄ furton si mit gesange
vf in die lufte. vn̄ furton si
ab' wid' v̊b' eine wile mit ge
sange. do wolte er d' heiligon
gesiht mit d' warheit ze ende
kom̄. vn̄ giench hin vf den
berch mit grozer erbeit. vn̄
do er zv dem holen steine kam.
wol also nahe. alse man mit
einem steine gewerfen mach.
do begondon im sinv̊ bein. vn̄
alle sin lip ze staben vn̄ erzi
teron. vn̄ konde niht ein trit
fur baz kom̄. do wę er gerne
wid' gangen. do en konde er
wed' hin noch h' kom̄. vn̄ do
er in diser erbeit waz. do be

trahtote er in sinem h'zen. daz
da etlich hande heilekeit wol
v'borgen mehte sin. vn̄ daz
da vō sin̄ michelich krankeit
darzv niht mehte kom̄. vn̄
bat got gar innecklich sin
gnade. daz er sine svnde v'b
sehe. vn̄ im erzeigeti wer
in dem holen steine we. mit
dem sine engel so vil heinlichi
hettin. vn̄ do er got des vil
andehteklich gebat. do schrei
er gar lvte. vn̄ sp'ch. Ich beswe
dich bi dem almehtigē gote.
ob dv ein mēsche. alde dehein
bescheiden creatvre sigest. dv
in dem holen steine v'borgen
ist. daz dv mit mir redest.

vn̄ mir die warheit sagent.
vn̄ do er disu wort driſtunt
gesprach. Do antworte im dv̓
heilige vrowe sant Maria magdalena
vz dem steine vn̄ sprach. ganch
h nahor. vn̄ sives din hertze begert.
des wirstu bewiset nach der
warheit. vn̄ er ir stimme
erst gehorte. do kam sin lip
wider. vn̄ gewan alle sin kraft.
vn̄ giench für den hol. Do sprach
sant Maria magdalena. vz dem ho
len steine zv im. gedenkestu
iht an daz ewangelium daz man
liset. Daz Maria magdalena ein
sunderin … vnsern herren
Ihu xpo … mit ir tre
hen sine … fuze wusch.

vn̄ mit ir hare trvchende. vn̄
vor sinen fv̊zen hulde vn̄
gnade vmbe in erwarb. Ja
sprach d' priest' es ist me denne
drizich iare. daz dv̊ heilige
Cristenheit d' lizet. vn̄ och
globet. Do sp̄ch si ich bin es
dv̊ selbe Maria. vn̄ bin hie
in disem walde all' d' welte
vnwizende gewesen. vn̄
alse dich got gest' liez leben.
daz mich die heiligen engel
furton. also hant sv̊ mich alle
tage zv den siben ziten vf
gefv̊ret in die lvfte. da horte
ich dv̊ siben zit vor
gote in dem himel
sv̊zeklich singen. vn̄

wan mich got vō hinnan
nem̄ wil. dc ich bi dem selbē
suzen sange vñ bi den selben
vroden iem̄ ewiklich bliben
sol. daz het mir got kunt ge
tan. Da vō soltu gan zv minē
heiligen vat̄ sco maximino.
vñ solt dem sagen. daz er an
dem nehsten svnnentage ze
mett in den kor gange. da vin
det er mich. vñ do si disv̄ wort
mit dem priest̄ gerete. do duht
te in ir stimme rehte alse ei
nes engels. vñ gienck balde
abe dem berge mit grozen
vroden zv sant maximino
dem heiligen bischofe. vñ seite
im alles daz im sant maria magd̄

enboren hatte. do er die heili
gvn botschaft erhorte. daz sin
liebv̂ toht' dennoch lebte. die
im sant pet' bevoln hatte. do
lobte er got mit ganzem h'ze.
d' grozvn gnade die er an si
hatte geleit. vn̄ alse im d' prie
st' geseit hatte. an dem selben
tage gienc er ze mett in den
kor. vn̄ do er fvr den alter
stvnt. do kam̄ die heiligen
engel. vn̄ brahton die heili
gvn vrowvn sant marivn mag
dalenvn. mit grozen vroden.
Sant maximin' d' erschrak
gar sere. vō d' heiligvn gesiht.
vn̄ getorste ir nihe genahen.
Do sprach sant maria magd'a

zv im. heilige min wa͛ ganch
her: vn̄ flvͤhe din toht͛ nihv.
vn̄ do er zv ir kam. do waz
ir antlvͦte alse wunneklich vō
d͛ einzigon gesihv d͛ engel. de
im waz er hetti in die lieh
tvn svnnvn liht͛ gesehen dene
an ir antlvͦte. do hiez si in daz
er die phafeheit alle hieze ko
m̄. vn̄ ir den heiligen vron
licham̄ vnsͤs h͛ren gebe. wan
si solti vō diser welte scheiden.
Sant maximin d͛ besante den
priester. d͛ im die botschaft vō ir
hatte geseit. vn̄ sine phafheit
alle. vn̄ vor ir aller angesihv
do enphiench si gotes heiligen
vron licham̄ mit groz͛ andahv.

vn̄ mit also grozem weinenne
daz dv̍ erde seve da mit begoze
wart. vn̄ an d' selbvn stvnde.
do knv̍wet si nid' für den alt'.
vn̄ hvb ir hende vf zv gote.
vn̄ mit sv̊zer andaht schiet ir
heilich sele vō dem libe. vn̄
die engel die si dar braht
hatton. die liezen den heiligē
lip vor dem alter ligen. vn̄
fvrton si mit grozen vroden
vn̄ mit sv̊zem gesange zv dē
himelrich. vn̄ do die heiligen
engel mit d' zartvn sele vō
dannan geschieden. do bleib ein
also sv̊zer smak. in dem mvnst'
daz in michelich natvre kvme
erliden mahte. vn̄ d' selbe sv̊ze

smake zwerte ahte tage. vn̄ der
gute herre sant maximin(us) nam
sin(en) heiligun toten lip. vn̄ hiez
in mit balsem(e). vn̄ mit den
edelosten salben die man vinde(n)
konde wol bestrichen. vn̄ be
grub in do mit groz(er) wirde
keit. vn̄ zehant do zeigete
got ir grozun heilekeit mit
meniger hande grozen zeiche(n)
die beschahen ob ir grabe. allen
den die ir gnade da suchton.
vn̄ der heilige bischof sant maxi
min(us) hiez im ein grab an ir
grabe machon. da wolte er bi
ir nach sinem tode rwen vnz
an die stunde. daz die engel
an dem iungesten tage vrstende

mit ir h̄ hornen vn̄ sprechet.
Surgite mortui. stant vf ir
toten. vn̄ koment ze gerihte.
vn̄ daz wir och hie vf ertrich
nach gotes willen also geleben.
daz wir vrolich mit im erstan
den an dem iungesten tage. vn̄
niem̄ vo im gescheiden wdē.
des helfe vns die heilige vro
we sant maria magdalena. am̄.
In den ziten.
do sant maria magdª. vo der
welte in die wůsti giench alse
hie diz bůch het geseit. do
wolte martha ir swest̄ niht
můzich gan. si wolte den tie
vel beroben d̄ selan. vn̄ wolte
sv gote zv fůgen. vn̄ do ir swest̄

sich vō ir schiet. vn̄ lazarus ir
bruͦd'. vn̄ sant maximin ze bischof
wrden gesezet. do gienc si vz
vn̄ kam zv einē wazz'. daz
heizet Rodan. vn̄ p̄diote da
Cristen globen zwein steten d'
heizet einv arla. vn̄ dv and'
avivn. sus fugete es sich eines
tages. do si vor d' stat avivn
prediote. bi dem waz Rodane.
daz ein iungelinch ennvnt de
wazz' waz. vn̄ wē gerne
h' vb' kom̄ zv d' p̄die. daz er
daz gotes wort hetti v'nom̄.
wan er waz ein heiden. vn̄
vngetoufet. vn̄ do er nihe sche
fes vant. do zoh er sin gewāt
abe. vn̄ bant es vf sin hobet.

vn̄ wolte v̈b swimen. daz er
zv dem gotes worte keme.
vn̄ do er in daz waz̄ kam. do
waz es im ze kreftich. vn̄
zoh in vnd daz er ertrank.
vn̄ lag zweine tage in dem
waz̄. vn̄ dar naoh do d' lichame
fvnden wart. do trvgen in die
lv̈te fv̈r sant marthvn. vn̄
sprachen daz si den got den si
p̄diort. vn̄ iv globen da mit
bewarti. daz si den toten hieze
vf stan. do viel sant martha
nid' vf daz ertrich. vn̄ strachte
sich in crv̄ce wiz. fvr den toten
lichamen. vn̄ bat got gar an
dehteklich v̈b in. vn̄ sprach herre
mine ihū xp̄e. vn̄ min lieber

gast. dv da in minem hvse die
liplichvn spise gervchtost ze
nemenne. Jch manon dich d
dv minen brvd lazarū vō dem
tode hieze vf stan. d vier tage
in dem ertrich waz gelegen.
daz din gotlich name da vō
wrde gelobet. vn̄ din heilich
globe wrde bestetet. an den die
an dich globent. vn̄ bitte dich
daz dv disen iungelinch erki
kest vō dem tode. daz die lúte
die hie ze gegeni sint. dine
gotlichvn kraft. vn̄ dine gna
de. da bi werden erkennende.
vn̄ an dinem globen gesterket.
vn̄ do si disv wort gesprach.
do nam si den iungelinch bi d

hant. vn̄ hiez in vf stan in dem
nam̄ vnsers h̄ren ihū xp̄i. vn̄
zehant do stunt er vf. vn̄ lob
te got. vn̄ enphienc̄h den hei
ligen tof. vn̄ vō dem grozen
zeichen do bekerton sich vil
lvte ze cristem globen. Nu fv
gete es sich bi d̄ selbvn zit.
daz in dem wazer Rodano. ein
trake gienc̄h. d̄ waz vz dem
mer daz selbe wazer vf gangen.
vn̄ bleib enzwischen den zwein
steten. Arla. vn̄ avion. vn̄
waz sin geschephede. als vs. er
waz halp teil ein tyer. vn̄
halpteil ein visch. vn̄ waz
me denne ein rint. vn̄ leng̈
denne ein roz. vn̄ giengen

im iewed' vnt zene vz dem
munde. die waren alse spizi
gu swert. vn̄ hatte ein solich
nature. swenne man in wol
te mugen. so liez er sinen
mist vō im vz. wol alse ver
re. alse vb' eine iuchart ackers.
vn̄ swaz er da mit traf. de
v'brande er rehte alse mit
einem starchen fure. vn̄ die
selben traken die solicher
nature sint. die heizent
Leuiathan. ein waz trake.
vn̄ sint also vzevel. daz su
wed' swert noch mezer noch
enkein slahte wafen furh
tent. Nv lag dise selbe tra
ke in dem waz Rodano. vn̄

siwa dehein schef vf de waz
kam daz zoh er vnd. vn
ertranchte die lute. vn az
sv denne. vn giench ze nahe
vz dem wazer in die welde.
vn siwa er dehein mischen vant
den azer. vn leite de waz
wste. daz die lute nih mit
schefen dar vf getorston ko
m. vn och an dem lande bi
dem waz niene getorston
bliben. Nv giengen die lute
gemilich an die heiligvn vro
wn sant marthvn. vn baten
si daz si in etlichen rat gebe.
wie daz land vō dem trakē
wrde erledegot. wan siwie
si got mehte erbitten daz d

146

trake wrde v̈triben. so we
es ane zwivel daz lant wr
de alles ðruben. Do bat sant
Martha got gar vlizeklich
dc er daz lant vō dem traken
erlozti. vn̄ gienc hin vn̄
svchte in. vn̄ vant in. in
einem walde: da az er ein
mēsche. do nam si daz gesegnot
wazer. dc hatte si mit ir dar
getragen. vn̄ besprangete den
traken. vn̄ machot ein crūce
gegen im. zehant do liez
er den mēschen ligen. den ma
chot sant Martha gesvnt.
vn̄ lag d' trake stille. vn̄
rvrte sich niht. Do gienc
sant Martha dar gar vnt

chrokenlich. vn̄ nam ir gvrtel. vn̄ strichte im den vmbe die kelvn. vn̄ fvrte in do vz dem walde. rehte alse ein senftes schaf. vn̄ hiez do die lvte kom̄. die slvgen in ze tode. vn̄ do daz lant erloset wart vō dem traken. do toften sich alle die. die dennoch vngloibich waren. vn̄ also wart daz lant alles Cristen. vn̄ gaben do dem traken ein nam̄. Tharascus. vn̄ nah dem selben traken heizet dc lant alles Tharasconia. da sant Martha begraben lit. vn̄ do sant Martha dc lant alles bekerte. vn̄ d' trake ertodet

wart. Dar nach do stifte dv̍
heilige vrowe sant Martha.
mit dem volup sant Maximi
ni ir geistlichen vat̉. ein gar
koster münster. in vnser
vrown ere d̉ witwn kvni
ginne võ himelrich gotes
mvt̉. vñ da bi ein klost̉. da
samenote si ein grozen cvet̉.
võ vrowan. vñ hatte dar
inne gar ein strenges leben.
vnz vf ir ende. si az wed̉
vische noch vleisch. noch ke
se. noch eiger. noch ein hein
dinch daz vesti hatte. vñ
az nv wan eines an dem
tage. vñ trank enhein win.
vñ nam alle tage hvndr

venian. vn̄ in d' naht alle
menige. vn̄ gewan nie bette
stat. vn̄ v'treib alles ir zit
mit groz' stankeit. vn̄
mit hoher andaht. vn̄ mit
steter v'bunge d' tugende.
vn̄ aller guter werke. vn̄
hatte diz strenge leben me
denne drizich iare. vn̄ in
ein' naht do lag si in grozer
andaht. vn̄ sah daz die hei
ligen engel ir swest' sele ma
riun magdalenun. mit grozē
vroden vn̄ mit suzem gesan
ge in den himel vur got vur
ton. do wart si vō h'zen vro.
vn̄ hiez si allen den cuent
besamenon. vn̄ sprach zv

inen. lieben mine swestran
vn̄ minv̄ lieben kint. vro
went vch alle mit mir. wā
ich han mit minen liplichen
ogen gesehen. daz die heili
gen engel min liebvn swest
sele. mit grozen vroden vō
dirre welte für got zv dem
himelrich gefvret hant. dar
nach do kvnte ir got. daz
si vb̄ ein iar vō dirre wel
te solti scheiden. vn̄ dc selbe
iar vertreib si mit grozen
siechtagen. vn̄ waz mit
dem siechtagen also gedvl
tich. dc si nie begerte. daz
ir wirs wrde denne baz.
vn̄ do daz iar vz kam. do

wart si an ir selbun gewar.
daz ir ende begonde nahen.
do hiez si die swestān daz sv
nahtes guote bi ir wachetin.
vn̄ in der naht do si mornvt
starb. do hiez si groze kerza
vor ir enzvnden. vn̄ enslie
fen die swestān die bi ir
waren. vn̄ kam ein gar
starch wint. vn̄ erlasshte
dv̄ liehť. vn̄ in d' vinstri do
sah si gar vil tievel kom̄.
vn̄ do rufte si got gar lute
an. vn̄ sprach. herre min got.
min vater vn̄ min lieber
gast. kvm mir ze hilfe. mi
ne vien de die sint kom̄.
vn̄ viengin mich gerne.

vn̄ hant geschriben alle mi
ne sünde. vn̄ lesent die vor
mir. vn̄ zehant do si disu
wort gesprach. so kumet
ir swester sant Maria magd̄a
vn̄ treit eine brinnende
vakulun in d̄ hende. vn̄
enzunte dü lieht elliu wid̄
dü vō des tievels winde
waren erloschen. zehant
do fluhen die tievel alle samēt
Sant Martha wart vō herzē
vro. vn̄ gienc sant Maria
magd̄a zu ir. vn̄ saz für si.
vn̄ rete gar gůtlich mit
ir. vn̄ troste si vō gote. vn̄
do sü also mit ein and̄ reddon.
so kumet vnser herre ihc xpc.

in einem gar wunneklichen
liehte. vn̄ erbot sich minne
klich vn̄ zartlich. vn̄ siehte
si. daz si niem̄ vō im solti ge
scheiden wden. vn̄ sp̄ch zv
ir. gehabe dich wol. liebv
min wirtenne. vn̄ kum zv
mir. dv enphienge mich in
din irdesches hvz. Ich wil dich
enphahen in min ewiges hi
melrich. dv hest mich gespi
set mit liplich spise. ich wil
dich spisen mit d ewigun sůze
keit. vn̄ alle die mich din
ermanont die wil ich gne
erhoren. vn̄ do vnser lieber
herre ihc xp̄c disv wort gesp̄ch
do schiet er vō ir. zehant do

hiez si sich für daz hus trage
daz sü den himel an sehe. vn̄
do si in eine wile mit grosz
andaht an gesah. do hiez si
sich ab' wider in tragen.
vn̄ hiez sich vf blozes ert
rich legen. vn̄ nam ein crce
in die hende. vn̄ hiez ir do
den passionē vor ir lesen den
sant Johes schriber. vn̄ do man
dv wort las. daz got an dem
crce mit geneigetem hopte
sin geist gab sinem vater.
do schiet ir reinv sele vō ir
heiligen libe. sit waz in d' sel
bvn zit do sant Martha den
noch lebte. ein heiliger bischof
d' hiez fronton. vn̄ waz bischof

in ein stat. dv hiez petragori
ca. d selbe heilige man hatte
liebi. vn gute heinlichi zv d
heiligun sant marthun. vn
hatte ir globet swenne er ver
neme daz si wolti sterben. de
er zv ir begrebede wolti kom.
also fugete es sich daz sin ver
gezen wart. daz im nieman
vō ir tode ēn bōt. vn des tages
do man si begraben wolte. de
waz an einem sunnen tage.
do sang d selbe bischof meze
in sinem mvnst. vn do er
die Collecte gesprach. vn der
lectiner. die lectun wolte
lesen. do saz d bischof nid in
sinen stol. vnz daz man die

leccvn. vn̄ daz Gradualem.
vn̄ alla. vn̄ die Sequencie ge
sunge. vn̄ do er also saz. do kam
vnser h're ihc xpc. vn̄ sprach zv
im. getriwe min frvnt fronton.
wellestv wolle frvren den ge
heiz. den dv min liebvn wir
tenne Marthvn gehieze. so
kvm balde. vn̄ ganch mit
mir. zehant do fvr der geist
mit im. vn̄ kam mit vnsem
h'ren ze tharascon. da dv̂ heili
ge Martha waz. vn̄ saz d' lip
alse er sliefe. vn̄ do er mit
vnsem h'ren dar kam. do w'
dv̂ meze gesvngen. vn̄ wolte
man si begraben. do gienc
vnser h're dar. vn̄ sprach ob ir

swaz ein priester ob einem toten
sp: vñ do er daz obsequium selbe
ob ir getet. do nam er si zv
den hopten. vñ der bischof fron
ton zv den fvzen. vñ leiton
si in daz grab. vñ sprach
vnser herre aber do. daz man
sol sprechen. vñ hatte ein büch
li. in der hant. vñ nam alle
die wnder. die da waren.
wer die zwene priester we
ren. vñ do si begraben wart.
vñ vnser herre mit dem bischof
fronton vz dem münster
giench. do giench ein phafe
dar. vñ viench vnsern herre
bi dem gewande. vñ vraget
in wer er were. vñ wie er

hieze. do antwrte im. vnd
hre niht. vn bot im daz
bůcheli daz er in d' hant hate.
daran er ob dem grabe hatte
gelesen. vn do man dc bůche
li vf tet. do vant man niht
anders daran geschriben. wan
disv wort. In memoria eter
na erit iustus hospita mea ab
audicione mala n̄ timebit
in nouissima die. In d' ewi
gen gehvgede. sol min lie
bv wirtenne sin. vn sol nvt
an dem vngesten tage die
vbelvn gehorde hören. vn do
diz geschach. do waz och dv
mieze gesvngen. vnz an dc
ewangelim. da d' bischof fronton

saz. vn̄ giench d' ewangl'er dar.
vn̄ wande er sliefe. vn̄ wach
te in. daz er im den segen ge
be. dc er daz ewangl'm lese.
Zehant do kam d' geist wid'
vn̄ erschrak vs. vn̄ sprach
Owe lieb' brvd' warvmbe
hestv mich so balde gewecket.
Martha min lieb' frvnt der
ist tot. vn̄ hatte mich vnt'
lieb' h're ihc xpc mit im dar
gefvret. vn̄ haben si selbe
begraben. vn̄ sendent balde
hin wid'. vn̄ heizent mir
mine henschvhe. vn̄ min vin
gerli senden d' v'gaz ich. vn̄
do wir si in daz grab wolten
legen. do beval ich die henschv

he. vn̄ daz vingerli dem
mesener. vn̄ v̓gaz ir do ma
nich wachte. vn̄ ioh h̓ wid̓
mvze. vn̄ do die boten hin
kam̄. do waz es alse d̓ bischof
fronton hatte geseit. vn̄ san
ton im ein henschvhe wid̓
vn̄ dc vingerli. den and̓n
behvb sv̓ da. ze einem ewigē
vrkvnde. dc man deste baz
globti. dc daz groze zeichen
wre beschehen. sv wolte got
och nach ir tode d̓ welte er
zeigen. wie lieb im sin ge
trvwv̓ wirtenne waz. vn̄
dvr ir willen vn̄ vor ir liebi
do tet er. alse menig̓ hande
grozv̓ zeichen ob ir grabe.

dc die lúte vō verren landen
kam̄ vn̄ ir gnade da suchton.
Nv fugete es sich dar nach
vber vil iare. do waz ein kv
nich ze vrankrich. d' hiez
klodoveus. vn̄ d' selbe waz d'
erste kvnich d' Cristen globē
in vrankrich hatte enphan
gen. vn̄ tofte in sant Remigi9.
nv wart er also siech daz in
enhein erzenie mahte gehel
fen. vn̄ do er vō sant marthv
horte sagen. waz groz zeichē
got dvr si tet. vn̄ dc er nie
man vf ertrich gonde d' si be
got be. wan im selbvn. do hiez
er sich da hin fvren. vn̄ do
er vber ir grab kam. vn̄ got

er mante in dienestes. vn̄ d'
liebi die er zv in hatte. do
wart er zehant an allem si
nem libe gesvnt. vn̄ d' selbe
kv̊nich gab des selben tages
an daz klost'. swaz drie mi
le darvmbe lag. bvrge. stete.
vn̄ dorfer. vn̄ swaz darzv
horte. vn̄ gab do dem klost'
vn̄ dem gvte ein soliche vri
heit. daz weder lv̊te. noch
gvt. nieman dienoti vf ert
rich. wan gote alleine.

s waz ein lyh h're ein groz fv̊rste
d' hiez Gerhardus. d' hatte groze lie
bi ze gote. vñ machot vil mv̊nst'
vnsm h're ze lobe vñ ze ere. vñ
machot ein gar schone mv̊nst'. Sat
Marivn magdalenvn. in ein' stat
dv̊ hiez zeliacensis in dem lande
burgvndie. vñ gab dem mv̊nst'
eirlich gv̊lte. vñ grozes gvt. vñ
do dc mv̊nster alles bereitet wart.
do hort' sagen. dc die heiden die
stat v'brennet hettin da Sant
Marivn magdalenvn grab inne
waz. vñ begirte er gar sere dc
er daz heiltvm zv dem mv̊nster
hette. vñ bat ein gvten mv̊nich.
daz er dar fv̊re vñ im daz heiltv̄
brehte. Der mv̊nich tet. des in d'

lihte bar. vñ nam zv im erb' geselleschaft.
vñ suchte d' grab mit groz' sorge
vñ vorhte. wā die heiden lagen na
he bi d' stat. do wiste in vnſ' herre
daz er ze hant kam zv dem grabe.
vñ vant ein marmelstein dar obe.
in den waz gehowen mit shonen
bůchstaben. daz dv̊ edel vrowe sāt
maria magdā da lege. Do wart er
gar vro. vñ bleib bi dem grabe.
vñ in d' selbvn naht do erschein im
dv̊ heilige vrowe sant maria magd'
mit groz' gezierde vñ shoͤni. vñ
hiez in de er da in grv̊be. da funde
er si seleclich. vñ si denne mit im
furti. D' mv̊nich grvb in an d' stat
als si im hiez. vñ vant de wirdich
heiltvm. vñ nam es vf mit grozer

vrode. vn̄ furte den tv̊ren schaz mit
im ane alle vorhte. wā er wiste
wol daz er sicher waz daz im do
enhein schade vō den heiden geschehē
mahte. vn̄ do er d' stat begonde
nahen. vn̄ niemā gegen im vz
gienc mit also erlichen gruze als
sv̊ billich solton. do wolte sv̊ got
eren. wie wirdeklich man eren
solte. die guton vrowen sāt marien
magdalenun. vn̄ tet ein groz zeichē
da. wan daz heiltum liez sich nider
an d' selbun stat. vn̄ wart also swe̊
swie vil man da fv̊r spien vn̄
zoh. daz man es ein fuz nit furo
bringen mahte. Do diz mere er
schal in die stat. do gienc d' abt vz
in pcessione mit allen sinen mv̊nichē.

vn̄ dar nach ellv̈ dv̈ stat. vn̄ trvgē
gegen ir vz alles d' heiltvm d' sv̈
vor hatton. vn̄ do sv̈ alse lobelich
vn̄ andehteklich gegē ir kam.
Zehant do wart daz heiltvm als
lihte. d' es sich tragen liez als sv̈
wolton. Do nam sv̈ den tv̈ren vn̄
kosbern shaz vf mit groz' vrode.
vn̄ trvgen si wirdeklich in ir
mv̈nster. vn̄ lobton got. vn̄ die
edelvn vrowvn Sant Marivn mag-
dalenvn. vmbe daz groze zeichē
daz da geschehen waz. Es waz
ein Riter nahe gesezen bi d' selbv
stat da sant Maria magd'a lag. d'
hatte Sant Marivn magdalenvn
gar lieb. vn̄ hatte die gewonheit
daz er ellv̈ iar an ir tage zv ir

mvnst' kam. vñ eret si denne gar
wirdeklich mit sinem gebette
vñ mit sinem opher. Nv fugete
sich daz d' selbe Riter an ein strit
kam. vñ wart da erslagen. Do
kam sine frv̂nde. vñ nam in vf
mit groz' betrv̂bede. vñ trvgen in
zv dem mv̂nst' sant marivn mag
dalenvn. vñ giengen im nach
mit grozem iam̄ vñ bitterkeit.
vñ sprachen. Owe vrowe sant
maria magdalena wie dv dine
riter gelonot hest. dv mehtist im
wol eines sogetan todes vor sin
gewesen. d' er niht gebihton
mahte. noch gotes licham enpha
hen. vñ in dem do sv̂ also retton
mit sant marivn magdalenvn.

do rihte sich d' Riter vf. vn̄ vor
devor ein priest'. daz er gebihtote
vn̄ im v'nsn̄ h'ren gebe. vn̄ do
er wol gebihtot. vn̄ v'nsn̄ h'rē
enphienc. vn̄ im ellv̄ sinen
cristenlichen reht geschahen. do
v'schiet er mit groz' andaht.
also wart da offen wie dv̄ edel
vrowe sant maria magd'a lonot
ir dienern. wan si erwarb da ir
Riter wider sin leben. vf sine
grozvn selekeit. vn̄ ewiges heil.
Do diz groze zeichen gesahen sine
frv̄nde. vn̄ alle die da waren.
do lobton sv̄ got. vn̄ die edelvn
vrowvn sant marivn magdale
nvn. vmbe daz groze wnd' daz
an dem Rit' geschehen was.

S waz ein armv̂ vrowe dv̂ hatte sāt
Marivn magdalenvn gar lieb. Nv
fvgete sich dc si ze einen ziten vf
einem grozen waz̄ fvr mit andn̄
lv̂ten. vn̄ kam̄ sturn winde. vn̄
taten dem shiffe alse not daz sv̂ alle
wolten v̄derben. Dv̂ vrowe rvfte
sant Marivn magdalenvn an mit
ganzem h̄zen. vn̄ mit aller ir kraft.
vn̄ shre alse lvte ir mehte ir h̄ze
sin gebrochen. vn̄ sp̄ch. O we vrowe
Sant Maria magd̄a. Ich trage ein
kint in mine libe. hilfe mir daz
es mir blibe lebendes. wirt es ein
knebeli. so wil ich dir es geben in
din klost̄. daz es dir iem̄ me da die
ne alse ein eigen kneht. vn̄ do si
in dirre not waz do brach daz

schef enzwei. vn̄ ertrunken alle die
dar inne waren. vn̄ do si also in
dem wazzer lag. so sihet si wa ein
gar schönv̊ vrowe her kam. vn̄
nam si bi der hant. vn̄ furte si vz
wol gesvnde. vn̄ ane allen schaden.
vn̄ sazte si an daz lant. Do sah si ir
niht me. Dv̊ vrowe lobte got. vn̄
die edelvn vrowvn Sant marivn
magdalenvn. daz si ir alse milte
klich vō dem tode geholfen hatte.
vn̄ do si des kindes genaz. do leiste
si vollecklich daz si ir da vor in der
not globet hatte. e waz ein groz
svnder der hatte Sant marivn mag-
dalenvn lieb. nv waz sin svnde als
sware vn̄ waz ir och alse vil. der er
da vō in grozzer biterkeit waz. vn̄

rufte Sant Marien magdalenun mit
ganzem h'zen an. daz si im ze hilfe
keme. vn̄ im hulde erwrbe vmbe
got. vn̄ daz er im sine sünde v'ge
be. vn̄ nam ein brief. vn̄ schreib
daran alle sine sünde. mit groz'
ruwe. vn̄ mit reht' bihteit. vn̄
nam do den brief. vn̄ leite in vf
den alt' mit groz' andaht an Sant
Marien magdalenun tage in der
messe. vnd' dannan do man vō
re sang. vn̄ do dv̊ messe vz kam.
do nam er wid' sinen brief. do wa
ren die sünde alle v'tilgot. do er
daz sah. do wart er vō h'zen vro.
wan er wizze wol daz got sin
frv̊nt worden waz. vn̄ lobte got
vn̄ die edelun vrowun Sant Ma

rien Magdalenun. vn̄ hůte sich dar
nach vor allen sůnden. vn̄ warte
ein heilich gůt man. vn̄ seite allen
den die da waren. daz groze zeichen
daz im geschehen waz. [E]s waz
ein erber man der hatte sant Mari
un magdalenun gar lieb. Nu warte
er ze einen ziten gevangen umbe
sin eigen gůt. vn̄ wart vaste ver
smidot in groze ysen halten. vn̄ in
ein tiefen kerker geleit. Dirre man
lag in grozer angest. vn̄ in grozer
sorge sines lebennes. vn̄ in rehter
bitkeit. man in dvhte wol. daz
die me gůtes vō im wolten die
in gevangen hatton. denne er ge
leisten mehte. vn̄ … daz er da
vō mit grozer mart … vn̄ nor

sin leben vō den vͦbelen lvͤten mvze
vlieren. also rufte er mit grozer be
trv̊bede. vn̄ mit ganz begirde die
gvtvn vrowvn sant marivn mag
dalenvn an. dc si im ze hilfe keme.
vn̄ in dannan lozti. wā er waz
vor in ir dieneste gewesen. vn̄ do
er in dirre grozvn not vn̄ sorge
lag. So sihet er wa ein gar schone
vrowe mit edelen kleidern vn̄ mit
groz gezierde in gat. vn̄ von ir
gewalte zerbrach sloz vn̄ rigel. vn̄
ellv dv bant da er inne lag. vn̄
sprach zv im. Sih nv bistv vri. dv
solt got iemer me svnderlich eren.
vn̄ mich. Ich bin maria magdal.
vn̄ her dich got dvr mine
bette er loset. dv solt ane

allen schaden wider hein gan in din
hus. do si dú wort gesprach. do
sah er in nihr me. der man wart
von herzen vro. vn stunt balde uf
vn lúf wider hein. ane alles we.
vn wol gesunde. vn lobte got vn
die edelun vrowun sant marium
magdalenun. daz si in also erbar
meherzeklich erloset hatte. do diz
sine viende erhorton. do wrden
sú gar sere betrúbet. daz er in also
genomen waz. sine frúnde wrden
aber alle von herzen vro. vn seiton
gote dank vn gnade. vn der heili
gun vrowun sant marium magda
lenun. umbe daz groze zeichen
daz da geschehen waz. ꝯ waz
ein iungeling der hiez Stephan.

d(er) waz gar wilde. vn̄ lebte alle
zit in grozen sünden. d(er) hatte sant
marivn magdalenvn gar lieb.
vn̄ ellv iar so vastet er ir abent.
vn̄ an ir tage so eret er si mit
gebette. vn̄ enthielt sich den tag
vor sünde. vn̄ hatte och anders
enheine tvgende. wan im waz alle
zit we mit gvtem lebenne. vn̄ mit
allen den dingen die got an hörent.
vn̄ alse d(er) tag für kam. so tet er
ab(er) alse e. vn̄ viel vō eim sünde
in die and(er)vn. Er konde wol sün
don. vn̄ waz im och damit wol.
vn̄ waz vngereht an allem si
ne lebenne. vn̄ shemet sich des
niht. Er tet alse ein d(er) sich sel
bvn shone wesher vn̄ wol ge

sich
reiner ist. vn̄ denne wid' in ein
hor wirfet. vn̄ den vnflat allē
an sich nimet. vn̄ do ze einem
male wart an sant marien mag
dalenvn tage. do kam dirre iun
gelinch Stephan nach sin' gewon
heit in Sant marivn magdalenū
mv̊nster zv ir grabe. wan daz ge
liez er niem̄ er wēe an ir hohzit
lichen tage allewege da. vn̄ eret
si denne da mit gebette. wan er
dinget daz si im hvlfe vō sinen
sv̊nden. vn̄ dc er vō ir wrde
behalten. Nv liez ab' got schowen
wie er allen den hilfet. die sine
zartvn minnerinvn die edelvn
vrowvn Sant marivn magdale
nvn lieb hant. vn̄ si svnd'lich

etwa mit eret. Do dirre iungelinch
also bi dem grabe lag. do tet got
ein groz wnder an im. er slief.
noch entwachet. vñ sah daz dv allr
schoneste vrowe. dv ie gesehen wart.
mit den allr edelsten kleidn. vñ dr
groston vñ wnneklichostvn ge
zierde so dehein hrze erdenken
alde betrahton mach. gegen im
gegangen kan. vñ furton si
zweine schone engel vnder ir
armen. Stephan sah die vrown
an. do geviel si im ane alle maze
wol. wan si waz nach allem
wnsche lieplich liehtr schone vñ
reine. vñ vol allr gezierde. wā
daz ir dv ogen rehte waren als
si sere weinon. Dv vrowe stunt.

vor in vn̄ sprach. Owe stephan stephā
waz dv sünde vn̄ vbels hest getan.
vn̄ wie bistv so rehte verchert daz
dv alle zit alse vnrehet tvst. vn̄
mir alse dike brichest so dv mir
lobost daz dv dich bezzern wellest.
Ich bin maria magdā der dv vil
gedienot hest. vn̄ bin zv dir her
kom̄. vn̄ wil sehen ob dv noch
wellest die sünde lan. Ich habe
got vür dich gebetten. daz er dir
gnade gebe. wan dv mir gedie
not hest. Swaz ich nv gebitte
vn̄ gebitte. so wilt ehr dv dine
vbeln site niht lazen. dv wel
lest vaste in den sünden ligen.
des het dich der tievel vber kom̄.
Nv ganch hin balde nach minē

rate. vn̄ rv̂we vn̄ bihte dine
sv̂nde. vn̄ mache dich selbe lut
vn̄ reine wan got wil groze
gnade an dich legen. ob dv dich
selbvn also reinest dvr mich.
Do si diz gerette. do sah er si
nihv me. d' iungelinch erschrak
gar sere. vn̄ stvnt balde vf. vn̄
tet als in dv̂ vrowe lerte. ze
hant do kam ein solich lieht
in sinen sin. vn̄ gewan also gv
ten willen gegen gote. daz er
niht genom̄ hette aller d' welte
gvt. fv̂r die gnade dv̂ im wid'
varn waz. Jm waz dar Maria
magd'a ein solich hilfe. vn̄ gab
im alse groze kraft vn̄ gnade.
daz er ellv̂ dinch liez vn̄ ergab

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

sich gote. vn̄ wart ein münich
in dem kloster. vn̄ lebte da als
strankliche. vn̄ kestigot sin lip
alse sere. mit vastenne. vn̄ mit
wachenne. vn̄ mit aller der
erbeit die er im selber vf gele
gen mahte. daz er in kurzer zit
darzv kam. daz sin schöne varwe
alse iemliche wart daz man in
kume erkande. vn̄ leite alle zit
zv an tugenden. an gnade. vn̄
an allen guten dingen. vnz der
er wart ein spiegel vn̄ ein bild
aller der brvder die da waren. wā die
hatton alle vroide an sime rei
nen lebenne. vn̄ an siner heile
keit. vn̄ lebte also in der gnade
vn̄ in hoher andaht. in rehter

volle kom̄ heit vnz an sin ende.
vn̄ do er an sinem tode lag. Do
geschach ein wunneklich zeichen
da. man sah daz die heilige engel
vn̄ sant maria magd'a vb' in
kam̄ do sin sele vō sinem libe
schiet. do waz si wiz denne d'
schne. do enphiengen sv̄ die heili
gen sele gar zartlich. vn̄ furton
si wirdeklich vn̄ mit grozer
vrode. fv̄r got in daz himelrich.
hie bi sol man m'ken daz dv̄ gute
vrowe sant maria magd'a niem̄a
lat d' si sund'lich eret vn̄ minnot.
Swie groz sin sv̄nde ist rv̄fet
er si vō h'zen an. vn̄ bittet si
vmbe gnade. si hilfet im da vō.
d' si manot des brunnen der

erbarmeh'zekeit. d' si begoz do si
vor vns' h'ren fuzen lag. da
ir got alle ir sv̂nde v'gab. vn̄
d' grozvn minne die er ir alle
ziv zeigete. vn̄ d' gnade. vn̄
des wnders des er alle ziv mit
ir begienc. so mach si niht ge
lazen. si helfe einem iegelichen
mēshen in swaz kvmbers er dene
ist. vn̄ löse in mit ir miltekeit
vn̄ mit ir erbmede. vō all' be
trv̂bede vn̄ vō all' not. wan si
ist alle zit bereit ze hilfe vn̄ ze
gnade allen den die si an rv̂fet.
vn̄ si svndlich die si eriwi mit erent.
mit gebette. mit vaste. alde mit
almvsen. alde swaz es denne ist.

in vesp. m. B. V. c. a.
9. Fer. 3. de Oct. 2. Lect. *Infirmum autem.* m. B. V. (in Miss. m. B. P. N. & B. V.) vesp. de seq. m. Oct. c. a.
10. Fer. 4. Gundisal. C. O. N. T. D. m. Oct. in L. & V. *sine Credo. Praef. & Communic. de Oct.* c. a.
11. Fer. 5. de Oct. 3. Lect. *Non ergo.* m. B. V. in L. & V. *in Miss. m. Ven. Sacr. & B. V.* c. a.
12. Fer. 6. de Oct. 4. Lect. *Dico enim.* m. B. V. (in

seq. m. Dom.
5. Fer. 2. Casimiri C. dup. (1. heri.) m. fer. (*per tot. 40gel. quando offic. fit de festo, dic. 2. Miss. Convent.* Una *de fer. cum consuet. orat.* ... *altera de festo absque ulla mem. & in fine* ...
seq. m. praef. & fer. 2. *Miss.* c. a.
6. Fer. 3. Fridolini C. dup. *Diac.* Lect. 1. Noct. *Beatus vir, qui inventus.* m. fer. vesp. de seq.

11. Fer. 5. de Oct. 3. Lect. *Non ergo.* m. B. V. in L. & V. *in Miss. m Ven. Sacr. & B. V* c. a.
12. Fer. 6, de Oct. 4. Lect. *Dico enim.* m. B. V. (in Miss, 2. or de B. V, 3. ad libit. vel de S. Vinc. Ferr. ( in vesp. *Ant. ad Magn. & Or. pr.* m. B. V. c. a.
13. Sabb. Oct. Epiph. simp. *Laud. pr.* m. B. V. ( in Prima, preces. in Miss. *Credo.* ) vesp. ab Ant. de seq. m. Oct. & Dom. in Compl. *Ant. & Cantus Hymni de Oct.* c. a.
14. Dom. 1. P. O. E. Hilar. Ep. C. dup. m. Dom. *Præf. de SS. Trin. quæ dic. omn. Dom. usque ad Quadrag.* vesp. de seq. m. præf. Dom. & Mauri Abb. *Cantus Hymn. ad oes Hor. de S. P. Dom.* c. a.
15. Fer. 2. SS. Nomin. JESU T. D. m. Mauri Abb. *Præf. de Nat. Dñi.* in vesp. m. seq. & Marcel. Pap. M. c. a.
16. Fer. 3. Stephanæ de Quinz. V. O. N. dup. m. Marcel. Pap. M. *pro ejus Postcom. in Miss. dic. Or.* Refecti particip. vesp. de seq. m. præf. c. a.
17. Fer. 4. Anton. Abb. T. D. in vesp. m. seq. & Priscæ V. M. c. a.
18. Fer. 5. Cathed. Rom. S. Petr. dup. m. Prisc. V. M. *Præf. Ap.* in vesp. m. Fel. M. c. a. Ob.
19. Fer. 6. de ea. *Hom. & Miss. Dom.* ℟℟. 1. Noct. Hist. *Dñe ne in ira.* m. Fel. M. in Miss, 3tia. or, *&* Cantus. vesp. de seq. c. vir.



seq. m. præf. & fer. 2. *Miss.* c. a.
6. Fer. 3. Fridolini C. dup. *Diac.* Lect. 1. Noct. *Beatus vir, qui inventus.* m. fer. vesp. de seq. m. præf. & fer. 2. *Miss.* c. a.
7. Fer. 4. Thomæ Aq. C. & E. D. O. N. T. D. *cum Oct. solem.* m. fer. in vesp. m. seq. & fer. 2. *Miss. 4. Temp.* c. a.
8. Fer. 5. Joan. de Deo C. dup. m. Oct. & fer. in vesp. m. seq. Oct. & fer. 2. *Miss.* c. a.
9. Fer. 6. Francis. Rom. Vid. dup. m. Oct. & fer. in L. & V. 2. *Miss 4. Temp.* c. a.
10. Sabb. de Oct. solem. Thom. 1. Invit. ut in die. *Hom. Ev. in pret. & Miss. fer. Lect. 3. de Oct. c. viol. dic.* Te Deum. m. fer. *Kyrie simp,* vesp. à cap. de Dom. ℟. 3. *Dei tibi Deus. dic. Off. B. V.* m. Oct. *Bened. simp. in Compl. preces, 4. Temp.*
11. Dom. 2. XL. de ea. m. Oct. & B. V. vesp. de seq. m. Dom. & Oct. c. viol.
12. Fer. 2. Gregor. Pap. C. & E. D. T. D. m. Oct. & fer. in L. & V. 2. *Miss.* c. a.
13. Fer. 3. de Oct. 2. *Hom, &c. ut 10. h.* m. fer. vesp. de Oct. Thom. m. fer. *Bened. dup.*
14. Fer. 4. Oct. ... Thom. *Hom. Ev. in pret. Miss. mat. &* m. fer. ... & V. 2. *Miss.* c. a.
15. Fer. 5. de ea ... en. Sacr. in L. *disc.*
16. Fer. 6. de ea, vesp. fer. à cap. de seq. m. fer. & B. V. Ob.



[library stamp]

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11. Fer. 5. de Oct. 3. Lect. *Non ergo*. m. B. V. in L. & V. *in Miss. m Ven. Sacr. & B. V.* c. a.
12. Fer. 6. de Oct. 4. Lect. *Dico enim*. m. B. V. (in Miss. 2. or de B. V. 3. ad libit. vel de S. Vinc. Ferr. ) in vesp. *Ant. ad Magn. & Or. pr.* m. B. V. c. a.
13. Sabb. Oct. Epiph. simp. *Laud. pr.* m. B. V. ( in Prima, preces. in Miss. *Credo.* ) vesp. ab Ant. de seq. m. Oct. & Dom. in Compl. *Ant. & Cantus Hymni de Oct.* c. a.
14. Dom. 1. P. O. E. Hilar. Ep. C. dup. m. Dom. *Præf. de SS. Trin. quæ dic. omn. Dom. usque ad Quadrag.* vesp. de seq. m. præf. Dom. & Mauri

17. Hilt. *Dñe ne in ira*. m. Fel. M. in Miss. 3tia. or. *&* *Cantus*. vesp. de seq. c. vir.



seq. m. præf. & fer. 2. *Miss.* c. a.
6. Fer. 3. Fridolini C. dup. *Diac. Lect.* 1. Noct. *Beatus vir, qui inventus.* m. fer. vesp. de seq. m. præf. & fer. 2. *Miss.* c. a.
7. Fer. 4. Thomæ Aq. C. & E. D. O. N. T. D. *cum Oct. solem.* m. fer. in vesp. m. seq. & fer. 2. *Miss. 4. Temp.* c. a.
8. Fer. 5. Joan. de Deo C. dup. m. Oct. & fer. in vesp. m. seq. Oct. & fer. 2. *Miss.* c. a.
9. Fer. 6. Francis. Rom. Vid. dup. m. Oct. & fer. in L. & V. 2. *Miss. 4. Temp.* c. a.
10. Sabb. de Oct. solem. Thom. 1. Invit. ut in die. *Hom. Ev. in pret. & Miss. fer. Lect.* 3. de Oct.

16. Fer. 6. de ea, vesp. fer. a cap. de seq. m. fer. & B. V. Ob.



VierFarbSelector Standard* - Euroskala Offset
Copyright 4/1999 YxyMaster GmbH www.yxymaster.com

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg